

Amtsblatt

der Gemeinde Schwielowsee

Schwielowsee, 27. März 2024 Nr. 3 Jahrgang 21 Auflage: 6.000 Expl.

Inhaltsverzeichnis der amtlichen Bekanntmachungen

Protokoll der Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee vom 28.02.2024	Seite 2
Veröffentlichung der Satzung über die Festsetzung der Hebesätze der Grundsteuer und der Gewerbesteuer in der Gemeinde Schwielowsee (Hebesatzsatzung)	Seite 16
Jahresbericht der Bürgermeisterin 2023	Seite 17
Veröffentlichung	
– der Zweitwohnungssteuersatzung	Seite 85
– der Hundesteuersatzung	Seite 87
– der Satzung über die Erhebung eines Kurbeitrages (Kurbeitragssatzung)	Seite 89
Veröffentlichung der Bodenrichtwerte der Gemeinde Schwielowsee zum 01.01.2024	Seite 91
Informationen aus dem Sachgebiet Bürgerservice, Ordnung und Sicherheit	
– Bootseinlassstelle Ziegelscheune in Caputh	Seite 92
– Holzfeuer im Freien	Seite 92
– Laubsaison vom Bauhof beendet!	Seite 92
– Laubentsorgung im GT Wildpark – West	Seite 92
– Schließzeiten des Rathauses und der Bürgerbüros	Seite 93
Kundeninformation des WAZV	
– Rohrnetzspülungen	Seite 93
APM informiert:	
– Modernisierungsmaßnahmen beim APM-Wertstoffhof in Teltow	Seite 94
Beratertag für Unternehmen	Seite 96
Gemeinsam Zukunft gestalten – Einblicke in die regionale Arbeitswelt von Morgen	Seite 97
Kontakte der Gemeinde Schwielowsee	Seite 99

Protokoll der Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee vom 28.02.2024

Sitzungstermin: Mittwoch, 28.02.2024, 19:00 Uhr
Sitzungsort: Rathaus, Sitzungssaal EG, Potsdamer Platz 9,
14548 Schwielowsee

Öffentlicher Teil

TOP 1 Begrüßung

Der 1. stellvertretende Vorsitzende der Gemeindevertretung Schwielowsee, Herr Matthias Fannrich eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung. Er begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter, die Bürgermeisterin Frau Hoppe, die Vertreter der Verwaltung, Frau Jänike (Tourismusmanagerin) sowie die anwesenden Bürgerinnen und Bürger.

TOP 2 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Die Ordnungsmäßigkeit der Ladung wird festgestellt. Die Beschlussfähigkeit ist mit der Anwesenheit von 22/23 Gemeindevertretern, einschließlich der Bürgermeisterin gegeben (siehe Anwesenheitsliste).

Herr Schiffmann ist entschuldigt.

TOP 3 Bestätigung der öffentlichen Tagesordnung

Herr Fannrich bittet um Abstimmung zur öffentlichen Tagesordnung.

Abstimmungsergebnis:
22 Jastimmen 0 Neinstimmen 0 Enthaltungen

TOP 4 Bestätigung der öffentlichen Sitzungsniederschrift vom 13.12.2023

Es wird um Korrektur der Niederschrift TOP 26 Anfragen von ..INSEKT.. zu ..INSEK.. gebeten. Der Korrektur wird entsprochen. Herr

Fannrich bittet um Abstimmung zur Bestätigung der geänderten öffentlichen Sitzungsniederschrift vom 13.12.2023.

Abstimmungsergebnis:
21 Jastimmen 0 Neinstimmen 1 Enthaltung

TOP 5 Informationsvorlage - Bericht der Bürgermeisterin für die Sitzung der Gemeindevertretung am 28.02.2024

Der Bericht der Bürgermeisterin für die Sitzung der Gemeindevertretung am 28.02.2024 wurde unter Top 5 wie folgt versandt:

Die Informationsvorlage lautet:

Sehr geehrte Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter,

nachfolgend möchten wir über alle wichtigen Bereiche der Gemeinde Schwielowsee informieren.

Brandenburgischer Jakobsweg auch über Schwielowsee

Die Jakobusgesellschaft Berlin-Brandenburg-Oderregion e.V. möchte den Jakobsweg auch in Brandenburg weiter ausschildern. Dabei soll ein Weg auch durch unsere Gemeinde führen (von Potsdam kommend auch durch Geltow, dann weiter über Petzow nach Kammerode). Die TI hatte dazu am 23.1.2024 im Logierhaus einen Termin mit Herrn Eckelt von der Jakobusgesellschaft und Herrn Teske, Wanderwegeservice des Landkreises Potsdam-Mittelmark. Die grundsätzliche Zustimmung zu einer Ausschilderung auf unserem Gemeindegebiet wird durch eine Vereinbarung geregelt. Die Finanzierung der Beschilderung wird komplett durch die Jakobusgesellschaft übernommen. In Abstimmung mit dem Wanderwegeservice des Landkreises Potsdam Mittelmark wird die Beschilderung möglichst noch vor Saisonbeginn umgesetzt. Dies soll durch die für den Jakobsweg übliche Plakette mit gelber Muschel auf blauem Grund erfolgen und ist von Herrn Teske als Ergänzung auf den bereits durch den Landkreis aufgestellten Pfosten geplant.

Die Gemeinde Schwielowsee wird den Weg im Anschluss entsprechend in der TI und über unsere Website bewerben und die Flyer dazu auslegen.



Mit Bus und Bahn aus dem Landkreis Potsdam-Mittelmark zum BER und durch die Region

Am 08. April 2024 starten die neu konzipierten Linien 611 und 613 – mit RB 22-Anschluss zum BER in Saarmund und weiteren Verbesserungen

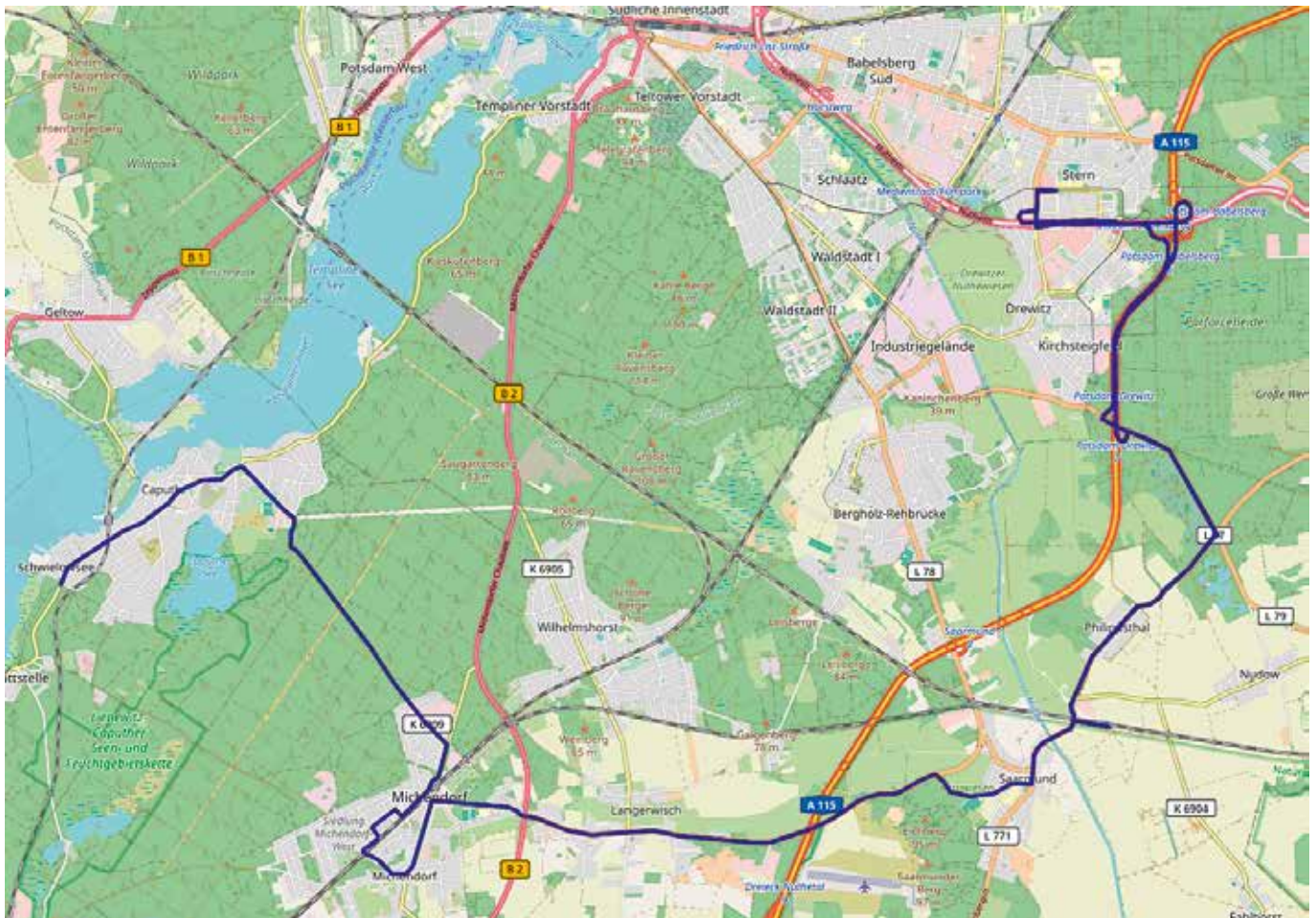
Nach dreijähriger Planungszeit ist es nun geschafft: Der Landkreis Potsdam-Mittelmark und regiobus haben gemeinsam mit den Kommunen Nuthetal, Michendorf und Schwielowsee ein neues ÖPNV Konzept für ihre Region entwickelt. Ab dem 08. April 2024 fahren die regiobus-Linien 611 und 613 von Montag bis Freitag den Bahnhof Saarmund an und bieten hier erstmals den Anschluss an den RB 22 mit schneller Weiterfahrt zum Flughafen Berlin Brandenburg „Willy Brandt“ (BER). ÖPNV-Kunden sparen so rund eine halbe Stunde Fahrzeit gegenüber den bisherigen Verbindungsangeboten von Caputh, Michendorf oder Potsdam Rehbrücke aus zum BER.

Das Fahrtenangebot der Linien wurde stark ausgeweitet und im Hinblick auf die Fluglastzeiten gestaltet - mit mehr Fahrten am frühen Morgen in Richtung BER und am Abend in Rückrichtung. Hiervon profitieren nicht nur berufsbedingt pendelnde Beschäftigte aus der Flughafenregion, sondern auch Flugreisende.

Die Linie 613 wird verlängert und verbindet erstmals die Gemeinden Schwielowsee, Michendorf und Nuthetal. Sie verkehrt künftig montags-freitags zwischen 5:00 Uhr und 20:00 Uhr im 2-Stunden-Takt mit Anschluss zur RB 22 am Bahnhof Saarmund und Weiterfahrt zum Flughafen BER. Gleichzeitig bietet die Linie 613 zukünftig eine direkte Verbindung bis zum Potsdamer Stern-Center, zum ÖPNV-Knoten Johannes-Kepler-Platz und den dortigen Schulen. Im Schülerverkehr werden weiterhin zusätzliche Fahrten zwischen Glindow – Caputh – Michendorf und Saarmund angeboten und die Fahrten der Linie 624 nach Sputendorf ebenfalls in die Linie 613 integriert.

Dieses neue ÖPNV Angebot wird nicht nur durch den Landkreis finanziert. Auch die Kommunen werden in den nächsten zwei Jahren das Konzept finanziell unterstützen. Dafür gab es in allen Gemeindevertretungen ein positives Votum.

Mit der Neukonzipierung der beiden Linien sind nun viele neue Fahrvarianten möglich und lohnen ausprobiert zu werden. Konkrete Verbindungsinformationen finden ÖPNV-Kunden in der Fahrinfo des VBB unter www.vbb.de/fahrinfo oder auf der Website der regiobus: www.regiobus.pm.



Informationen aus dem Fachbereich Zentrales und Bürgerdienstleistungen

Bürgerservice, Ordnung und Sicherheit

Zahlen des Einwohnermeldeamtes zum 31.01.2024:

Zeitraum: **01.01.2024** bis **31.01.2024**

Sachgebiet	Bevölkerung			
	OT Caputh	OT Ferch	OT Geltow	Gemeinde gesamt
Wohnbevölkerung gesamt	5287	2145	4398	11830
davon männl.	2586	1072	2159	5817
weibl.	2700	1073	2239	6012
darunter Ausländer	201	147	142	490
davon männl.	93	72	59	224
weibl.	107	75	83	265
Hauptwohnsitz gesamt	4903	1950	4180	11033
davon männl.	2396	973	2024	5393
weibl.	2506	977	2156	5639
darunter Ausländer	198	145	139	482
davon männl.	92	71	59	222
weibl.	105	74	80	259
Geborene gesamt	1	0	0	1
davon männl.	0	0	0	0
weibl.	1	0	0	1
darunter Ausländer	0	0	0	0
davon männl.	0	0	0	0
weibl.	0	0	0	0
Gestorbene gesamt	4	2	6	12
davon männl.	2	0	4	6
weibl.	2	2	2	6
darunter Ausländer	0	0	0	0
davon männl.	0	0	0	0
weibl.	0	0	0	0
Zugezogene gesamt	39	17	23	79
davon männl.	19	8	11	38
weibl.	20	9	12	41
darunter Ausländer	17	3	6	26
davon männl.	11	1	1	13
weibl.	6	2	5	13
Weggezogene gesamt	20	15	15	50
davon männl.	9	7	8	24
weibl.	11	8	7	26
darunter Ausländer	3	3	0	6
davon männl.	2	2	0	4
weibl.	1	1	0	2

Information aus dem Bereich Standesamt / Stand 31.01.2024

Standesamt Schwielowsee:

- 4 Eheschließungen im Trauzimmer Ferch
- 11 Sterbefälle
- keine Geburten

Wohnungswesen:

es wurde bisher 1 Wohnberechtigungsschein ausgestellt

Friedhofswesen: 3 Beisetzungen

Waldfriedhof Ferch:

3 Beisetzungen auf der anonymen Urnengrabanlage

Kammerode Ferch: keine Beisetzungen

Bereich Kita und Schule

Schulen

VHG „Albert Einstein“ OT Caputh

31.01.2024 In der integrierten Kindertagesbetreuung sind 264 Kinder angemeldet.
davon 258 normale Betreuung, 6 mit Frühbetreuung

VHG „Meusebachgrundschule“ OT Geltow

31.01.2024 In der integrierten Kindertagesbetreuung sind 209 Kinder angemeldet.
davon 182 normale Betreuung, 26 mit Frühbetreuung, 1 nur Frühbetreuung

Kita

In unseren Kitas werden:

Kita „Schwielowsee“ OT Caputh

31.01.2024 34 Krippenkinder
(davon 17 Kinder über 8 Stunden) betreut
70 Kindergartenkinder
(davon 40 Kinder über 8 Stunden) betreut
gesamt: **104 Kinder**

Kita „Birkenhain“ OT Ferch

31.01.2024 25 Krippenkinder
(davon 8 Kinder über 8 Stunden) betreut
72 Kindergartenkinder
(davon 46 Kinder über 8 Stunden) betreut
gesamt: **97 Kinder**

Kita „Villa Sonnenschein“ OT Geltow

31.01.2024 46 Krippenkinder
(davon 25 Kinder über 8 Stunden) betreut
102 Kindergartenkinder
(davon 72 Kinder über 8 Stunden) betreut
gesamt: **148 Kinder**

Kita „Arche Noah“ OT Caputh

31.01.2024 14 Krippenkinder
(davon 8 Kinder über 8 Stunden) betreut
20 Kindergartenkinder
(davon 8 Kinder über 8 Stunden) betreut
gesamt: **34 Kinder**

Monatliche Kosten Kita „Arche Noah“ OT Caputh laut Betreibervertrag vom 30.01.2019

Januar	2024	8.516,67 €
Februar	2024	8.516,67 €
März	2024	8.516,67 €

Laut Entgeltvereinbarung / vorläufige Kostensätze 2022/2023

Januar 2024	42.504,12 €	für 33 Kinder	14 KK / 19 KG
Februar 2024	42.504,12 €	für 33 Kinder	14 KK / 19 KG
März 2024	42.504,12 €	für 33 Kinder	14 KK / 19 KG

Kinder die außerhalb der Gemeinde betreut werden

31.01.2024	85 Kinder werden in Potsdam und Berlin betreut, davon 8 Krippenkinder, 38 Kindergartenkinder und 39 Kinder im Hort
31.01.2024	36 Kinder werden in anderen Gemeinden des LK PM betreut, davon 7 Krippenkind, 13 Kindergartenkinder und 16 Kinder im Hort

Kinder unter einem Jahr (geboren zwischen 01.02.2023 – 31.01.2024)

OT Caputh	19 Kinder	}	gesamt: 39 Kinder
OT Ferch	6 Kinder		
OT Geltow	14 Kinder		

Tagespflege

Insgesamt werden 5 Kinder von einer Tagespflegeperson außerhalb der Gemeinde Schwielowsee betreut. Die Bearbeitung und Prüfung der Verträge zur Betreuung bei einer Tagespflegeperson, erfolgt ab 2024 ausschließlich über den Landkreis-Potsdam Mittelmark.

Leistungen zur Bildung und Teilhabe

Aktuell liegen uns 11 aktuell bewilligte Kostenübernahmeerklärungen vom Landkreis PM für die Teilnahme von Kindern an einer gemeinschaftlichen Mittagsverpflegung vor.

Neubau Kita Geltow – Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. /

Aktueller Sachstand

Herr Tilo Thangarajah / Leiter Kindertagesstätte Geltow / Johanniter-Unfall-Hilfe e. V. informierte uns am 18.01.2024

Personal

Unsere Bemühungen für die Gewinnung des benötigten Kitapersonals laufen auf Hochtouren. Unsere Stellenanzeigen wurden entsprechend der weiterentwickelten Konzeption der neuen Einrichtung angepasst. Gesucht wird nun konkret pädagogisches Personal für unsere „Klima-Kita nach Reggio-Pädagogik.“

Neben anderen Veröffentlichung wurde vor Weihnachten eine langfristige angelegte Social-Mediakampagne ausgerollt. Schauen Sie sich gern einmal unseren Instagramauftritt unter #johanniterpmf an.

Das Wirtschaftskräfte team ist vollständig. Zwei Kita-erfahrene Köche, eine Küchenhilfs- und eine Reinigungskraft wurden bereits eingestellt. Auch einen Hausmeister konnten wir für die neue Einrichtung bereits gewinnen. Einige sehr gute Bewerbungsgespräche mit pädagogischen Fachkräften wurden durchgeführt und erste Zusagen für die Einstellung erfolgten.

Für die verlässliche Eltern-Kind-Gruppe wurde bereits eine Sozialarbeiterin gefunden, die zudem ausgebildete Schwimmlehrerin ist und Angebote der Wassergewöhnung für die neuen Kinder der Kita einbringen kann.

Konzeption

Der gesamte Betrieb der neuen Einrichtung fußt inhaltlich konzeptionell auf drei Säulen:

- Entsprechend des christlichen Leitbildes des Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. verstehen wir uns als konfessionell christliche und gleichzeitig religiös und kulturell offene Einrichtung. Religionspädagogische Arbeit ist im täglichen Kitabetrieb fest verankert, ebenso das Leben im interreligiösen Dialog.
- Die ursprünglich aus Italien stammende Reggio-Erziehungsphilosophie bildet den Rahmen für die Entwicklung unserer klar

partizipativen Pädagogik in der Kita. Die durch uns betreuten Kinder verstehen wir als Forscher, die ihre Welt selbst entdecken und mit allen erwachsenen Bezugspersonen im Prozess eines Voneinander-Lernens erfahren und gestalten. Projektarbeit und eine bewusste ästhetische und nachhaltige Materialauswahl, sowie Raumgestaltung zeichnen die Pädagogik aus, die vor allem eine sich stetig mit dem Bedarf der Kinder entwickelnde Haltung des Fachpersonals, denn ausschließliche Methodik bedeutet. Der selbstverständliche und gewünschte Einbezug von Eltern und Akteuren aus dem Kitaeinzugsgebiet spielt eine große Rolle.

Die hervorragende räumliche, großzügige, offene und durchdachte Struktur der Kita bietet dafür die besten Voraussetzungen, ebenso die nachhaltige und ökologisch bewusst realisierte Bauweise.

- Letztere veranlasste uns, es in diesem wichtigen Punkt nicht nur dabei zu belassen. Umweltbewusstsein und die Bildung zur nachhaltigen Entwicklung müssen unseres Erachtens nach bereits im Kleinkindalter beginnen und dürfen nicht beim Trennen von Müll enden. So ist es uns als „Klima-Kita“ wichtig, ökologisches Bewusstsein und nachhaltiges Handeln in allen Kitabetriebsbereichen zu etablieren und gemeinsam mit den Kindern ganz selbstverständlich zu leben. Von der Auswahl von Bau- und Gestaltungsmaterial über die Verwendung entsprechender Verbrauchs- und Lebensmittel, sowie den sorgsam Umgang mit Energieressourcen denken wir Umweltbewusstsein und Nachhaltigkeit von Anfang an mit und leben entsprechend klimafreundliches Handeln zugunsten der Zukunft nicht nur der durch uns betreuten Kinder. Unterstützt werden wir hier durch das, durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Soziales geförderte, Kita-Klima-Netzwerk. (siehe: klima-kita-netzwerk.de)

Als Mitglied im Dialog-Reggio e.V. erhalten wir zudem regelmäßige Schulungen und akademische Begleitung auf unserem Weg zu einer schlussendlich zertifiziert anerkannten „Reggio-inspirierten“ Kindertagesstätte. (siehe: reggio-deutschland.de) Partnerschaften zu Reggio-Kitas in Wolfenbüttel und Erfurt bestehen bereits. Bereits durch diese pädagogische Ausrichtung und die angestrebte Zertifizierung ist unsere Kita im Umkreis von 250 km die einzige mit diesem Angebot. Mit den evangelischen Gemeinden in Geltow und Golm streben wir Kooperationen zugunsten unseres christlich geprägten Kitalebens an. Unser Kooperationsnetzwerk wächst bereits in viele Richtungen.

Bau

Aktuell behindern Frost und Kälte zuweilen die Arbeiten im Außenbereich. Insgesamt aber sind wir bautechnisch im Plan.

Unsere Wärmepumpe ist bereits auf dem Dach installiert. Die Dachbegrünung ist fertiggestellt.

Die Sonnenschutzanlagen an den Fensterflächen werden installiert.

Im Innenbereich werden letzte Fußbodenbereiche mit Estrich ausgefüllt. Alle Wände sind verputzt und werden verschlossen. Die Decken folgen umgehend, sodass zeitnah mit den Fliesen- und Fußbodenverlegearbeiten begonnen werden kann.

Fußboden-, Wand- und Fassadengestaltung sind geplant, richten sich nach unserer pädagogischen Konzeption aus und fügen sich in den Naturraum ein. In meiner nächsten Nachricht gibt es dazu ein paar Bilder. Das Geländer im Foyer-Obergeschoss wurde gestern installiert.

Nach Begehung durch die BG werden nun, neben allen Raum- und Flurdecken auch die Sanitärräume mit Akustikelementen ausgestattet.

Die Außenanlage der Kita ist detailliert geplant und ausgeschrieben. Es wird u.A. einen Hochbeetbereich, Trampoline, einen großen Kletterparcours, eine kleine Freilichtbühne mit Feuerstelle, Schaukeln usw. geben. Angebote für entsprechende Spielgeräte werden ggw. erstellt. Auch hier bleiben wir insgesamt im naturnahen „Look“, unter Berücksichtigung nachhaltiger Materialverwendung.

In der Kita arbeiten wir im Übrigen, auch im Sinne der Nachhaltigkeit, administrativ, so gut es geht papierfrei. Dazu werden wir voraussichtlich die bereits in unserem Verband eingesetzte APP „Hort-Pro-

Kita“ nutzen. An- und Abmeldeprozesse, Elterninfos, Kinderakten, Kalender, Dokumentationen etc. werden elektronisch geführt. Dieses spart Zeit und Wege und ist uns wichtig, um alle Potenziale für die Arbeit am Kind verfügbar zu haben.

Informationen aus dem Fachbereich Finanzen

Liegenschaften

Im Bereich Liegenschaften wurden überwiegend Maßnahmen fortgeführt, die bereits 2023 begonnen und für die Haushaltsausgabereste gebildet wurden.

Kämmerei

- Haushalt
Aktuell befindet sich die Verwaltung in der vorläufigen Haushaltsführung.
Aktuell wird an der Haushaltssatzung des Haushaltsjahres 2024 gearbeitet. Die Entwürfe des Ergebnishaushaltes sowie der Maßnahmenliste der Finanzplanung wurden im Finanzausschuss diskutiert und an die aktuelle Haushaltslage angepasst. Im Zuge dessen wurden die folgenden Satzungen überarbeitet bzw. neu aufgestellt und liegen als Beschlussvorlage vor:
 1. Hundesteuersatzung
 2. Zweitwohnungsteuersatzung
 3. Hebesatzung
- Jahresabschluss
Die Daten für den Jahresabschluss 2020 wurden dem Rechnungsprüfungsamt fristgerecht zum 31.12.2023 übermittelt. Die Arbeiten am Jahresabschluss 2021 laufen planmäßig.
- Grundsteuerreform
Von den zu erwarteten 6.500 elektronischen Grundsteuermessbescheiden sind aktuelle ca. 4.600 eingegangen. Davon sind bereits 1.900 geprüft und bearbeitet worden.

Informationen aus dem Fachbereich Bauen und Planen

Die Fortschrittsberichte aus dem FB Bauen und Planen sind als Anlagen für die OT Caputh, Ferch und Geltow beigelegt.

Regionale Planungsgemeinschaft Havelland-Fläming

Die neuen Termine für das Jahr 2024 finden am 11.04.2024, 06.06.2024 und den 14.11.2024 statt.

INSEK

Am 04.12.2023 fand das 4. Expertengespräch im Märkischen Gildehaus Caputh statt. Weitere Informationen entnehmen sie bitte der Informationsvorlage zum INSEK.

Lärmaktionsplan - Fortschreibung der Stufe 3

Ein Planungsbüro wurde beauftragt und erarbeitet momentan den Entwurf des Lärmaktionsplanes der Gemeinde Schwielowsee.

Im kommenden Amtsblatt wird auf die Öffentlichkeitsbeteiligung verwiesen, welche vom 11.03.2024 bis einschließlich 25.03.2024 durchgeführt wird.

Am 09.04.2024 wird im Rahmen der Sitzung des ABU und Ortsbeiräte der Entwurf öffentlich vorgestellt und soll dann abschließend durch die GV am 15.05.2024 beschlossen werden.

Die Übermittlung der Daten an das Landesamt für Umwelt (LfU) soll fristgerecht bis zum 18.07.2024 erfolgen.

Kommunale Wärmeplanung

Am 02.06.2023 hat die Gemeinde Schwielowsee einen Förderantrag für die Erstellung einer kommunalen Wärmeplanung eingereicht. Ein Zuwendungsbescheid liegt leider noch nicht vor.

Ausschreibung Wartung der kommunalen Straßenbeleuchtung

Es wurden 2 öffentliche Ausschreibungen zur Wartung der kommunalen Straßenbeleuchtung durchgeführt. Es wurden keine Angebote abgegeben. Derzeit finden Verhandlungen mit einzelnen Firmen statt. Auch wird ein Betriebsführungsvertrag mit der Edis geprüft.

nen Straßenbeleuchtung durchgeführt. Es wurden keine Angebote abgegeben. Derzeit finden Verhandlungen mit einzelnen Firmen statt. Auch wird ein Betriebsführungsvertrag mit der Edis geprüft.

1. FNP Änderung in Teilbereichen

Die erste FNP-Änderung wurde am 18.12.2023 zur Genehmigung eingereicht. Die Frist für den Landkreis ist 1 Monat. Auf Antrag des Landkreises hat das Ministerium (MIL) die Frist für die Genehmigung bis zum 18.03.2024 verlängert. Die Gemeinde wurde darüber in Kenntnis gesetzt.

OT Caputh

Vhg / iKb Schule Caputh – Erweiterungsanbau

Beim LK PM sind die notwendigen Unterlagen hinsichtlich eines positiven Votums bereits eingereicht. Nach Rücksprache mit der ILB können voraussichtlich ab März (1. Quartal) 2024 Förderanträge gestellt werden.

Planung der denkmalgerechten Sanierung der Gebäudeaußenhülle des Haus 2, VHG Caputh

Das Architekturbüro Delfanti hat nach der Schadensaufnahme einen Vorplanungsentwurf für die Sanierung und energetische Ertüchtigung der Gebäudehülle mit einer ersten Kostenschätzung vorgelegt. Ausgehend vom festgestellten Schadensbild wurde zur Sanierung empfohlen:

Dach:

Erneuerung der verschlissenen Dach-Unterspannbahn, Instandsetzung des hölzernen Dachstuhls auf Grund zum Teil starker Schädigungen durch Hausbocklarven (*Hylotrupes bajulus*). Holzschutzanstrich nicht vorhanden. Austausch der vorh. Wärmedämmplatten (mit schädlichen KMF-Fasern) gegen effektivere unbelastete Wärmedämmung (d= 20cm) auf oberster Geschossdecke. Reparatur der hölzernen Gauben und der undichten Zinkblechverwahrungen. Dacheindeckung ist mangelfrei.

Fassade:

Im Klinkermauerwerk partielle Reparaturen von Rissen und ausgewaschenen Mauerwerksfugen (Sockel/Giebel). Verschmutzte Klinkerflächen sind zu kächern. Alle Putzflächen erneuern, optimal wäre der Ersatz mit einem Hochleistungs-Dämmputz. Innendämmung der Außenwände auf Grund von technischer Einbauten (Elektrotrassen, Heizkörper, Rolladenanlagen) nicht möglich bzw. nur mit hohem baulichen Aufwand. Herstellung einer Wärmedämmung auf der Außenseite der erdberührten Kelleraußenwände.

Keller:

Der ungenutzte feuchte Kellerraum sollte durch einen neuen wärme- und feuchtegedämmten Fußbodenaufbau und einem Anschluss an das Heizungssystem ertüchtigt werden, somit könnte er auch zu Lagerzwecken genutzt werden.

Fenster:

Alle Kastenfenster erhalten, tischler- und malermäßig instandsetzen, Dichtungsgummis und Wasserschkel ersetzen und Austausch der inneren Scheiben durch Wärmedämmglas.

Geschätzte Kosten:

ca. 400.000,- € Brutto Baukosten inkl. Nebenkosten
Geeigneten Fördermöglichkeiten gäbe es unter bestimmten Voraussetzungen im Bereich der energetischen Ertüchtigung für Nichtwohngebäude. Ggf. besteht auch die Möglichkeit der Beantragung von Fördermitteln im Denkmalschutzprogramm des Landes bzw. des Landkreises. Doch hier sind die Möglichkeiten sehr begrenzt und unser Vorhaben wahrscheinlich „nicht ausreichend bedeutend“.

Barrierefreier Umbau der Bushaltestellen

Für die Errichtung der Buswartehäuschen an den Bushaltestellen

Michendorfer Chaussee / Torfstich wurde ein Fördermittelantrag beim Landkreis gestellt und mit Bescheid vom 24.10.2022 bewilligt. Die Leistung wurde ausgeschrieben, es ergab aber kein wirtschaftliches Angebot. Die Errichtung des Wartehäuschens an der Bushaltestelle Michendorfer Chaussee ist in der 2. Ausschreibung für den Umbau der Haltestelle Feldstraße Süd integriert worden.

Für den Umbau der Bushaltestelle Feldstraße Süd hat die Gemeinde ebenfalls einen Zuwendungsbescheid erhalten. Im Zuge des barrierefreien Ausbaus der Haltestelle Feldstraße Süd wird die gesonderte Busspur zukünftig aus eigentumsrechtlichen Gründen entfallen. Die Bauleistungen für die Buswartehäuschen Michendorfer Chaussee und Feldstraße Süd wurden am 26.01.2024 beauftragt.

Die Haltestelle Feldstraße Süd sowie die Haltestelle Michendorfer Chaussee werden im 1./2. Quartal 2024 umgebaut.

Bauvorhaben Neubau von 2 Zweifamilienwohnhäuser, Am Waldrand 6

Die Baugenehmigung mit Baufreigabe für die Umplanung des Vorhabens zum Mehrfamilienhauses mit 5 WE wurde am 06.02.2024 seitens des Landkreises erteilt.

Damit sind die seit 2019 dauernden langwierigen Abstimmungen zwischen dem Bauherrn, der Gemeinde und dem Landkreis hinsichtlich der Bebauung dieses Grundstückes erfolgreich abgeschlossen.

Entsprechend Auskunft des Investors wird mit den bauvorbereitenden Maßnahmen auf dem Grundstück noch im Februar begonnen.

Caputher Gemeinde

Für die geplanten Investitionsmaßnahmen „Modernisierung und Erweiterung der Uferpromenade Caputh“ (1.BA: Fähre bis Weiße-Flotte-Anleger) liegt eine Entwurfsplanung mit Kostenberechnung vor. Die ermittelten Brutto-Baukosten (inkl. Planungskosten) betragen für den 1.BA: 754.500,- €.

Der Fördermittelgeber (ILB) hat zusammen mit dem Wirtschaftsministerium des Landes Brandenburg einer Förderung der geplanten Erweiterung der vorhandenen Ufertreppe aus Naturstein grundsätzlich zugestimmt.

Jedoch hat die Untere Naturschutzbehörde in einer ersten Stellungnahme und in einem vor-Ort-Termin am 02.02.2024 der Erweiterung der Ufertreppe zwischen Fähranleger und vorhandener Ufertreppe (Länge 67,50 m) nicht zugestimmt, da aus ihrer Sicht der hohe Versiegelungsgrad der Uferböschung nicht genehmigungsfähig ist und ein übergeordnetes öffentliches Interesse über die Schutzrechte des Naturschutzes hinaus nicht nachgewiesen werden konnte.

Es wird seitens des Planungsbüros und dem FB Bauen und Planen geprüft, inwieweit eine Kompensationsmaßnahme in diesem Bereich mit aufwendiger Renaturierung des Uferböschungsbereiches und einer Verkleinerung der Treppenanlage auf ca. 20 m sinnvoll, finanzierbar und seitens der Naturschutzbehörde genehmigungsfähig wäre.

Caputh Mitte - Stand der Umsetzung des Bebauungsplanes

Haus A Süd und Haus A Nord- Neubau von zwei Wohn- und Geschäftshäusern (AZ 04484-18-20)

Die Freigabe der Nutzung der Wohnungen von Haus A Süd erfolgte seitens der Unteren Bauaufsichtsbehörde im November 2023. Die Gewerbeflächen im Erdgeschoss sind davon ausgeschlossen.

Für die Reihenhausergruppen (10 WE) im Baugebiet WA-3 (AZ 02016-23-20) wurde seitens des Landkreises mit Bescheid vom 10.01.2024 eine Baugenehmigung ohne Baufreigabe erteilt.

Ein weiterer Bauantrag für das **WA-3, Neubau von 2 aneinandergereihten Gebäuden mit jeweils 3 WE** liegt der Gemeinde mit Posteingang vom 26.01.2024 zur Beurteilung vor.

Die Gemeinde prüft gegenwärtig die Genehmigungsfähigkeit des Vorhabens.

Für das Baugebiet WA- 5 / MI-2 befindet sich der Bauantrag für den **Neubau von Mehrfamilienwohnhäusern mit Mischnutzung und**

Tiefgarage (Az 01981-23-20) immer noch im Bauantragsverfahren.

Im Bereich des MI-2 sind der Neubau von Mehrfamilienhäusern mit Mischnutzung und Tiefgarage geplant. Im Norden ist ein langgestreckter Baukörper in L-Form vorgesehen. Dieser besteht aus einem Kopfgebäude und drei Nordgebäuden, die durch Treppenräume miteinander verbunden sind. Im Süden (WA-5) sind drei Gebäude geplant. Unter dem Kopfgebäude sowie den Nordgebäuden und unter zwei Südgebäuden ist ein Untergeschoss geplant, welches neben Lager- und Technikräumen sowie Mieterkellern auch eine Tiefgarage vorsieht.

Mit Stellungnahme vom 05.07.2023 wurde seitens der Gemeinde das Einvernehmen erteilt mit folgender Auflage zur Erschließung:

Gemäß dem städtebaulichen Vertrag hat sich der Investor gegenüber der Gemeinde verpflichtet, die Straßen- und Wegeflächen sowie die Grünanlagen im B-Plangebiet herzustellen. Dazu ist ein Gesamtplan zum Geltungsbereich mit Darstellung der Fahrbahnen, der Verkehrsführung, der Müllbehälterstandorte, den Stellplätzen für PKWs und Fahrräder, den Gehwegen, der Straßenentwässerung, dem Straßenbegleitgrün, der Straßenbeleuchtung sowie den Entwässerungsmulden vom Bauherrn nachzureichen und in das Baugenehmigungsverfahren mit aufzunehmen. Die Planzeichnung ist vorab von der Gemeinde sowie der APM bzw. Remondis zu bestätigen und gilt als Voraussetzung für den Nachweis der gesicherten Erschließung zum Zeitpunkt der Baugenehmigung.

Der Bauantrag für 8- Reihenhäuser im Baugebiet WA-7 (Az 04894-23-20) wurde im Dezember 2023 beim Landkreis zur Genehmigung eingereicht. Eine Zustimmung seitens der Gemeinde konnte noch nicht erteilt werden, da die Festsetzungen des Bebauungsplans bisher nicht ausreichend berücksichtigt wurden. Der Bauherr nimmt gegenwärtig eine Umplanung vor.

Die Baugenehmigung **für Haus B im MI 1**, Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses mit 25 Wohneinheiten, 7 Ferienwohnungen und 7 Gewerbeeinheiten, wurde seitens der Unteren Bauaufsichtsbehörde versagt, da die Bauantragsplanung nicht den zeichnerischen und textlichen Festsetzungen des Bebauungsplans entsprach. Mit Schreiben vom 01.03.2023 hat der Investor die Bauverwaltung informiert, die Planung für Haus B entsprechend zu überarbeiten und erneut zur Genehmigung einzureichen. Gegenwärtig führt der Bauherr dazu eine Machbarkeitsstudie für die Errichtung von zwei Baukörpern durch. Bezüglich des Antrages auf Änderung des Bebauungsplans „Caputh Mitte“ wurde der Bauherr seitens der Bauverwaltung schriftlich informiert, dass der Ortsbeirat Caputh (am 25.01.2023) und der Ausschuss für Bauen und Umwelt (am 15.02.2023) der Aufnahme der Änderung des B-Planes auf die Prioritätenliste für Bauleitplanungen nicht zugestimmt haben. Der Bauherr hat gegen den Ablehnungsbescheid des Landkreises für Haus B Klage eingereicht.

Strandbad Caputh: Nachtrag zur Baugenehmigung vom 21.10.2016: Wiedereröffnung der vorhandenen Bahnunterführung mit straßenseitiger Geländeangepassung durch eine Treppe und den Einbau eines Hubliftes (Az 04513-23-20)

Aufgrund der getätigten Abweichungen von der erteilten Baugenehmigung - z. B. Aufzug statt Treppenanlage - wurde die erteilte Baugenehmigung vom Bauherrn nicht umgesetzt. Der Bauherr wurde seitens der Unteren Bauaufsichtsbehörde aufgefordert, bis November 2023 einen neuen Antrag auf Baugenehmigung einzureichen, da sonst die Einleitung eines ordnungsbehördlichen Verfahrens droht. Die Nachtragsunterlagen befinden sich seit Ende November 2023 im Bauantragsverfahren. Die Gemeinde hat in ihrer Stellungnahme das Einvernehmen zum Nachtrag erteilt.

B-Plan Campingplatz Himmelreich, Zwischeninformation

Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde im Dezember 2022 von der Gemeindevertretung gebilligt und zur öffentlichen Auslegung bzw. Trägerbeteiligung beschlossen. Die Trägerbeteiligung läuft momentan. Die Beteiligung der Öffentlichkeit fand vom 06.02.2023 bis

einschließlich 13.03.2023 statt, nach Veröffentlichung im Amtsblatt im Januar 2023. Momentan wird die Abwägung der Stellungnahmen erarbeitet.

Derzeit wird ein Schallschutzgutachten erstellt, welches bis zum März 2024 vorliegen soll und danach im weiteren Planverfahren berücksichtigt wird.

B-Plan „Dr. Ernst Ising an der Max-Planck-Straße“

Der Vorentwurf wurde in der 3. Sitzungsfolge 2022 gebilligt und lag vom 12. Dezember 2022 bis einschließlich 31. Januar 2023 öffentlich aus. Es wurde die Abwägung der Stellungnahmen der ToeB und der Öffentlichkeit erarbeitet. Eine Nachkartierung von Insekten und Reptilien ist hierbei noch notwendig. Darüber hinaus wurde der Landkreis Potsdam-Mittelmark in Form der Unteren Bodenschutzbehörde kontaktiert und der Werdegang der Abwägung ihrer Einwände erörtert, in dessen Ergebnis der Abwägungsvorschlag bestätigt wurde – es ist kein spezifisches Bodenschutzkonzept notwendig. Die Abwägung des Vorentwurfes wurde durch die politischen Gremien der Gemeindevertretung am 13.12.2023 beschlossen.

Eine erneute öffentliche Auslage inklusive der Beteiligung der ToeB der B-Planentwurfsunterlagen wird vom 12.02.2024 bis einschließlich 17.03.2024 durchgeführt.

Anbau Feuerwehrgerätehaus Caputh

Die Baumaßnahme ist abgeschlossen bis auf einige Restleistungen im Bereich der Außenanlagen. Übergabe findet im Rahmen der Jahreshauptversammlung der FFW am 24.02.2024 statt.

Renaturierung einer Moorfläche am südlichen Ufer des Caputher See's

Die Klimainitiative Schwielowsee möchte in Abstimmung mit der Gemeinde Schwielowsee das Mooregebiet am südlichen Caputher Seeufer entwickeln.

Dazu wird ein Probestau an der Sohlschwelle zum Grabenablauf Richtung Templiner See durchgeführt. Die Wasserrechtliche Genehmigung dazu wird beantragt und erteilt von der Unteren Wasserbehörde des Landkreis Potsdam Mittelmark. Des Weiteren werden mehrere Grundwassermessstellen errichtet, welche die Auswirkungen des Wasserstandes des Caputher Sees dokumentieren.

Ausbau der Gartenstraße

Die Arbeiten der NBB, EDIS und EWP sind abgeschlossen.

Die Fa. Beschoner und Otto hat den Regenwasserkanal bereits eingebaut. Ebenso erfolgte der Einbau der Schottertragschicht. Je nach Witterung erfolgt der Einbau der Straßenborde sowie des Pflasters. Fertigstellung voraussichtlich April 2024.

Ausbau des Schmerberger Wegs 2. BA

Im März 2023 hat die Gemeinde Schwielowsee einen Förderantrag beim Landesbetrieb Straßenwesen eingereicht. Am 18.04.2023 fand ein gemeinsamer vor Ort Termin mit dem Planungsbüro sowie mit den Mitgliedern des Ortsbeirates Caputh statt. Die Hinweise die im Rahmen der Begehung gegeben wurden, werden in der Ausführungsplanung berücksichtigt.

Auf Grund der bisher nicht erfolgten Fördermittelbewilligung und der aktuellen Haushaltssituation ist die bauliche Umsetzung der Maßnahme in 2024 nicht möglich und wird auf den Zeitraum 2025/2026 verschoben.

Trinkwasserleitungserneuerung Waldstraße und Heideweg

EWP hat den Einbau der Trinkwasserleitungen mit dem Planungsbüro PST geplant. Die Leitungen werden im Horizontalbohrspülverfahren eingebaut. Folgende voraussichtliche Termine wurden der Gemeinde übermittelt:

- Waldstraße: März bis Juni 2024
- Heideweg: März bis Juni 2024
- Auguststraße: September – Dezember 2024

Straßenerneuerung Friedrich-Ebert-Straße(Kreisstraße)

Die Vermessungsarbeiten seitens des Kreisstraßenbetriebs haben im 1.Quartal 2024 stattgefunden.

OT Ferch

Errichtung und Betrieb von sechs Windenergieanlagen (WKA) und Ablehnung einer WKA im OT Ferch

Eine Genehmigung für 6 WKA wurde durch das Landesamt für Umwelt (LfU) im Sommer erteilt, allerdings noch nicht rechtswirksam im Amtsblatt des Landes Brandenburg veröffentlicht. Diese Veröffentlichung ist am 04.10.2022 erfolgt. Der Bescheid wurde vom 06.10.2022 bis einschließlich 19.10.2022 öffentlich im Internet und auch durch Einsichtnahme im Rathaus der Gemeinde Schwielowsee ausgelegt. Hierzu wurde eine Bekanntmachung im Havelboten veröffentlicht.

Eine WKA wurde durch das LfU abgelehnt. Auch hierzu fand die Veröffentlichung im Amtsblatt des Landes Brandenburg am 04.10.2022 statt. Dieser Ablehnungsbescheid wurde parallel vom 06.10.2022 bis einschließlich 19.10.2022 öffentlich im Internet und auch durch Einsichtnahme im Rathaus der Gemeinde Schwielowsee ausgelegt. Hierzu wurde ebenfalls eine Bekanntmachung im Havelboten veröffentlicht. Aktuell liegt ein Tekturantrag zur Baugenehmigung vor, der eine Änderung der Nennleistung pro WKA und der Turmbauweise charakterisiert. Die Einspeisung der gewonnenen Energie erfolgt auf Vorgabe des Netzbetreibers in die 110 KV Leitung in Caputh. Die Trassenführung erfolgt entlang der Autobahn durch den Wald in Abstimmung mit der Forstbehörde. Die Löschwasserbrunnen für die WKA wurden fertiggestellt und wurden durch die Gemeindefeuerwehr abgenommen. Im ABU hat Herr Hannemann, von der Firma Notus, aktuell über die weitere Umsetzung der Anlagen informiert und stand für Anfragen zur Verfügung.

Am 04.01.2024 wurde die WEA 15, die ursprünglich abgelehnt wurde und neu geplant werden sollte durch das LfU nachgenehmigt. Der Bau dieser Anlage soll voraussichtlich ab November 2024 beginnen.

Anbei der voraussichtliche Bauablaufplan:

1. grundhafter Wegebau ist abgeschlossen
2. vorbereitende Fundamentarbeiten an der WEA 12, 13 und 16 sind ebenfalls abgeschlossen
3. Fundament der WEA 12 ist fertiggestellt
4. Fundament der WEA 13 wird in KW 7 gegossen
5. Fundamentbau der WEA 16 in KW 08
6. Baubeginn am UW voraussichtlich in KW 8 (Baubeginnanzeige folgt), Fertigstellung geplant zum 30.06.24
7. Baubeginn Fundamente der WEA 17-19 voraussichtlich in der KW 10 (witterungsabhängig)
8. ab KW 09 Lieferung erster Turmteile und Beginn der Errichtung der unteren Turmsegmente an der WEA 12, die anderen WEA folgen entsprechend der Fertigstellung der Fundamente
9. ab KW 23 Beginn der Errichtungsarbeiten durch Vestas (genaue Termine werden erst nach Fertigstellung aller Fundamente verbindlich festgelegt)
10. Baubeginn der Kabeltrasse war in KW 03, Fertigstellung voraussichtlich in KW 22
11. Beginn der Inbetriebnahme Arbeiten ab KW 28 bis voraussichtlich KW 42
12. Rückbau der temporären Wege und der Baustelleneinrichtung ab KW 43
13. Baubeginn der WEA 15 voraussichtlich in kW 40 (genauere Planungen liegen hierzu noch nicht vor)

Löschwasserbrunnen

Der Löschwasserbrunnen wurde inklusive der Pumpen und Steuertechnik in der 7. KW 2024 fertiggestellt. Ein gemeinsamer Abnahmetermin mit der FF Caputh/Ferch befindet sich aktuell in Abstimmung.

Ladestation Parkplatz Mittelbusch

Mitte Februar 2023 wurde ein Fördermittelantrag für eine E-Ladestation gestellt. Anfang Juli 2023 erhielt die Gemeinde den Zuwen-

dungsbescheid. Der Gemeinde Schwielowsee liegt ein Angebot vor, welches aufgrund der aktuellen Haushaltslage nicht beauftragt wird. Die Maßnahme ist aus dem Haushalt gestrichen.

Geh- und Radweg Sperlingslust

Am 15.02.2023 wurden durch das Planungsbüro HABIG bei einer gemeinsamen Beratung mit Vertretern des Kreisstraßenbetriebes 3 Varianten für die Anlage eines neuen Geh- und Radweges für den 2. Bauabschnitt innerhalb des Ortsbereiches vom Abzweig Borker Weg bis zum Abzweig Beelitzer Straße vorgestellt.

Unter Berücksichtigung der Kosten wurde von Seiten der Gemeinde und des Kreisstraßenbetriebes die Variante 3b favorisiert. Im Zuge der weiteren Planungen wird ausschließlich diese Variante weiter betrachtet. Für die Umsetzung der Variante wird durch den Kreisstraßenbetrieb ein Umwandlungsantrag bei der Landesforst Brandenburg gestellt. Die anteiligen Kosten der Gemeinde für den kombinierten Geh- und Radweg liegen vor (Kostenschätzung). Das Verfahren zur Umwandlung der Waldflächen mit der Forstverwaltung dauert nach wie vor an. Die Baufeldberäumung/Baumrodungen sind ab Oktober 2024 vorgesehen, die Bauarbeiten beginnen voraussichtlich in 2025. Mit den Anliegern am geplanten Rad-/Fußgängerweg erfolgten Abstimmungen über die Errichtung von Zufahrten im Zuge des Baus der Straße und des Radweges.

Mehrzweckhalle Ferch

Die Verwaltung hat den Aufstellungsbeschluss zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Teilbereich „Mehrzweckhalle Ferch“ in der 4. Sitzungsfolge 2023 als Tagesordnungspunkt eingebracht und es erfolgte der Beschluss in der GV am 13.12.2023. Dies sollte nach Abstimmung mit dem Landkreis Voraussetzung für die positive Beurteilung des Bauantrages der Mehrzweckhalle sein.

Bei der LAG Fläming-Havel wurde Anfang Oktober ein Projektantrag im Rahmen von LEADER eingereicht und vorgestellt. Am 12.12.2023 erhielt die Gemeinde Schwielowsee jedoch die Nachricht, dass das Vorhaben zurückgestellt wurde, da die noch notwendige Baugenehmigung fehlt und die finanziellen Mittel der LAG nicht ausreichen.

B-Plan „Erweiterung Gewerbegebiet Ferch“

Die Erschließungsplanung wurde bis zur LP 2 beauftragt, sodass wir nunmehr die Baukosten für die Erschließung einschätzen können. Diese belaufen sich auf ca. 2,32 Mio. €.

Nach Abstimmung mit dem Landkreis und den Anliegern der bisher noch unbeplanten Ackerflächen östlich der großen Teilfläche besteht die Möglichkeit den Geltungsbereich noch einmal anzupassen und die Gewerbeflächen im B-Plan zu erweitern. Parallel dazu müsste der FNP angepasst werden. Die Kosten werden von den Anliegern übernommen. Diese Erweiterung hätte den Vorteil, dass die neu zu bauende Straße beidseitig Grundstücke erschließt. Da die Eigentümer sich an der Erschließung beteiligen, kann der Kostenanteil je m² ermittelt werden.

Alle beteiligten Eigentümer werden angeschrieben und informiert.

Es soll dann wieder über eine Vereinbarung mit den Eigentümern die Refinanzierung der Kosten geregelt werden.

Eine Berechnung der Kosten, die die Gemeinde tragen muss – für die Grundstücke, die angekauft wurden – ist auch möglich.

Nachdem die Finanzierung überschaubar und vertraglich gesichert ist, wird der B-Plan-Entwurf noch einmal überarbeitet und kann gebilligt werden.

Anbau Gerätehaus FF Ferch mit 2 Stellplätzen

Zur Erteilung der Baugenehmigung (eingereicht am 30.05.2023) fehlt noch die Stellungnahme der Unteren Naturschutzbehörde laut aktueller Auskunft der Unteren Bauaufsicht. Wir hoffen auf die Erteilung im März. Der Förderantrag beim Ministeriums des Innern und für Kommunales ist am 14.12.2023 gestellt worden.

Breitbandausbau durch DNS-NET

Die Firma DNS.NET plant in der Gemeinde Ferch die Verlegung

eines eigenen Glasfasernetzes. Im Rahmen des Glasfaserausbau soll das DNS.NET Bestandskundengebiet im OT Ferch (aktuelle Technologie VDSL mit bis zu 100 Mbit/s) mit schnellem Internet (bis 2.500 Mbit/s) und Telefonanschlüssen ausgebaut werden.

Im Zuge dieses Ausbaus, soll allen Interessenten ein kostenfreier Glasfaseranschluss bereitgestellt werden. Aktuell laufen die Planungen für die Maßnahme. Streckenverläufe sowie Standorte der Verteilerkästen wurden mit Verweis auf das TKG §127 der Bauabteilung zur Genehmigung vorgelegt. Die Genehmigung der Standorte und Streckenverläufe ist unter Auflagen erfolgt. Baubeginn war für das 2. Halbjahr 2023 geplant nach Information der DNS-Net wurde der Baubeginn auf das 2. Quartal 2024 verschoben.

Anlage Parkplatz Neue Scheune

Die Planung zum Bau eines neuen Parkplatzes wurde vergeben. Ein Vorentwurf und eine Kostenschätzung liegen bereits vor. Bei der LAG Fläming-Havel wurde Anfang Oktober ein Projektantrag im Rahmen von LEADER eingereicht.

Leider erhielt die Gemeinde Schwielowsee am 12.12.2023 die Nachricht, dass das Vorhaben innerhalb der zur Verfügung stehenden Mittel nicht berücksichtigt werden konnte. Die Gemeinde Schwielowsee wird im Zuge des kommenden Projektauftrages wieder einen Projektantrag einreichen.

Entwicklung von Bauflächen Beelitzer Straße Ost

In der Einwohnerversammlung am 28.11.2023 wurden die Entwicklungsmöglichkeiten des Gebietes erläutert. Herr Neizke stellte erste Überlegungen vor.

Die Grundstückseigentümer konnten Fragen stellen. Kritisch wurde die Erschließung, die nötige Kostenbeteiligung der Anlieger aber auch der verlorengelungene Erholungseffekt einzelner Wochenendgrundstücke gesehen.

Aus einem ersten Votum in der Veranstaltung war erkennbar, dass die Mehrheit der Anwesenden gegen die Entwicklung der Flächen war, wobei sich insgesamt wenig an der Abstimmung beteiligt hatten. Die Teilnehmer wurden gebeten ihr Einverständnis bzw. Ablehnung bis zum 15.01.2023 der Gemeinde mitzuteilen.

Das Ergebnis wurde mdl. in der Ortsbeiratssitzung verkündet, bisher hat sich die Mehrheit eindeutig gegen die Anteilsfinanzierung ausgesprochen.

OT Geltow

Turnhalle Schule Geltow; Parkettboden

Entsprechend der Kostenschätzung eines Fachbetriebes für Sportbodenbau wurde für die Erneuerung mit einem DIN-gerechten Sportboden inkl. aller Nebenleistungen für die Turnhalle der Meusebachschule im Haushaltsentwurf 2024 der Betrag von 80.000 € eingestellt.

Schulsportfläche Moosweg

Für die Schulsportanlage Geltow ist im Dezember 2022 die Baugenehmigung vom LK Potsdam-Mittelmark erteilt worden.

Das geplante Vorhaben wurde aus haushalterischen Gründen im Januar 2024 in Abstimmung mit der Schule Geltow in 2 Bauabschnitte (2025 / 2026) aufgeteilt.

Eine aktuelle Förderung aus der Richtlinie Investitionsprogramm Ganztag ist nicht möglich.

B-Plan „Mühlenberg“

Momentan laufen Gespräche mit dem Investor und angrenzenden Grundstückseigentümern hinsichtlich des potentiellen Geltungsbereiches und einem etwaigen Flächenerwerb zur Ausbildung einer öffentlichen Straßenverbindung zwischen dem Knotenpunkt „Am Mühlenberg“/„Meierdamm“/„Am Pappeltor“/„Am Wildgatter“ und der „Hauffstraße“ (westlich des Hellweg-Baumarktes). Diese Verbindungsstraße stellt die prioritäre Umsetzung des „Verkehrskonzeptes Geltow Nord“ dar und ist für jegliche weitere Entwicklungsoption des Nordteils von Geltow Voraussetzung. Seitens der Gemeinde wird

die Schaffung eines neuen Standortes für die Freiwillige Feuerwehr Geltow innerhalb des Geltungsbereiches als zusätzliche Planungsintention präferiert. Teilflächen der Potsdamer Blumen eG sollen darüber hinaus in den Geltungsbereich integriert werden. Aufgrund der daraus resultierenden Abstimmungen wird ggf. eine Verschiebung der Zeitschiene notwendig und der initialisierende Aufstellungsbeschluss wurde im Dezember 2022 durch die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee gefasst.

Ein Abstimmungstermin mit der Potsdamer Blumen eG wurde durchgeführt - ein erweitertes Planungsgespräch zu deren Planungsintentionen steht noch aus.

Die Straßenvorabplanung wurde konkretisiert. Es wurden mehrere Straßenplanungsbüros zur Straßenausbauplanung abgefragt und es ergaben sich daraus zwei qualifizierte Angebote, von denen das wirtschaftlichste zeitnah beauftragt wird.

Ein erster Vorentwurf der neuen Straße „Am Mühlenberg“ wurde erarbeitet und diskutiert. Änderungen im Streckenverlauf, zusätzliche Gehwege und die Erschließung des Areals mit Trink- und Abwasser wird in die Planung eingearbeitet.

Städtebauliche Verträge zur Übernahme der Planungskosten sind noch anhängig. Nach Abschluss dieser, können die Planungsleistungen zur Erstellung des Bebauungsplanes beauftragt werden. Die Straßenplanung wird aktualisiert, wenn die geplanten Grundstücksankäufe vorgenommen werden können. Mit Stand von Mitte Februar 2024 gibt es allerdings noch keine abschließende Entscheidung, ob Flächen der Pro Potsdam GmbH erworben werden können. Erste mündliche Aussagen sind aber positiv. Die weiterführenden Gespräche mit den Investoren werden danach vereinbart und konkretisiert, ebenso die zeitnahe Erarbeitung einer erweiterten Variantenplanung, immer in Abhängigkeit etwaiger Grundstücksankäufe.

Geförderter Breitbandausbau in Geltow

Die Anschlüsse für die FFW Geltow und der Kita „Villa Sonnenschein“ sind im Dez. 2023 auf dem Grundstück Hauffstr. 33 fertig gestellt worden.

Unsere IT – Abt. kann nun bei der Telekom die Produktbestellung beantragen und den Anschluss über Breitband in Betrieb nehmen.

B-Plan „Wildparkstraße 1“

Für das gärtnerisch genutzte Grundstück im Süden der Wildparkstraße (Flurstück 153) und 2 Hinterliegergrundstücke sollte ein Bauleitplan erstellt werden. Die städtebaulichen Verträge wurden unterschrieben. Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde im Dezember 2022 von der Gemeindevertretung gebilligt und zur öffentlichen Auslegung bzw. Trägerbeteiligung beschlossen. Die Beteiligung der Öffentlichkeit fand vom 06.02.2023 bis einschließlich 13.03.2023 statt und die Abwägung wurde erarbeitet.

Aufgrund des Urteils des Bundesverwaltungsgerichtes ist das gewählte Planverfahren gemäß § 13b Baugesetzbuch (BauGB) rechtswidrig. In diesem Kontext wird das Planverfahren geändert. Für das Flurstück 153 (Obstwiese) entlang der Wildparkstraße wird ein separates vereinfachtes Planverfahren entsprechend § 13a BauGB initiiert. Die restlichen Flurstücke bis zum Umspannwerk sollen dann ganzheitlich kombiniert im zweistufigen Regelverfahren gemäß § 2 BauGB geplant werden. In diesem Kontext wurden Abstimmungsgespräche mit den Eigentümern geführt und das Planungsbüro beauftragt. Ein abwägungsreifer Bauleitplanentwurf wurde in die erste Sitzungsfolge 2024 zur Abstimmung eingebracht.

Richter Recycling, Umzug und Neubebauung

Es wurde bisher kein neues Konzept durch den Investor eingereicht.

LED Beleuchtung (Austausch) und Erweiterung

Für die weitere LED-Umrüstung stehen keine finanziellen Mittel im Haushalt 2024 zur Verfügung.

Frau Hoppe begrüßt die Gemeindevertreter, die Schwielowseer Bürgerinnen und Bürger sowie die anwesenden Gäste und berichtet zu nachfolgenden aktuellen Themen wie folgt:

Europa- sowie verbundene Kommunalwahlen am 09.06.2024

Die Wahlleiterin informiert zu den Vorbereitungen der Europawahl sowie verbundenen Kommunalwahlen am 09.06.2024 wie folgt:

- notwendige Verträge wurden abgeschlossen
 - Druck/Zuschnitt/Versand der Wahlbenachrichtigungskarten
 - Für die Wahlberechtigten der verbundenen Kommunalwahl die kostenfreie Beförderung der Wahlbriefe zur Wahlbehörde innerhalb Deutschlands. Die entsprechenden Verträge zur Europawahl werden durch den Landkreis geschlossen.
 - Druck zur Erstellung der Stimmzettel
- Unterlagenbestellung für die Briefwahl erfolgt
- Berufungen der Wahlhelfer für die Urnen- und Briefwahlbezirke erfolgt
- Berufungen der Beisitzer des Wahlausschusses erfolgt

Wichtige Termine (Auszug):

- 03.04.2024 – 16 Uhr
Stichtag Einreichung Unterstützerunterschriften
- 04.04.2024 – 12 Uhr
Stichtag Einreichung Wahlanträge / Anzeige Listenvereinigung
- 05.04.2024 – 16 Uhr
Sitzung Wahlausschuss zur Zulassung/Zurückweisung der Wahlanträge
- 28.04.2024
Schließung Wählerverzeichnis
- 29.04.2024
Eröffnung Briefwahllokal (Voraussetzung: alle Unterlagen/ Stimmzettel liegen im Rathaus vor)
- 19.05.2024
Letzter Tag für die Benachrichtigung der Wahlberechtigten über ihre Eintragung in das Wählerverzeichnis
- 20.05. bis 24.05.2024
Zeitraum für die Möglichkeit der Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis sowie die Möglichkeit zum Einlegen eines Einspruches gegen das Wählerverzeichnis
- 09.06.2024
Wahltag

Die Wahlleiterin bittet um rechtzeitige Einreichung der Wahlanträge, so dass evtl. Korrekturen rechtzeitig erkannt und behoben werden können!

Information aus dem Fachbereich Bauen und Planen:

Frau Hoppe informiert zur kommunalen Wärmeplanung, dass der FB Bauen und Planen am 02.06.2023 einen Antrag auf Förderung aus dem Klima- und Transformationsfond für die Erstellung einer kommunalen Wärmeplanung der Gemeinde Schwielowsee gestellt hat. Am 27.02.2024 erhielt die Verwaltung den Zuwendungsbescheid in Höhe von 90% der vorläufigen Kosten, das sind ca. 79 TEURO. Die zuwendungsfähigen Gesamtausgaben betragen 88 TEURO. Die Zuwendung wird im Haushaltsjahr 2025 ca. 63 TEURO und im Haushaltsjahr 2026 ca. 16 TEURO kassenmäßig zur Verfügung gestellt.

Anfragen zum Bericht der Bürgermeisterin:

Herr Hünerson fragt zum Erweiterungsanbau der Schule Caputh an, nach der veröffentlichten Förderrichtlinie können ab Anfang März die Förderanträge gestellt werden. Muss nach Fördermittelzusage ein Beschluss der Gemeindevertretung erfolgen - Warum?

Frau Hoppe informiert zur Richtlinie Förderung Ganztags, dass am 01.02.2024 Herr Minister Freiberg diese unterzeichnet hat. Das Antragsportal der ILB wird voraussichtlich ab Mitte März 2024 freigeschaltet. Unser Antrag wurde bereits im Juni 2023 beim Landkreis PM abgegeben. Am 14.02.2024 wurde ein erneutes Anschreiben an den Landkreis mit der Bitte um ein positives Votum persönlich ab-

gegeben. Nach der Richtlinie ist ein positives Votum des LK PM Voraussetzung für die Möglichkeit einer grundsätzlichen (z.B. 70%igen) Förderung. Dieses positive Votum wurde vom LK PM erteilt und an die ILB schriftlich versandt. Zu einer zusätzlichen Beschlussfassung nach Fördermittelzusage informiert Frau Hoppe, dass dies eine Forderung aus dem Finanzausschuss unter Beachtung der momentanen Haushaltslage ist, die Maßnahme steht unter Fördermittelvorbehalt.

Frau Freundner fragt zum Fortschrittsbericht des Radverkehrskonzeptes Nr. 26 „Rote Brücke“ OT Caputh an, warum die Kennzeichnung in „Grün“ erfolgt, die Maßnahme ist auf mittelfristig gesetzt und müsste „Gelb“ gekennzeichnet sein. Die Verwaltung wird prüfen und korrigieren.

Herr Hünerson fragt an, welcher Standard wird nach dem Gebäudeenergiegesetz bei einer evtl. Außensanierung des Hauses 2 der Schule Caputh umgesetzt. Frau Murin informiert, dass momentan die Abstimmungen mit der Denkmalschutzbehörde stattfinden, anschließend können erste Berechnungen/Aussagen zu den notwendigen Kosten erfolgen.

Herr Büchner fragt zur Seite 13 „Ladestation Parkplatz Mittelbusch“ an, ob die Fördermittel aufgrund der nicht beauftragten Maßnahme zurückzahlen sind, die Maßnahme wurde im Finanzausschuss gestrichen. Frau Hoppe informiert, dass die Verwaltung die Anfrage prüfen wird.

TOP 6 Einwohnerfragestunde

Frau Stoof, Seniorenbeirat, fragt an, wie und wo sie Informationen zum Fortschritt der geplanten Baumaßnahme, Befahrbarkeit der Eisenbahnbrücke mit dem Fahrrad, erhalten kann.

Frau Hoppe informiert, dass sich die Kommunikation mit der Deutschen Bahn sehr schwierig gestaltet, auf gestellte Anfragen hat die Verwaltung bis dato noch keine Antworten erhalten. Frau Freundner bittet darum, dass sie und Frau Stoof über den Schriftwechsel in Kenntnis gesetzt werden.

Frau Stoof, Seniorenbeirat, fragt an, ob die Gemeindeverwaltung bei den Bebauungen in Ferch und Caputh darauf Einfluss nehmen kann, dass auch altersgerechte Wohnbebauung erfolgt.

Frau Hoppe informiert, dass bei den Bauflächen F1 und F2 klare Vorgaben zur Vergabe im Erbbaurecht für junge Familien existieren. Bei privaten Baumaßnahmen hat die Verwaltung der Gemeinde Schwielowsee keine Möglichkeit der Einflussnahme. Frau Murin ergänzt, dass in Caputh Mitte altersgerechtes Wohnen geplant/beantragt ist.

Frau Stoof, Seniorenbeirat, fragt an, ob bei den sinkenden Kinderzahlen und kleiner werdenden Krabbelgruppen im Familienzentrum, diese zusammenrücken könnten, so dass für die Senioren ein fester Begegnungsraum ausgewiesen werden könnte.

Frau Hoppe informiert erneut zur vertraglichen Nutzung des Familienzentrums mit dem LK PM und den aktuellen Möglichkeiten der Seniorenangebote.

Frau Stoof, Seniorenbeirat, fragt an, warum wird die Radwegebrücke in Wildpark-West von unserem Bauhof gereinigt?

Frau Hoppe informiert, dass unser Bauhof nur auf der Gemarkung Schwielowsee reinigt. Herr Fannrich ergänzt, dass drei Kommunen an der Radwegebrücke beteiligt sind – Potsdam, Werder und Schwielowsee, die Reinigung/den Winterdienst teilen sich Werder und Schwielowsee.

Frau Stoof, Seniorenbeirat, fragt an, ob die Senioren bei Ihren Zusammenkünften/Aktivitäten im Rahmen des Seniorenbeirates von Seiten der Gemeinde versichert sind.

Frau Hoppe bittet darum, solche Anfragen direkt an die Verwaltung zu stellen, da hierzu konkrete Anfragen an den KSA erfolgen müssen.

Es werden keine weiteren Anfragen gestellt.

TOP 7 Informationsvorlage an alle Gemeindevertreter zum Jahresbericht 2023

Frau Freundner erklärt, dass die gemessenen Spitzengeschwindigkeiten verantwortungslos sind.

Der Jahresbericht 2023 wird dem Protokoll als Anlage beigelegt. Die Informationsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

Die Informationsvorlage lautet:

Sehr geehrte Gemeindevertreterinnen,
Sehr geehrte Gemeindevertreter der Gemeinde Schwielowsee,
nachfolgend erhalten Sie den Jahresbericht 2023 – Bilanz des 21. Jahres der Gemeinde Schwielowsee in Zahlen.

Der Jahresbericht 2023 wird mit dem Protokoll der Sitzung der Gemeindevertretung vom 28.02.2024 im Amtsblatt der Gemeinde Schwielowsee für die Bürgerinnen und Bürger veröffentlicht.

TOP 8 Beschlussfassung zum erneuten Billigungs- und Auslegungsbeschluss des Entwurfes des Bebauungsplanes „Wildparkstraße 1“, OT Geltow

Herr Fannrich informiert zu den Diskussionen aus den vorgelagerten Gremien.

Es besteht kein Diskussionsbedarf.

Beschluss-Nr.: 24-02-04

1. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes wird im Vergleich zum Aufstellungsbeschluss marginal vergrößert und umfasst nunmehr die Flurstücke 117 tlw. und 153 der Flur 1 in der Gemarkung Geltow. Die Größe des Plangebietes bildet eine Fläche von ca. 0,5 ha ab und grenzt im Norden an die Flurstücke 152 und 151/6, im Westen an die Wildparkstraße, im Osten an das Flurstück 158 und im Süden an das Flurstück 154 an.
2. Der Bebauungsplan wird im beschleunigten Verfahren entsprechend § 13a BauGB (Baugesetzbuch) durchgeführt.
3. Der Entwurf des Bebauungsplanes „Wildparkstraße 1“, OT Geltow in der Fassung (Dezember 2023) wird gebilligt. Die Entwurfsunterlagen bestehen aus der Planzeichnung (Anlage 1), der Begründung mit Umweltauswirkungen inklusive der artenschutzrechtlichen Prüfung (Anlagen 2 und 4) und der Immissionsprognose (Anlage 3).
4. Die Verwaltung wird beauftragt, die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB durch öffentliche Auslegung sowie der Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB durchzuführen. Die Offenlage des Entwurfes ist öffentlich bekannt zu machen.

Bemerkung:

Es waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung gemäß § 22 BbgKVerf von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

19 Jastimmen 0 Neinstimmen 3 Enthaltungen

TOP 9 Beschlussfassung zur Fortschreibung der Prioritätenliste 2024 für die Bauleitplanung der Gemeinde Schwielowsee

Herr Fannrich informiert zu den Diskussionen aus den vorgelagerten Gremien.

Die Gemeindevertreter diskutieren zur Thematik wie folgt:

- Warum ist Baumgartenbrück auf der Prioritätenliste, wo es doch im FNP nicht mehr berücksichtigt ist. – Hinweis: Der FNP ist die vorbereitende Bauleitplanung zu einem Stichtag. Die Prioritäten-

liste ist ein dynamisches Werkzeug der Verwaltung, in der großzügige Planungshorizonte abgebildet werden. Hier erfolgt eine jährliche Fortschreibung.

- BP „Gemeinbedarf Michendorfer Chaussee“ - eingeordnet auf hoch

Herr Braunsdorf stellt den Antrag:

Streichung Nr. 9 Geltow – BP „Baumgartenbrück 2a“

Abstimmungsergebnis:

11 Jastimmen 11 Neinstimmen 0 Enthaltungen

Der Antrag ist abgelehnt.

Herr Hünerson stellt den Antrag:

Streichung des unter Caputh – Nummer 4 „BP „Gemeinbedarf Michendorfer Chaussee“ - roten Textes, und der Kreisschulentwicklungsplanung“ ...

Abstimmungsergebnis:

8 Jastimmen 12 Neinstimmen 2 Enthaltungen

Der Antrag ist abgelehnt.

Herr Steinbach bittet den zukünftigen Bauausschuss ganz genau zu prüfen, welche Grundstücke auf die Prioritätenliste gesetzt werden.

Beschluss-Nr.: 24-02-05

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt die Prioritätenliste 2024 für die Bauleitplanung (Stand 31.01.2024) der Gemeinde Schwielowsee. Die Anlagen 1-5 sind Bestandteil des Beschlusses. Die Prioritätenliste ist nicht abschließend. Aus verschiedenen Gründen kann die Priorität der Planverfahren verändert werden, wenn die politischen Gremien dies so beschließen.

Bemerkung:

Es waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung gemäß § 22 BbgKVerf von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

16 Jastimmen 4 Neinstimmen 2 Enthaltungen

TOP 10

Beschlussfassung über Verträge zur finanziellen Beteiligung von Kommunen an einer Windenergieanlage (Neuanlage) gemäß § 6 Abs. 1 Nr. 1 EEG 2023

Herr Hünerson merkt an, dass in diesem Vertrag nur die gesetzliche Mindestbeteiligung umgesetzt wird. Für eine langfristige Entlastung des Haushaltes sollte darüber nachgedacht werden, eine indirekte bzw. direkte Beteiligung an erneuerbaren Energien zu erzielen. Für eine Gestaltung über das gesetzliche Maß hinaus, sind entsprechende B-Pläne nötig.

Frau Hoppe informiert, dass der Gesetzgeber klare Vorgaben gemacht hat und die Firma Notus energy Plan GmbH und Co. KG diese Vorgaben mit den jeweiligen Betreibern erfüllt. Im FNP 2014 wurden diese Flächen für erneuerbaren Energien ausgewiesen und seitdem arbeitet die Firma Notus an der Realisierung. Viele Beschlüsse sind seitdem erfolgt. Nunmehr liegen die Vertragsinhalte vor und ermöglichen, dass betroffene Gemeinden vom Gewinn der erneuerbaren Energien partizipieren können. Am Inhalt des vorliegenden Vertrages erfolgen keine Änderungen

Beschluss-Nr.: 24-02-06

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt, die Bürgermeisterin zu beauftragen, die diesem Beschluss beigefügten Verträge zur finanziellen Beteiligung von Kommunen an einer Windenergieanlage (Neuanlage) gemäß § 6 Abs. 1 Nr. 1 EEG 2023 zu unterzeichnen.

Bemerkung:

Es waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung gemäß § 22 BbgKVerf von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

22 Jastimmen 0 Neinstimmen 0 Enthaltungen

TOP 11

Beschlussfassung zur Kurbeitragsatzung der Gemeinde Schwielowsee

Herr Fannrich informiert zu den Diskussionen aus den vorgelagerten Gremien.

Herr Steinbach bittet um Information, wie die Gemeinde sicherstellt, dass alle, die zur Zahlung des Kurbeitrages verpflichtet sind, z.B. private Ferienwohnungen..., auch herangezogen werden. Er erläutert, dass es für Kommunen die Möglichkeit geben soll, entsprechende Anfragen bei den Vermietungsplattformen zu stellen.

Frau Hoppe erklärt, dass wir bei „Schwarzvermietung“ auf Hinweise angewiesen sind.

Frau Jänike informiert, dass bereits regelmäßige Abfragen/Prüfungen erfolgen. Den Hinweis von Herrn Steinbach wird sie mit ihren Kollegen besprechen und die Möglichkeit der Umsetzung prüfen.

Frau Schulz erläutert ihr Unverständnis über den § 4 – Jahresbeitrag/ Tagessatz -.

Frau Hoppe erklärt, dass die Kurbeitragsatzung rechtlich geprüft wurde und im KSA diese Frage umfangreich beantwortet wurde.

Beschluss-Nr.: 24-02-07

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt die in der Anlage 1 beigefügte Satzung der Gemeinde Schwielowsee über die Erhebung eines Kurbeitrages (Kurbeitragsatzung).

Bemerkung:

Es waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung gemäß § 22 BbgKVerf von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

20 Jastimmen 2 Neinstimmen 0 Enthaltungen

TOP 12

Beschlussfassung zur Hebesatzsatzung der Gemeinde Schwielowsee

Herr Fannrich informiert zu den Diskussionen aus den vorgelagerten Gremien und der Forderung aus dem FWA diese Hebesatzsatzung mit den angepassten Hebesätzen zu erarbeiten.

Herr Großholz informiert zu den Auswirkungen auf die Schlüsselzuweisungen und verweist auf die Ergänzungen in der Beschlussvorlage. Frau Ladner spricht sich gegen die neue Hebesatzsatzung aus.

Herr Dr. Plöchl schließt sich der Meinung von Frau Ladner an, bitte daran denken, dass wir uns im Wahljahr befinden.

Herr Hüller spricht sich ebenfalls gegen die Erhöhung der Hebesätze aus. Frau Hoppe erläutert, dass die Verpflichtung besteht, aufgrund der sehr schwierigen Haushaltslage alle Einnahmearten zu prüfen und anzupassen.

Die Kommunalaufsicht würde diese Auflage als 1. Priorität bei der Prüfung des Haushaltes der Gemeinde vorgeben. Es wird im Vorfeld zur Beschlussfassung des gemeindlichen Haushaltes 2024 einen Termin bei der Kommunalaufsicht des LK PM am 06. März 2024 geben.

Herr Steinbach erklärt, dass seine Wähler von ihm ein langfristiges Denken zum Wohle der Gemeinde erwarten und dass eine finanzielle Stabilität geschaffen werden muss.

Es besteht kein weiterer Diskussionsbedarf.

Beschluss-Nr.: 24-02-08

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt, die in der **Anlage 2** befindliche Hebesatzsatzung der Gemeinde Schwielowsee, **neue Hebesätze**, zum 01.01.2024 zu erlassen.

Bemerkung:

Es waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung gemäß § 22 BbgKVerf von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

14 Jastimmen 7 Neinstimmen 1 Enthaltung

TOP 13
Beschlussvorlage zur Hundesteuersatzung
der Gemeinde Schwielowsee

Es besteht kein Diskussionsbedarf.

Beschluss-Nr.: 24-02-09

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt die in der **Anlage 1** beigefügte Satzung der Gemeinde Schwielowsee über die Erhebung der Hundesteuer (Hundesteuersatzung).

Bemerkung:

Es waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung gemäß § 22 BbgKVerf von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

20 Jastimmen 1 Neinstimme 1 Enthaltung

TOP 14
Beschlussvorlage zur Zweitwohnungssteuersatzung
der Gemeinde Schwielowsee

Es besteht kein Diskussionsbedarf.

Beschluss-Nr.: 24-02-10

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt die in der Anlage 1 beigefügte Satzung der Gemeinde Schwielowsee über die Erhebung der Zweitwohnungssteuer (Zweitwohnungssteuersatzung).

Bemerkung:

Es waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung gemäß § 22 BbgKVerf von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

21 Jastimmen 1 Neinstimme 0 Enthaltungen

TOP 15
Beschlussfassung gemäß § 56 BbgKVerf zur Stellvertretung im Amt

Es besteht kein Diskussionsbedarf.

Beschluss-Nr.: 24-02-11

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee benennt auf Vorschlag der Bürgermeisterin gem. § 56 Abs. 3 Satz 1 und Satz 3 BbgKVerf die Stellvertreter der Bürgermeisterin wie folgt:

Erster Stellvertreter:

Fachbereichsleiterin Zentrales und Bürgerdienstleistungen, Frau Harnisch,

Zweiter Stellvertreter:

Fachbereichsleiter Finanzen, Herr Großholz und

Dritter Stellvertreter:

Fachbereichsleiterin Bauen und Planen, Frau Murin.

Bemerkung:

Es waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung gemäß § 22 BbgKVerf von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

21 Jastimmen 0 Neinstimmen 1 Enthaltung

TOP 16
Informationen aus dem Kultur- und Tourismusamt

Es besteht kein Diskussionsbedarf.

Die Informationsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

Die Informationsvorlage lautet:

Informationen aus dem Kultur- und Tourismusamt – 1. Quartal 2024

Neues Reisejournal 2024-25 mit Gastgeberverzeichnis erschienen

Im Dezember wurden die ersten 4.000 Exemplare des neugestalteten Reisejournals für Schwielowsee in Kooperation mit der Stadt (Werder) in die Tourist-Information geliefert, wo sie zur Verteilung an unsere touristischen Leistungsträger und Gäste bereitliegen. Im Gastgeberverzeichnis haben alle Vermieter, die sich an dem neuen Online-Buchungssystem auf der Tourismus-Website beteiligen, einen kostenfreien Standardeintrag erhalten. Das Reisejournal mit eingelegtem Gastgeberverzeichnis wurde von der Firma Jutta Dyhr & Gerd Grieshaber GbR im Krughof in Caputh gestaltet, die den Zuschlag bei der Ausschreibung vor einem Jahr erhalten hatten.

Informationstafeln Wildpark-West und Geltow

Für den Ortsteil Geltow und den Gemeindeteil Wildpark-West konnten im 4. Quartal 2023 die touristischen Informationstafeln aktualisiert werden. In Wildpark-West ist ein Standort vor der Fahrradbrücke über den Zernsee nach Werder (Havel) neu hinzugekommen. Für die anderen insgesamt acht Standorte in Geltow und Wildpark-West sind neugestaltete Beklebungen erstellt worden. Die neue Tafel sowie die neuen Beklebungen werden im 1. Quartal 2024 installiert, sobald die Witterung dies zulässt.

Veranstaltungstermine 2024

Der Kulturkalender ist auch für 2024 wieder als Faltblatt „Kultur & Freizeit – Veranstaltungen in Schwielowsee“ erschienen und stellt alle Veranstalter mit einem kleinen Porträt und ihren jeweiligen Websites sowie dem Hinweis auf unseren Online-Veranstaltungskalender auf www.schwielowsee-tourismus.de dar. Auf unserer Website können wir jederzeit Veranstaltungen nachtragen und Änderungen einpflegen. Zudem arbeiten wir die einzelnen Veranstaltungsdaten weiterhin regelmäßig monatlich dem Havelboten und der regionalen Presse zu.

Grüne Woche mit Schwielowsee-Beteiligung

Schwielowsee ist in diesem Jahr zum zweiten Mal am Samstag, 27. Januar 2024, zusammen mit der Kräuter-Heidi aus Ferch am Stand des Tourismusverbandes Havelland auf der Grünen Woche in Berlin vertreten gewesen. Wir konnten vor Ort unsere Prospekte verteilen und auf vielfältige Fragen des Publikums Auskunft geben. Wir danken unserem Tourismusverband für die Möglichkeit der kostenfreien Teilnahme.

7. Auszeit in Schwielowsee April-Mai 2024

Auch wenn in der Haushaltsplanung für 2024 nur ein ganz geringes Budget für die Umsetzung der Auszeit angesetzt ist (vorbehaltlich der HH-Zustimmung), haben sich die Netzwerkpartner dafür entschieden, das Projekt dennoch stattfinden zu lassen. So werden vielfältige Gesundheitsangebote auch im April und Mai 2024 wieder Gäste und Bürger begeistern. Eine gedruckte Broschüre kann aus Kostengründen in diesem Jahr nicht erscheinen, das Programm wird aber auf der Website www.auszeit-in-schwielowsee.de zu finden sein und der Presse zugearbeitet. Lassen Sie sich von dem Angebot aus den Bereichen Bewegung, Ernährung, Entspannung und Beratung inspirieren und nutzen Sie die angegebenen Kontaktdaten für eine vorherige Anmeldung. Fragen Sie auch gerne bei den Anbietern nach weiteren Terminen im ganzen Jahr nach.

Erfahrungsaustausch Tourismus am 25. Januar 2024 in Caputh

Am 25. Januar 2024 fand in der Tourist-Information in Caputh im Logierhaus sowie im Seitenflügel des Schlosses der von der Lokalen Arbeitsgruppe (LAG) Fläming-Havel e.V. organisierte Erfahrungsaustausch Tourismus mit dem Landkreis Potsdam-Mittelmark, den Tourismusverbänden Havelland und Fläming sowie den Tourist-Informationen Werder (Havel) und Schwielowsee statt. Der Landkreis informierte

bei diesem Termin über die Förderung kleinteiliger touristischer Maßnahmen (KTM-Richtlinie) und wir stellten die Arbeit und die Räume der TI Schwielowsee vor und besichtigten auch eine Ferienwohnung in Caputh, die die Förderung bereits in Anspruch genommen hat.

Geplante gemeindliche Veranstaltungen

(vorbehaltlich der HH-Zustimmung):

- 15. Juni 2024 Weißes Fest
- 03. August 2024 22. Fährfest
- 15. September 2024 25. Fahrradsontag

TOP 17

Informationsvorlage zum aktuellen Sachstand INSEK und wie geht es weiter

Frau Hoppe informiert zur Informationsvorlage und erläutert die Terminkette.

Herr Wessel spricht sich positiv zur Informationsvorlage aus.

Herr Hünerson gibt zu Protokoll:

(Bemerkung - Der Redebeitrag wurde dem Sitzungsdienst schriftlich zur Verfügung gestellt.)

Es wird von Bevölkerungswachstum von 10% von 2011 – 2022 berichtet und ein weiteres Wachstum auch von 9% bis 2040 erwartet. Die Schulentwicklung hinsichtlich einer erweiterten Schule nimmt großen Raum ein, aber dafür fühlt sich die Gemeinde bisher nicht zuständig. Im Gegensatz dazu finde ich keinen Plan oder Aussicht hinsichtlich Entwicklung der Grundschulen, wobei dies nicht nur eine pflichtige Aufgabe ist, sondern bereits heute die maximale Kapazität der beiden Schulen erreicht ist. Daher die Frage wie und wann wird das Thema Entwicklung der Grundschulen im Rahmen des INSEK beleuchtet?

Frau Hoppe erklärt, dass kein Widerspruch besteht. Die von Herrn Hünerson angesprochenen Themen sind innerhalb des INSEK bereits 2x (Expertengespräch und öffentliche Dialogveranstaltung in Caputh zum Thema Schulentwicklung) angesprochen worden und es wird weiterhin im Gesamtprozess behandelt.

Die Informationsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

Die Informationsvorlage lautet:

Informationsvorlage zum INSEK-Prozess Gemeinde Schwielowsee

Aktueller Verfahrensstand

Im Rahmen der INSEK-Erarbeitung wird ein umfangreiches Beteiligungsverfahren umgesetzt, bei dem sowohl Vor-Ort-Akteure, Politik, Ortsbeiräte und Verwaltung als auch die breite interessierte Öffentlichkeit im Rahmen verschiedener zielgruppenspezifischer Veranstaltungs- und Beteiligungsformate eingebunden werden. Ziel ist die Erarbeitung und Abstimmung einer möglichst breit getragenen strategischen Planungsgrundlage für die Gemeindeentwicklung in den kommenden 10-15 Jahren.

In einem ersten Schritt wurden zwischen September und Dezember 2023 zur Klärung von Rahmenbedingungen, Handlungsbedarfen und Entwicklungspotenzialen zahlreiche themen- und ortsspezifische Veranstaltungen durchgeführt:

Im Rahmen von insgesamt vier „**Expertengesprächen**“ wurden verschiedene Handlungsfelder der Gemeindeentwicklung unter Einbindung von Vor-Ort-Akteuren (Ortsbeiräte, Interessengruppen, soziale Träger, Vereine, Eigentümer*innen, Kita- und Schulleitung usw.), von Politik sowie von Vertreter*innen zuständiger Institutionen / Behörden vertiefend betrachtet und erörtert:

- Expertengespräch „**Wohnen und Wachstum**“ am 12.10.2023 (rd. 20 Teilnehmer*innen)
 - Erörterung von Strategien und Instrumenten für eine vertragliche Siedlungsentwicklung angesichts bestehender Nachverdichtungstendenzen und für eine zielgruppenorientierte

Wohnentwicklung angesichts bestehender Bedarfe nach bezahlbaren und generationsgerechten Wohnraumangeboten

- Expertengespräch „**Schulentwicklung und Erreichbarkeit**“ am 06.11.2023 (rd. 50 Teilnehmer*innen, einschl. Vertreter*innen des Landkreises und des staatlichen Schulamtes Brandenburg a.d.H.)
 - Vorstellung und Erörterung der Ziele und Maßnahmen des aktuellen Schulentwicklungsplans des LK P-M sowie der aktuellen Situation der Schülerbeförderung, Erörterung der Voraussetzungen für die Schaffung einer weiterführenden Schule in der Gemeinde Schwielowsee
- Expertengespräch „**Klimaorientierung, Energie und Mobilität**“ am 22.11.2023 (30 Teilnehmer*innen) mit Impulsvorträgen von Fachexperten
 - Vorstellung und Erörterung Klimaschutzkonzept des LK P-M, des aktuellen Stand der Untersuchung der Nutzung von Geothermie in der Gemeinde sowie der Umsetzung der kommunalen Wärmeplanung, Erörterung Handlungsbedarf im Bereich Verkehr und Mobilität, Verankerung und Steuerung von Klimaschutz im kommunalen Handeln
- Expertengespräch „**Sozialer Zusammenhalt, Teilhabe und Daseinsvorsorge**“ am 04.12.2023 (rd. 40 Teilnehmer*innen, einschl. Vertreter des LK-P-M, Bereich Soziales und Jugendarbeit)
 - Erörterung der Handlungsbedarfe und Entwicklungsziele im Bereich der Angebote für Jugendliche und Senioren

Ergänzend zum Expertengespräch „Schulentwicklung und Erreichbarkeit“ wurde eine **öffentliche Info- und Dialogveranstaltung** zum Thema der „**Schulentwicklung** im Ortsteil Caputh und in der Gemeinde Schwielowsee“ durchgeführt (23 Teilnehmende, einschl. Vertreterin des staatlichen Schulamtes Brandenburg a.d.H.). Hier wurden die Ergebnisse des vorangegangenen Expertengesprächs vorgestellt und Entwicklungsperspektiven für die weitere Schulentwicklung in der Gemeinde diskutiert.

Im Rahmen von drei öffentlichen **Ortsteilgesprächen** (Workshops) sowie von drei **Info- und Dialogständen** wurde mit interessierten Bürger*innen und Vor-Ort-Akteuren über die ortsteilspezifischen Besonderheiten, Handlungsbedarfe und Entwicklungsperspektiven diskutiert:

- Ortsteilgespräche
 - Ferch am 07.11.2023, 45 Teilnehmer*innen
 - Geltow am 09.11.2023, 57 Teilnehmer*innen
 - Caputh am 21.11.2023, 33 Teilnehmer*innen
- Info- und Dialogstände
 - 17.09.2023 zum Fahrradsontag auf der Festwiese in Ferch
 - 13.10.2023 in Caputh (REWE Markt)
 - 08.12.2023 in Geltow (REWE Markt)

Eigens für den INSEK-Prozess wurde eine **Beteiligungswebsite** eingerichtet: <https://adhocracy.plus/schwielowsee/projects/insek-schwielowsee/>, auf der interessierte Bürger*innen an einer Online Beteiligung zwischen dem 09. Oktober und dem 24. November 2023 teilnehmen konnten. Zudem bestand die Möglichkeit, einen analogen Fragebogen im Havelboten auszufüllen und einzureichen. Insgesamt wurden 160 Fragebögen (100 online, 60 analoge Beiträge) abgegeben. Im Rahmen des Online-Kartendialogs wurden 155 Beiträge eingestellt.

Alle Veranstaltungen und Beteiligungsformate wurden dokumentiert und ausgewertet. Die Ergebnisse (Dokumentationen) sind auf der Website der Gemeinde unter: <https://www.schwielowsee.de/rathauspolitik/insek-2040.html> veröffentlicht.

Die Ergebnisse des Beteiligungsprozesses sowie die Bestandsanalyse (Auswertung Daten, Konzepte, Planungen, Vor-Ort-Begehungen usw.) bilden die Grundlage für die Erarbeitung einer Stärken-Schwächen-Chancen-Risiko-Analyse (SWOT) sowie für die Formulierung von übergeordneten Zielsetzungen und Schwerpunktsetzungen (Maßnahmenkonzept) für die künftige Gemeindeentwicklung.

Weitere Zeitplanung

voraussichtlich am 27. Mai 2024, 16:00 – 19:00 Uhr, Rathaus Ferch	Expertengespräch „Wirtschaft und Gewerbeflächenentwicklung“ unter Einbindung der Wirtschaftsförderung des LK P-M und des Landes Brandenburgs (Wirtschaftsministerium), Vertreter*innen Politik und Ortsbeiräte
09. Juni 2024	<i>Kommunalwahlen</i>
voraussichtlich am 06.07.2024, 10:00 – 16:00 Uhr	2. Dialog-Workshop mit alter und neuer GV und Ortsbeiräte Vorstellung und gemeinsame Erörterung der übergeordneten Zielsetzungen für die künftige Gemeindeentwicklung (Leitbild) sowie der räumlichen / sektoralen Handlungsschwerpunkte Vorstellung und gemeinsame Erörterung zentrale Vorhaben (Maßnahmenkonzept: Prioritäten, Umsetzungszeiträume, Förderperspektiven)
Juli / August 2024	Erstellung INSEK-Berichtsentwurf durch das Gutachterteam
September 2024	abschließende Bürger- und Akteursbeteiligung im Rahmen von Ortsteilgesprächen in Caputh, Geltow, Ferch Vorstellung des INSEK und gemeinsame Erörterung mit Fokus auf Entwicklungsziele, Leitbild und Zentrale Vorhaben sowie Strategien (Feedback)
voraussichtlich 07. oder 14. November 2024	abschließende Politikbeteiligung (Sondersitzung Fachausschüsse / Ortsbeiräte) Vorstellung des INSEK und gemeinsame Erörterung mit Fokus auf Entwicklungsziele, Leitbild und Zentrale Vorhaben sowie Strategien (Feedback) → hierfür im Vorfeld Übermittlung des Berichtsentwurfes und der Ergebnisse der Öffentlichkeitsbeteiligung
November 2024	Erstellung INSEK-Endbericht durch das Gutachterteam
voraussichtlich 11. Dezember 2024	Ziel: Beschluss des INSEK durch die GV

Bemerkung:

Es waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung gemäß § 22 BbgKVerf von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**TOP 18
Anfragen**

Herr Großholz informiert, dass der interaktive Haushalt 2024 für die Sondersitzung am 14.03.2024 jedem Gemeindevertreter rechtzeitig zur Verfügung gestellt wird. Wer die Papierform gewählt hat, wird den bis zu 600 Seiten umfassenden Haushalt erhalten.

Frau Freundner bedankt sich für die Bereitstellung der Unterlagen Campingplatz Himmelreich und bittet um Information, ob Verstöße gegen die Veränderungssperre vorliegen. Frau Murin informiert, dass der Verwaltung kein Vorgang zu Verstößen gegen die Veränderungssperre vorliegt.

Herr Hünerson erklärt, dass die Präsentation im KSA von Frau Semmler-Koch, LK PM, die Kernnachricht enthielt, dass die Zahl der Pflegebedürftigen von 2021-2030 um 23,4% und 2021-2040 um 38,7% in Schwielowsee zunehmen wird. Wie kann bezahlbarer Wohnraum zur Verfügung gestellt werden? Erbbaupacht wäre doch ein ungeeignetes Mittel.

Herr Fannrich verweist auf die Vergabekriterien für Erbbaupacht der Flächen F1 und F2. Die Gemeinde verfügt nicht über eigenen, zu vergebenen Wohnraum. Auf private Vermietung hat die Verwaltung keinen Einfluss.

Herr Dr. Plöchl schlägt vor, eine Satzung zur Berücksichtigung von sozialem Wohnraum bei Neubauten zu erstellen.

Herr Steinbach bittet darum nicht alles regulieren zu wollen, der Markt reguliert sich am besten selbst.

Herr Ellguth bittet um Information zur Zusammenkunft am 27.02.2024 zum Gewerbegebiet Ferch – Neu Seddin.

Frau Hoppe informiert, dass u.a. der Zeitplan, Zwischenstand Wasser-gutachten... erläutert wurden. Die Teilnehmer haben um eine Pressemitteilung zur Veröffentlichung auf den jeweiligen Internetseiten gebeten.

Frau Freundner erklärt, dass die Einstellung der Verteilung des Havelboten in jeden Haushalt noch vor dem Haushaltsbeschluss erfolgte, aus ihrer Sicht verfrüht und nicht richtig ist.

Frau Hoppe weist dies zurück und erklärt, dass der eindeutige Auftrag aus dem Finanzausschuss an die Verwaltung erfolgte, alle Verträge umgehend zu prüfen/zu beenden, um ab März 2024 keine postalische Zustellung mehr umzusetzen. Sie bedauert diese Entscheidung ebenfalls sehr. Der Auftrag wurde umgesetzt. Es wurden 10 Auslegestellen eingerichtet und im Februar-Havelboten informiert/veröffentlicht. Frau Hoppe ruft nochmals zur Nachbarschaftshilfe auf, um insbesondere unseren älteren Bürgerinnen und Bürgern den Havelboten zu übergeben.

Frau Schulz wünscht sich für die Senioren das gleiche Engagement wie für die Familien und Kinder.

Es gibt keine weiteren Anfragen.

Die anwesenden Gäste werden verabschiedet.

Der öffentliche Sitzungsteil endet um 20:55 Uhr.

Kurze Pause

Der nichtöffentliche Sitzungsteil beginnt um 21:02 Uhr

Nichtöffentlicher Teil

Ende der Sitzung: 21:13 Uhr

gez.: Herr Fannrich

1. Stellvertreter des Vorsitzenden
der Gemeindevertretung Schwielowsee
der Gemeinde Schwielowsee

gez.: Frau Reichau
Protokoll

Satzung über die Festsetzung der Hebesätze der Grundsteuer und der Gewerbesteuer in der Gemeinde Schwielowsee (Hebesatzsatzung)

Auf der Grundlage

- der §§ 3 und 28 Absatz 2, Nr. 9 der **Kommunalverfassung des Landes Brandenburg** vom 18.12.2007 (GVBl. I/07 S. 286), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 30. Juni 2022 (GVBl.I/22, [Nr. 18], S.6)
- der §§ 1,2 und 3 des **Kommunalabgabengesetzes** für das Land Brandenburg in der Fassung der Bekanntmachung vom 31.03.2004 (GVBl. I/04, Nr. 08 S. 174), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19. Juni 2019 (GVBl.I/19, [Nr. 36])
- des **Gesetzes zur Übertragung der Verwaltung der Realsteuern auf die Gemeinden** vom 12.04.1996 (GVBl. I/96, [Nr. 10], S. 162),
- des § 25 des **Grundsteuergesetzes** in der Fassung vom 07.08.1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Artikel 21 des Gesetzes vom 16. Dezember 2022 (BGBl. I S. 2294)
- des § 16 des **Gewerbsteuergesetzes** in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.10.2002 (BGBl. I S. 4167), zuletzt geändert durch Artikel 22 des Gesetzes vom 22. Dezember 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 411)

hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee am 28.02.2024 folgende Hebesatzsatzung beschlossen:

§ 1 Hebesätze

Die Hebesätze für die Realsteuern der Gemeinde Schwielowsee werden wie folgt festgesetzt:

Grundsteuer A für land- und forstwirtschaftlich genutzte Flächen	330 v.H.
Grundsteuer B für alle anderen Grundstücke	415 v.H.
Gewerbsteuer	330 v.H.

§ 2 Festsetzung

Die vorstehenden Hebesätze gelten ab dem Haushaltsjahr 2024.

§ 3 Inkrafttreten

Die Satzung tritt rückwirkend zum 01. Januar 2024 in Kraft.

Schwielowsee, den 01.03.2024

K. Hoppe
Bürgermeisterin
der Gemeinde Schwielowsee

Bekanntmachungsanordnung

Vorstehende Satzung der Gemeinde Schwielowsee über die Festsetzung der Hebesätze der Grundsteuer und der Gewerbesteuer in der Gemeinde Schwielowsee (Hebesatzsatzung) wird hiermit auf der Grundlage des § 3 Abs. 3 Satz 2 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Dezember 2007 (GVBl.I S. 286, zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 30. Juni 2022 (GVBl.I/22, [Nr. 18], S.6) der Kommunalverfassung für das

Land Brandenburg (GVBl. I S. 286) i.V. mit der Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Vorschriften in den Gemeinden, Verbandsgemeinden, Ämtern und Landkreisen (Bekanntmachungsverordnung - BekanntmV) vom 1. Dezember 2000 (GVBl.II/00, [Nr. 24], S.435) zuletzt geändert durch Verordnung vom 12. Januar 2022 (GVBl.II/22, [Nr. 2]) Bekanntmachungsverordnung des Landes Brandenburg (BekanntmV) vom 01.12.2000 GVBl. II S. 435) bekannt gemacht.

Schwielowsee, den 01.03.2024

gez.: K. Hoppe
Bürgermeisterin
der Gemeinde Schwielowsee

Jahresbericht 2023

Bevölkerungsentwicklung

Stand 31.12.2022 – 11.027 EW

Stand 31.12.2023 – 10.998 EW

Pro-Kopf-Verschuldung

Stand 31.12.2019 - 549 €/Einwohner

Stand 31.12.2020 - 500 €/Einwohner

Stand 31.12.2021 - 457 €/Einwohner

Stand 31.12.2022 - 420 €/Einwohner

Stand 31.12.2023 - 373 €/Einwohner

Die Pro-Kopf-Verschuldung geht kontinuierlich zurück, da wir keine neuen Kredite aufgenommen haben und planmäßig tilgen. Als untergeordneter Nebeneffekt führt aber natürlich auch die teilweise steigende Zahl der Einwohner zu einem rechnerischen Rückgang der Pro-Kopf-Verschuldung.

Investitionen

Im Jahr 2023 betrug die Gesamtsumme der baulichen Investitionen einschließlich Instandsetzungen/Sanierungen 3,8 Mio. €.

Darüber hinaus möchte ich einen kleinen Ausblick darauf geben, was uns in 2024 erwartet und besonders beschäftigen wird.

1. Baumaßnahmen zur Raumerweiterung für die Grundschule Caputh; Baustart, wenn Fördermittel bewilligt werden
2. B-Plan Gewerbegebiet Ferch
3. Mehrzweckhalle Ferch: Baugenehmigung und Antragstellung Fördermittel
4. Schulsportfläche Schule Geltow, Moosweg, (falls haushalterisch umsetzbar)
5. Umsetzung der Entwicklungsziele aus dem B-Plan Caputh-Mitte und voraussichtlich Erweiterung des Rewe Marktes
6. Schrittweise Umsetzung des Radverkehrskonzeptes
7. Weiterführung barrierefreier Umbau der Bushaltestellen
8. Umgestaltung Bahnhofsvorplatz Caputh-Geltow, einschl. Fahrradabstellanlage
9. Verbesserung der Parksituation der Neuen Scheune, nach Bewilligung von Fördermitteln
10. Baustart bei der FFW Ferch für den Anbau mit 2 Stellplätzen und ein Raum für die Jugendfeuerwehr (Fördervorbehalt)
11. Beendigung der Erweiterung Feuerwehrgerätehaus Caputh
12. Begleitung und Unterstützung der Kindertageseinrichtung (Johanniter) an der Bundeswehr in Geltow/Wildpark West
13. Weitere Erarbeitung und Begleitung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (INSEK)
14. Weiterführende Planungen (LP 3 – 6) zur Sanierung der Gebäudehülle Haus 2 der Grundschule Caputh, Antragstellung Fördermittel, ggf. Baustart.
15. Fertigstellung der Sanierung der Gartenstraße in Caputh
16. Caputher Gemünde: Weiterführende Planungen (LP 5 und 6) und Beantragung Fördermittel, ggf. Baustart für den 1.BA
17. Beginn der abschnittswisen Sanierung des Verwaltungsgebäudes Ferch mit dem 1.BA
18. Erarbeitung B-Plan „F1 südwestlich Beelitzer Straße“
19. Überarbeitung der Stellplatzsatzung

Ergebnisse aus dem Fachbereich Finanzen

1. Haushalt und Kämmerei
2. Liegenschaften
3. Gebäudemanagement

zu 1. Haushalt und Kämmerei

Haushaltssperre und Nachtragssatzung

Am 10.10.2023 ging der endgültige Heranziehungsbescheid für das laufende Haushaltsjahr ein. In diesem wurde mitgeteilt:

- dass sich der Kreisumlagesatz der einheitlichen Kreisumlage von 39,5 % auf 39,8 %
- der Kreisumlagesatz der differenzierten Kreisumlage von 3,514972 % auf 5,858177 %
- die Umlagegrundlagen von 14.733.243 € auf 16.216.869 €

erhöhen. Aus dieser Erhöhung resultiert eine jährliche Belastung von 7.404.326,75 €. Dies führte zu einer dauerhaften Mehrbelastung der Haushaltsslage im Jahr 2023 in Höhe von 1.066.826,40 €.

Für den Haushalt 2023 der Gemeinde Schwielowsee wurde infolgedessen in Anwendung des § 71 der Brandenburgischen Kommunalverfassung mit Wirkung ab 17.10.2023 eine allgemeine Haushaltssperre bis zum 31.12.2023 erlassen. Das Auslösen neuer Aufträge ist seit Inkrafttreten der Haushaltssperre nur noch nach vorheriger Absprache mit dem Kämmerer gestattet. Aufträge, die bis zum 17.10.2023 bereits ausgelöst wurden, waren nicht betroffen und wurden vertragsgemäß bearbeitet und bedient. Die Begleichung von Verbindlichkeiten hatte Priorität, so dass die Situation von Unternehmen, Dienstleistern und freien Trägern nicht zusätzlich belastet wurde. Auf eine technische Umsetzung der Sperre im HKR-System wurde verzichtet, um in dieser Situation sowohl den Fachbereichen 1 und 3 als auch dem Fachbereich 2 keinen zusätzlichen administrativen Aufwand zu verursachen.

Die Prüfung, nach § 68 Abs. 2 BbgKVerf zur Verpflichtung eine Nachtragssatzung für das Haushaltsjahr 2023 zu erlassen ergab:

- dass sich der nach Nummer 1 ausgewiesene Fehlbetrag **nicht wesentlich** erhöht und
- dass die in Nummer 2 genannten zusätzliche Einzelaufwendungen oder Einzelauszahlungen **nicht** in einem im Verhältnis zu den gesamten Aufwendungen oder Auszahlungen erheblichen Umfang geleistet werden sollen.

Im Ergebnis besteht keine Pflicht der Gemeinde für das Haushaltsjahr 2023 eine Nachtragssatzung zu erlassen.

Neuregelung § 2 Umsatzsteuergesetz

Die Gemeinde Schwielowsee nutzt – wie viele andere juristische Personen des öffentlichen Rechts auch – die eröffnete Möglichkeit, den Startzeitpunkt für § 2b UStG (Neuregelung zur Umsatzbesteuerung juristischer Personen des öffentlichen Rechts) bis zum 1. Januar 2025 zu verschieben. Die Vorbereitungen zur Umsetzung laufen in Zusammenarbeit mit unserem Steuerberater Herrn Bast planmäßig. Im ersten Quartal wird es zu diesem Thema eine Informationsveranstaltung für alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen geben in welcher Herr Bast noch einmal kurz die wichtigsten Änderungen erläutert und den Stand der aktuellen Abstimmung darstellen wird.

Gesetz zur Reform des Grundsteuer- und Bewertungsrechts (Grundsteuer-Reformgesetz – GrStRefG)

Das Grundsteuer-Reformgesetz sieht vor, dass zum 1. Januar 2022 bundesweit alle Grundstücke neu zu bewerten sind. Bei dieser sogenannten Hauptfeststellung wird erstmals auf diesen Stichtag der Grundsteuerwert festgestellt. Dieser löst dann ab 2025 den Einheitswert bei der Grundsteuer ab. Für Grundbesitz im Land Brandenburg erfolgt die Ermittlung des Grundsteuerwerts wie bisher nach dem Bundesgesetz.

Im Rahmen der Neubewertung müssen alle Eigentümerinnen und Eigentümer für ihren Grundbesitz in Berlin eine elektronische Steuererklärung zur Feststellung des Grundsteuerwerts abgeben – egal ob selbstgenutzt oder vermietet. Das bisherige dreistufige Verfahren zur Ermittlung der Grundsteuer wird beibehalten:

1. Ermittlung des Grundsteuerwerts
2. Feststellung des Grundsteuermessbetrags (Grundsteuerwert x Steuermesszahl)
3. Festsetzung der Grundsteuer (Grundsteuermessbetrag x Hebesatz)

Von den ca. 6000 erwarteten elektronischen Grundsteuermessbescheiden sind bei der Gemeinde aktuell 4200 eingegangen. Von diesen sind im Jahr 2023 bereits 1200 überprüft und bearbeitet worden, sodass die Voraussetzungen für eine fristgerechte Veranlagung im Jahr 2025 gewährleistet sind.

Jahresabschlüsse 2018, 2019, 2020 bis 2021

In der Gemeindevertreterversammlung der Gemeinde Schwielowsee am 17.03.2021 wurde beschlossen, die Jahresabschlüsse 2018 und 2019 analog zu den Vorjahren im verkürzten Verfahren, auf Basis des Jahresabschlussbeschleunigungsgesetzes, aufzustellen. Der Jahresabschluss 2020 wurde im regulären Verfahren aufgestellt und wird dem Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Potsdam-Mittelmark gemeinsam mit den Jahresabschlüssen 2018 und 2019 fristgerecht zur Prüfung übergeben. Es wurde im neuen Finanzverfahren bereits mit den vorbereitenden Abschlussarbeiten begonnen und es wird eine zügige Fertigstellung angestrebt.

Zu 2. Liegenschaften

Negativzeugnisse:

Es wurden insgesamt 99 Anträge zur Prüfung auf Vorkaufsrecht bearbeitet.

Vorkaufsrechtausübung:

4 x wurde das Vorkaufsrecht in Anspruch genommen, um öffentliche Wege/ Straßen für die Gemeinde Schwielowsee zu sichern.

Ankäufe:

In Geltow konnten Straßenflächen zur Realisierung des Verkehrskonzeptes angekauft werden. In Ferch wurden im zukünftigen Gewerbegebiet weitere Grundstücke bzw. Anteile erworben.

In der Gemeinde Schwielowsee gibt es 301 Pachtverträge und 133 Erbbaurechtsbestellungsverträge.

Zu 3. Gebäudemanagement

Kaufmännisches Gebäudemanagement:

Die Abwassergebühren sind gemäß § 6 Abs. 3 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Brandenburg spätestens alle zwei Jahre zu kalkulieren. Zuletzt erfolgte die Kalkulation der Abwassergebühren im Jahr 2021 und wurde von der Gemeindevertretung verabschiedet. Im Jahr 2023 musste demnach eine neue Kalkulation der Abwassergebühren für die Ortsteile Caputh und Geltow durchgeführt werden. Die Gemeindeverwaltung hat die Kalkulationen für beide Ortsteile extern beauftragt. Aufgrund der allgemeinen Kostensteigerungen in allen Bereichen mussten in beiden Ortsteilen auch die Abwassergebühren angepasst werden. Der Beschluss der neuen Beitrags- und Gebührensatzungen erfolgte am 13.12.2023. Der Gebührensatz für Schmutzwasser beträgt für den Ortsteil Caputh 3,72 EUR/m³ und für den Ortsteil Geltow 4,15 EUR/m³ ab dem 01.01.2024.

Sämtliche Lieferverträge der Gemeinde Schwielowsee für Strom und Gas liefen zum 31.12.2023 aus. Es wurden daher zeitgleiche europaweite Ausschreibungen für die Belieferung der Gemeinde Schwielowsee mit Ökostrom und Gas vorgenommen. Wie in den Jahren zuvor erfolgen die Ausschreibungen in zwei Stufen, wobei die erste Stufe am 31.03.2023 mit der Veröffentlichung eröffnet wurde. Die Bewerbungsfrist endete am 04.05.2023. Die zweite Phase beinhaltet die Vergabe per elektronischer Auktion. Diese wurde am 14.06.2023 beendet. Den Zuschlag für die Gasversorgung 2024/2025 erhalten die Stadtwerke Schwerin GmbH, die Stromversorgung der gemeindlichen Objekte verbleibt bei unserem bisherigen Anbieter, den Stadtwerken Eisenhüttenstadt GmbH als wirtschaftlichstem Bieter. Die Stromversorgung der Straßenbeleuchtung übernehmen die Stadtwerke Augsburg Energie GmbH.

Technisches Gebäudemanagement

OT Caputh

• VHG-Schule „Albert-Einstein“ Caputh:

- Erneuerung maroder Dachflächenfenster mit Verdunkelungsanlagen Haus 1 (ca. 14.900,- €)
- Ertüchtigung Sicherheitsbeleuchtungsanlagen Haus 1 und 5 (ca. 4.150,- €)
- Malermäßige Instandsetzung der 2 Treppenhäuser Haus 1 / zusätzlich Speiseraum mit Windfang Haus 3 (ca. 5.950,- €)
- Sanierung Podestbelag und Fußabtreter Rückseite aus 4 (ca. 2.950,- €)
- Sanierung Treppenstufen / Außentreppe zum UG Haus 3 (ca. 2.000,- €)
- Erneuerung / Überarbeitung der Flucht- und Rettungswegepläne Häuser 1-5 (ca. 4.150,- €)
- Vorschriftsgemäßer Melderaustausch BMA nach 8 Jahren, 2. Teilabschnitt (ca. 2.700,- €)
- Instandsetzung Spielgeräte (Balancierparcour - Austausch Wackelsteg, Kletterkombination - Austausch Sprossenleiter / Erneuerung Umrandungen der Sandkastenanlagen Haus 4 / Lieferung von zertifizierten Spiel- und Fallschutzsanden (ca. 11.050,- €)
- Nachrüsten Verbrühschutz an Waschbecken Haus 4 (ca. 2.500,- €)
- Reinigung, Pflege und Nachsanden des Mini-Spielfeldes / Erneuerung der Ballfangnetze (Hintertorballfang- und Tornetze) - Sportplatz (ca. 1.950,- €)
- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 29.500,- €)

• Sporthalle und Sportplatz Caputh:

- Instandsetzung Weitsprunganlage (Erneuerung Anlaufbahn) und Instandsetzung Kunststoffbelag Bolzplatzfläche (ca. 40.850,- €)
- Erneuerung / Überarbeitung der Flucht- und Rettungswegepläne (ca. 1.300,- €)
- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 5.900,- €)

• **Kita Caputh:**

- Instandsetzung von Spielgeräten (Sandkastenanlage und Federwipper Krippe) / Lieferung von zertifizierten Spiel- und Fallschutzsanden (ca. 5.800,- €)
- Mängelbeseitigung nach Brandverhütungsschau - Nachrüsten div. Rauchmelder (ca. 3.200,- €)
- Erneuerung / Austausch Sanitärobjekte - Außen-WC Kitaspielplatz (ca. 2.150,- €)
- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 12.100,- €)

• **Bürgerhaus und Familienzentrum Caputh:**

- Erneuerung und energetische Ertüchtigung der Heizungsanlagen mit Wärmerückgewinnung für Bürgerhaus/Bauhof (ca. 145.000,- €)
- Austausch Heizkörperthermostatköpfe gemäß Beschluss GV (ca. 3.000,- €)
- Erneuerung der Flucht- und Rettungswegepläne (Grundrissänderungen / Aktualisierungen) (ca. 750,- €)
- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 6.750,- €)

• **Bauhofgebäude Caputh:**

- Umzäunung / Abgrenzung Freifläche zum Spielplatz, inkl. Pflasterarbeiten und Einbau einer 2 fgl. Toranlage (ca. 6.300,- €)
- Austausch der Beleuchtungsanlage in LED-Technik (Sozialtrakt, Fahrzeughalle und Lagerräume) (ca. 3.100,- €)
- Austausch Heizkörperthermostatköpfe gemäß Beschluss GV (ca. 500,- €)
- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 400,- €)

• **Feuerwehr Caputh:**

- Instandsetzungsarbeiten Bestandsdach im Traufbereich (ca. 5.700,- €)
- Erneuerung Pumpe der SW-Hebeanlage nach Havarie (ca. 3.500,- €)
- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 5.000,- €)

• **Sportmehrzweckgebäude und Sportplätze Caputh:**

- Erneuerung / Modernisierung Sanitärbereiche / Austausch Sanitärobjekte (WC's, Waschbecken, inkl. Armaturen und Spiegel) im Sportbereich (ca. 11.750,- €)
- Erneuerung der defekten Zaunanlage (Teilabschnitt "Michendorfer Chaussee") als Gittermattenzaunanlage (ca. 2.700,- €)
- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten im Gebäude (ca. 3.750,- €)

• **Öffentliche WC-Anlage Caputh:**

- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten im Gebäude (ca. 900,- €)

OT Ferch

• **Verwaltungsgebäude Ferch:**

- Weiterführung der Modernisierung Büroräume im DG (3 Räume) und UG (1 Raum) – Elektro-, Bodenbelags- und Malerarbeiten in Teilabschnitten, inkl. tlw. Fenstererneuerung im DG, Brandschutztür mit Feststellanlage (Flur vor Archiv), Beleuchtung in 1 Treppenhaus und im Archiv im UG (LED) (ca. 65.700,- €)
- Austausch Heizkörperthermostatköpfe gemäß Beschluss GV (ca. 6.100,- €)
- Austausch des defekten 300 Liter Warmwasserspeicher (ca. 4.550,- €)
- Überarbeitung / tlw. Neuerstellung der Flucht- und Rettungswegepläne (ca. 1.800,- €)
- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 19.800,- €)

• **Kita Ferch:**

- Umbau/Instandsetzung Küchenabluftanlage, inkl. Austausch Heizregister nach Frostschaden, Anpassen Heizleitung gegen Einfrieren Heizregister, Überprüfen Abluftsteuerung (ca. 8.750,- €)
- Erneuerung Bodenläge Bestandsbau (Räume 0.08 / 0.10) (ca. 6.100,- €)
- Austausch defektes Zirkulationsventil (Warmwasserstrang Kinder 0-3 Jahre zur Vermeidung Legionellenbildung) (ca. 950,- €)
- Instandsetzung Türabdichtungen, inkl. Anpassung Einbruchmeldetechnik (ca. 950,- €)
- Überarbeitung / Neuerstellung der Flucht- und Rettungswegepläne (ca. 850,- €)
- Lieferung von zertifizierten Spiel- und Fallschutzsanden (ca. 850,- €)
- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 10.100,- €)

• **Feuerwehr Ferch:**

- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 5.300,- €)

• **Sportmehrzweckgebäude Ferch:**

- Sanierung Beregnungsanlage, Austausch Getrieberegner (ca. 12.000,- €)
- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 4.500,- €)

• **Objekt Burgstraße 1 im OT Ferch:**

- Ertüchtigung SW-Leitung nach div. Wurzeldurchbrüchen (ca. 1.200,- €)
- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 2.700,- €)

• **Jugendgemeinschaft Ferch im Objekt Burgstraße 1:**

- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 500,- €)

• **„Altes Schulhaus“ OT Ferch Burgstraße 1a:**

- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 750,- €)

• **Kossätenhaus Ferch:**

- Erneuerung / Modernisierung der Einbruchmelde- und Videoüberwachungsanlage (ca. 7.700,- €)
- Instandsetzungs- und Pflegearbeiten am Reetdach - Austausch der maroden First- und Gaubenhölzer (ca. 2.050,- €)
- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 1.800,- €)

• **Waldfriedhof mit Kapellengebäude, Friedhöfe Kammerode und „Beelitzer Str.“ Ferch:**

- Instandsetzung Brunnenanlage - Sanierung Brunnenkranz (ca. 850,- €)
- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 650,- €)

OT Geltow

• **VHG-Schule „Meusebachgrundschule“ Geltow:**

- Umbau Verkleidungen (7 Stk) der Klassenraumlüftungen - Neubau (ca. 4.100,- €)
- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 19.500,- €)

• **Kita Geltow:**

- Erneuerung der maroden Holzdecks (Terrassen, Brücken, Sandkastenumrandungen) der Kita- und Krippenspielplätze (ca. 18.500,- €)
- Instandsetzung der bituminösen Rollerstrecke in Teilbereichen (Schäden durch Baumwurzeln) (ca. 17.600,- €)
- Havariebeseitigung SW-Pumpenhebeanlage – Austausch der 2 defekten Pumpen (ca. 4.800,- €)
- Malermäßige Instandsetzung Gruppen- und Sanitärräume im 1. OG (ca. 2.800,- €)
- Instandsetzung von Spielgeräten (Bodentrampolin) / Lieferung von zertifizierten Spiel- und Fallschutzsanden (ca. 850,- €)
- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 16.800,- €)

• **Ersatzschul- / Ersatzkitabau Geltow (Containeranlage)**

- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 4.900,- €)

• **Sporthalle und Sportplatz Geltow:**

- Reinigung, Pflege und Nachsanden des Mini-Spielfeldes / Erneuerung der Ballfangnetze (Hintertorballfang- und Tornetze) - Sportplatz (ca. 1.900,- €)
- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 1.500,- €)

• **Feuerwehr Geltow:**

- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 5.200,- €)

• **Sportmehrzweckgebäude, Vereinshaus und Jugendclub Geltow:**

- Havariebeseitigung SW-Pumpenhebeanlage-Austausch der defekten Pumpe (ca. 4.250,- €)
- Mängelbeseitigung an Blitzschutzanlagen (Erstellung Erstdokumentation / Erstprüfung Blitzschutzanlage) (ca. 3.700,- €)
- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 15.550,- €)

• **Bürgerclub Wildpark-West:**

- Modernisierung Beleuchtung im Gebäude (LED) (ca. 3.050,- €)
- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 3.700,- €)

Gesamtinvestition technisches Gebäudemanagement 2023: ca. 647.400,- €

Ergebnisse aus dem Fachbereich Bauen und Planen

Die Höhe der Gesamtinvestition 2023 betrug ca. 2.543.030 Euro davon ca. 2.054.380 Euro investive Maßnahmen mit Fördermitteln und ca. 488.650 Euro investive Maßnahmen ohne Fördermittel. Für Pflichtaufgaben wurden ca. 626.900 Euro ausgegeben. **Somit wurde insgesamt ein Volumen von ca. 3.169.930 Euro umgesetzt.**

Es wurden im Jahr 2023, 1.198.356,30 Euro Fördermittel abgerufen.

Für Straßeninstandhaltungsmaßnahmen wurden im Jahr 2023, ca. 350.000 Euro und für Reinigungsarbeiten bezüglich der Regenabläufe und Regenwasserkanalisation insgesamt ca. 48.000 Euro ausgegeben.

OT Caputh

Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses Caputh

Gesamtkosten	ca.	900.000 €
davon 2023 umgesetzt:	ca.	600.000 €
250.000 € Förderung MIK (Festbetragsförderung)		
100.000 € Förderung LK PM (Festbetragsförderung)		

Barrierefreier Umbau der Bushaltestelle Feldstraße Nord

Gesamtkosten:	ca.	42.000 €
davon 2023 umgesetzt:	ca.	42.000 €
ca. 30.800 € Förderung LK PM (75 % der zuwendungsfähigen Kosten)		

Ergänzung und Aufwertung der Uferpromenade des Caputher Gemeinde (1.BA)

Gesamtkosten nach aktueller Kostenverfolgung	ca.	754.500 €
davon 2023 umgesetzt (Vermessung; notwendige Sanierungen):		44.530 €
mögliche Förderung über die ILB (80%), wird beantragt:	ca.	603.600 €

Straßenausbau Schmerberger Weg 2.BA

Gesamtkosten:	ca.	1.800.000 €
davon 2023 umgesetzt (Planungskosten):	ca.	27.000 €
mögliche Förderung über den LS, ist beantragt:	ca.	890.000 €

Erneuerung Parkplatz Am Schloss

Gesamtkosten:	ca.	137.000 €
davon 2023 umgesetzt:	ca.	110.000 €

Vhg / iKb Schule Caputh – Erweiterung Haus 5

Für dieses Projekt hat die Gemeinde Schwielowsee die Baugenehmigung im Juni 2021 erhalten. Eine Ausschreibung konnte bisher nicht erfolgen, aufgrund der noch nicht bewilligten Fördermittel.

Gesamtkosten:	ca.	5.000.000 €
davon 2023 umgesetzt:		keine Ausgaben
mögliche Förderung über die ILB, Fördersatz noch unbekannt		

Vhg / iKb Schule Caputh – Heizzentrale

Gesamtkosten:	ca.	440.000 €
davon 2023 umgesetzt:	ca.	405.000 €
ca. 280.000 € Förderung ILB, KIP II (63 % der zuwendungsfähigen Kosten)		

Vhg / iKb Schule Caputh – Einbau Smartsteuerung ENKEY und hydraulischer Abgleich

Gesamtkosten:	ca.	53.500 €
davon 2023 umgesetzt:	ca.	52.000 €

VHG / iKb Schule Caputh – infektionsschutzgerechte dezentrale Lüftung

Gesamtkosten:	ca.	265.000 €
davon 2023 umgesetzt:	ca.	72.000 €
ca. 164.000 € Förderung BUND (80 % der zuwendungsfähigen Kosten)		

Vhg / iKb Schule Caputh – denkmalgerechte Sanierung Gebäudehülle Haus 2

Für dieses Projekt wurden die Planungen der Leistungsphasen 1 und 2 einschl. Bauphysik, Tragwerksplanung und Holzschutzgutachten im Okt.2023 beauftragt.

Gesamtkosten:	ca.	900.000 €
davon 2023 umgesetzt:	ca.	0,00 €
Fördermöglichkeiten werden geprüft		

Provisorische Straße hergestellt: „Am Waldrand“ inklusive Parkplatz

Gesamtkosten: ca. 60.000 €

- Bearbeitung von **45** Baumfällanträgen (2022 waren es 57 Anträge im Vergleich)

Gemäß der Baumschutzsatzung der Gemeinde Schwielowsee sind für die zu fällenden Bäume entsprechende Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen in Form von Neuanpflanzungen oder Ausgleichszahlungen durchzuführen.

- Bearbeitung von **42** Vorbescheiden, Bauanträgen und Nutzungsänderungen (2022 waren es 80 im Vergleich)
- Fertigstellung von **10** Bauvorhaben (2022 waren es 17 im Vergleich)
- Prüfung von **31** Bauanzeigen genehmigungsfreier Vorhaben innerhalb und außerhalb von B-Plänen

OT Ferch

Provisorische Straße hergestellt: „Grüner Weg“

Gesamtkosten: ca. 50.000 €

Barrierefreier Umbau der Bushaltestellen Kammerode

Gesamtkosten: ca. 70.000 €

davon 2023 umgesetzt: ca. 47.000 €

ca. 45.750 € Förderung LK PM (75 % der zuwendungsfähigen Kosten)

Erneuerung Wiesensteg

Gesamtkosten: ca. 128.000 €

davon 2023 umgesetzt: ca. 119.000 €

ca. 96.000 € Förderung LELF (75 % der zuwendungsfähigen Kosten)

Errichtung eines Parkplatzes am Ortsausgang Ferch

Gesamtkosten: ca. 232.000 €

davon 2023 umgesetzt: ca. 145.000 €

ca. 157.000 € Förderung LELF (75 % der zuwendungsfähigen Kosten)

Anbau Gerätehaus FFW Ferch mit 2 Stellplätzen

Gesamtkosten: ca. 415.000 €

davon 2023 umgesetzt Planungskosten ca. 10.120 €

100.000 € Förderung LK PM (Festbetragsförderung)

beantragt 333.000 € beim MIK

Planung einer Mehrzweckhalle mit Sportfunktion in Ferch

Das Architektenbüro GKK & Partner hat in Abstimmung mit dem Ortsbeirat Ferch, dem Fachbereich Bauen und Planen und vielen anderen Beteiligten die zukünftige Mehrzweckhalle Ferch geplant. Der Bauantrag wurde im November 2022 gestellt.

Gesamtkosten aus Kostenberechnung Q3/2022: ca. 4,961 Mio €

Gesamtkosten bei Umsetzung 2026

mit jährlichen Zuwachs der Baukosten von 5%: ca. 6,05 Mio €

davon 2022 umgesetzt Planungskosten ca. 121.000 €

davon 2023 umgesetzt Planungskosten ca. 165.000 €

Radweglückenschluss Fichtenwalde zum R1 in Ferch

Gesamtkosten:	ca.	126.000 €
davon 2023 umgesetzt	ca.	126.000 €
ca. 95.000 € Förderung LELF (75 % der zuwendungsfähigen Kosten)		
ca. 15.000 € Förderung LK PM (12,5 % der zuwendungsfähigen Kosten)		
5.000 € Zuschuss der Stadt Beelitz		

Ausbau Parkplatz Neue Scheune

Gesamtkosten:	ca.	368.000 €
davon 2023 umgesetzt (Planungskosten):	ca.	8.000 €
Fördermittel werden beantragt (70 % der zuwendungsfähigen Kosten)		

- Bearbeitung von **19** Baumfällanträgen (2022 waren es 37 Anträge im Vergleich)
Gemäß der Baumschutzsatzung der Gemeinde Schwielowsee sind für die zu fällenden Bäume entsprechende Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen in Form von Neuanpflanzungen oder Ausgleichszahlungen durchzuführen.
- Bearbeitung von **18** Vorbescheiden, Bauanträgen und Nutzungsänderungen (2022 waren es 37 im Vergleich)
- Fertigstellung von **5** Bauvorhaben (2022 waren es 8 im Vergleich)
- Prüfung von **28** Bauanzeigen genehmigungsfreier Vorhaben innerhalb und außerhalb von B-Plänen

OT Geltow

Meusebach-Grundschule Geltow, Erweiterungsneubau und Sanierung des Bestandsgebäudes

Die Maßnahme wurde baulich in 2022 abgeschlossen. Die Schlussrechnungsbearbeitungen sowie die Verwendungsnachweisprüfung für die Fördermittel zogen sich bis ins Jahr 2023. Die Gesamtkosten für das Projekt Erweiterungsneubau und Sanierung des Bestandsgebäudes liegen abschließend seit Planungsbeginn im Jahr 2015 bei: 9.355.000 €.
Es wurden vom Bund und Land Fördermittel insgesamt ausgereicht i.H.v. 3.088.176 €, das entspricht 33 % der Gesamtkosten. Damit beträgt der Eigenanteil der Gemeinde Schwielowsee, verteilt über 8 Jahre: 6.266.824 €

Gesamtkosten (Neubau und Sanierung des Bestandes 1. + 2. BA):	ca.	9.335.000 €
davon in 2023 umgesetzt:		213.730 €
Insgesamt Förderung erhalten i.H.v.:		3.088.176 €

Schulsportanlage Moosweg

Der Bauantrag für den Neubau der Schulsportanlage (am 05.10.2021 eingereicht) wurde vom Landkreis Potsdam-Mittelmark am 07.11.2022 genehmigt.

Geplante Gesamtkosten:	ca.	1.375.000,00 €
------------------------	-----	----------------

Turnhalle VHG Geltow, Fassadensanierung und Wärmedämmung VHG Geltow

Die Maßnahme wurde im Aug. 23 fertig gestellt.

Geplante Gesamtkosten:	208.000 €
davon umgesetzt 2023:	86.650 €

Straße hergestellt: Verlängerung Obstweg / Ausbau Am Wildgatte

Gesamtkosten: ca. 130.000 €

- Bearbeitung von **54** Baumfällanträgen (2022 waren es 99)

Gemäß der Baumschutzsatzung der Gemeinde Schwielowsee sind für die zu fällenden Bäume entsprechende Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen in Form von Neuanpflanzungen oder Ausgleichszahlungen durchzuführen.

- Bearbeitung von **19** Vorbescheiden, Bauanträgen und (2022 waren es 24 im Vergleich)
- Fertigstellung von **6** Bauvorhaben (2022 waren es **11** im Vergleich)
- Prüfung von **28** Bauanzeigen genehmigungsfreier Vorhaben innerhalb und außerhalb von B-Plänen

Straßenbeleuchtung Umrüsten auf LED – Beleuchtung alle Ortsteile

Gesamtkosten: ca. 30.000 €

davon 2023 umgesetzt: ca. 30.000 €

ca. 4.000 € Förderung LK PM (20 % der zuwendungsfähigen Kosten)

Für die Gemeinde Schwielowsee erarbeitete oder begonnene Planverfahren 2023:

OT Caputh

- B-Plan: „Campingplatz Himmelreich“
- B-Plan: „Wohnpark Dr. Ernst Ising an der Max-Planck-Straße“
- B-Plan: „Caputh Mitte“, 1. Änderung (Erweiterung REWE-Markt)

OT Ferch

- B-Plan: „Erweiterung Gewerbegebiet Ferch“
- B-Plan: „F1 südwestlich der Beelitzer Straße“

OT Geltow

- Verkehrsuntersuchung Geltow-Süd
- B-Plan: „Mühlenberg“
- B-Plan: „Wohnen Am Petzinsee“
- B-Plan: „Wildparkstraße 1“
- B-Plan: „Einzelhandelsbetrieb Hauffstraße 34“, 1. Änderung (Erweiterung REWE-Markt)

Alle Ortsteile

- Erarbeitung INSEK (Integriertes Stadtentwicklungskonzept)
- Weiterführung der FNP Änderung mit Vereinbarkeitsanträgen für das LSG

Ziele und Vorschau der Projekte im Jahr 2024

Im Jahr 2024 werden wie im Jahr 2023 wichtige Infrastrukturmaßnahmen geplant, fertig gestellt und abschnittsweise umgesetzt:

1. Umsetzung der Entwicklungsziele aus dem B-Plan Caputh-Mitte und voraussichtlich Erweiterung des Rewe Marktes

2. B-Plan Gewerbegebiet Ferch
3. Mehrzweckhalle Ferch: Baugenehmigung und Antragstellung Fördermittel
4. Schulsportfläche Schule Geltow, Moosweg, (falls haushalterisch umsetzbar)
5. Baumaßnahmen zur Raumerweiterung für die Grundschule Caputh; Baustart, wenn Fördermittel bewilligt werden
6. Schrittweise Umsetzung des Radverkehrskonzeptes
7. Weiterführung barrierefreier Umbau der Bushaltestellen
8. Umgestaltung Bahnhofsvorplatz Caputh-Geltow, einschl. Fahrradabstellanlage
9. Weiterer Ausbau von E-Ladestationen auf Parkplätzen (Mittelbusch in Ferch und Michendorfer Chaussee in Caputh)
10. Verbesserung der Parksituation der Neuen Scheune, nach Bewilligung von Fördermitteln
11. Baustart bei der FFW Ferch für den Anbau mit 2 Stellplätzen und ein Raum für die Jugendfeuerwehr (Fördervorbehalt)
12. Beendigung der Erweiterung Feuerwehrgerätehaus Caputh
13. Maßnahmen zur Verbesserung des Abwassers im OT Caputh in Verbindung mit dem Abbau der Nutriox-Anlage am Forsthaus Templin
14. Begleitung und Unterstützung der Kindertageseinrichtung (Johanniter) an der Bundeswehr in Geltow/Wildpark West
15. FNP Änderung für Mehrzweckhalle Ferch
16. Erarbeitung mehrerer Bebauungspläne, gemäß der Prioritätenliste
17. Erarbeitung und Begleitung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (INSEK)
18. Beginnende Umsetzung des Verkehrskonzeptes Geltow-Nord und der Verkehrsuntersuchung Geltow-Süd
19. Planungen und ggf. Umsetzung der Baumaßnahmen Schmerberger Weg 2. BA (fördervorbehalt)
20. weitere Abstimmungen zur Planung und Ausführung des Straßenausbaus Ziegelstraße und Weberstraße in Caputh
21. Weiterführende Planungen (LP 3 – 6) zur Sanierung der Gebäudehülle Haus 2 der Grundschule Caputh, Antragstellung Fördermittel, ggf. Baustart.
22. Sanierung der Gartenstraße in Caputh
23. Planung Verbindung „Am Mühlenberg“ zur „Hauffstraße“ im Zusammenhang mit dem Verkehrskonzept Geltow-Nord
24. Caputher Gemeinde: Weiterführende Planungen (LP 5 und 6) und Beantragung Fördermittel, ggf. Baustart für den 1.BA
25. Beginn der abschnittswisen Sanierung des Verwaltungsgebäudes Ferch mit dem 1.BA
26. Erarbeitung B-Plan „F1 südwestlich Beelitzer Straße“
27. Schachtsanierung Caputh Potsdamer Straße bis Lindenstraße
28. Sanierung von Schmutzwasserpumpwerken entsprechend Priorität EWP
29. Begleitung des umfassenden Breitbandausbaus im OT Ferch durch DNS NET
30. Überarbeitung der Stellplatzsatzung

Ergebnisse aus dem Kultur- und Tourismusamt

Kulturangebote in 2023

Nachfolgende Kulturangebote konnten durch die anteilige finanzielle Unterstützung aus dem Haushalt der Gemeinde ermöglicht werden und wurden vom Kultur- und Tourismusamt durch Bewerbung unterstützt:

Fercher Obstkistenbühne:

8 Veranstaltungen im Stammhaus sowie Beteiligung am Fahrradsonntag und zum Fährfest.

Caputher Musiken:

12 Konzerte inkl. Konzerte mit Männerchor Caputh, Handglockenchor und Auftaktkonzert zum Orgelsommer.

Kulturforum Schwielowsee:

11 Veranstaltungen, darunter Festveranstaltung zum 25-jährigen Jubiläum, Backofenfest, Fahrradsonntag, Konzerte, Lesungen, Kabarett. Außerdem die KunstTour Caputh an 2 Wochenenden August/September.

Havelländische Malerkolonie:

Drei Ausstellungen im Museum der Havelländische Malerkolonie, Unterhalt des Depots

Initiativkreis Albert-Einstein-Haus Caputh e.V.:

Dauerausstellung „Einstein in Caputh“, Beteiligung an Märkischen Literaturtagen, 3 Vortragsabenden und Diskussion im Rahmen der „Caputher Dialoge“

Ferner werden mit Mitteln aus den drei Ortsbudgets lokale Vereine und ihre öffentlichen Veranstaltungen/ Angebote mit Fördermitteln und Bewerbung durch das Kultur- und Tourismusamt unterstützt.

Eigene Veranstaltungen:

6. Auszeit im April und Mai

In den Frühlingsmonaten April und Mai hat das Kultur- und Tourismusamt zum 6. Mal die Auszeit in Schwielowsee organisiert. 18 Partner*innen aus den Bereichen Entspannung, Bewegung, Ernährung und Beratung haben sich beteiligt und gesunde Angebote und kraftgebende Workshops durchgeführt. Mit dem Projekt Auszeit wird nicht nur die touristische Vorsaison belebt, sondern auch das gesundheitstouristische Potenzial des Erholungsortes Schwielowsee aufgezeigt.

Weißes Fest am 17. Juni 2023

In diesem Jahr konnten sich wieder in allen drei Ortsteilen weiß gekleidete Gäste an weiß gedeckten Tischen mit ihrem Picknick niederlassen und Gespräche und musikalische Unterhaltung genießen.

Durch Votum aus den Ortsbeiräten soll auch künftig in jedem Jahr ein Weißes Fest in Caputh und Ferch stattfinden. In Geltow soll das Weiße Fest alle zwei Jahre im Wechsel mit dem Ernte- und Vereinsfest stattfinden.

21.Fährfest am 05. August 2023

Auch in diesem Jahr konnte das Fährfest wieder erfolgreich organisiert werden. Ein buntes Programm für die ganze Familie, die legendäre Wasserskishow, Live-Musik, viele neue Acts und zum krönenden Abschluss das Feuerwerk begeisterten die Besucherinnen und Besucher.

STADTRADELN 1. bis 21. September 2023 – Ergebnisse

Das in diesem Jahr über den Landkreis Potsdam-Mittelmark mitfinanzierte Stadtradeln war wieder ein voller Erfolg! Es haben insgesamt 200 aktive Radler (24 mehr als noch in 2022) in 14 Teams teilgenommen. Gemeinsam sind die Teilnehmenden 56.316 km (13.179 km mehr

als 2022) geradelt – das entspricht einer Einsparung von 9,123 kg CO₂ und Platz 31 von 74 teilnehmenden Kommunen im Land Brandenburg.

Fahrradsonntag am 17. September 2023 - erstmals mit „Markt der Möglichkeiten“

Der 24. Fahrradsonntag mit vielen kleinen Stationen für teilnehmende Radler rund um den Schwielowsee hat 2023 erstmals mit einem „Markt der Möglichkeiten“ auf der Seewiese in Ferch stattgefunden. Vereine aus Schwielowsee haben dort ihre spannende Vereinsarbeit vorgestellt und Interessierten aufgezeigt, wie sie sich aktiv einbringen können. Der Markt hat auch den Austausch der Vereine untereinander gefördert und wurde gut angenommen. Zusätzlich gab es eine neue Route Geltow über Wildpark-West nach Werder, wofür Am Markt in Wildpark-West auch eine kleine Raststation mit Programm durch die örtlichen Vereine geboten war.

6. KreativHerbst in Schwielowsee

Der KreativHerbst bot den ganzen Oktober über wieder vielfältige Möglichkeiten, in Workshops gemeinsam mit den Künstlern aus allen drei Ortsteilen kreativ zu werden. Die Workshops lassen sich gut mit einem Herbsturlaub im Erholungsort Schwielowsee verbinden und tragen so zur Belebung der touristischen Nachsaison bei. Sie zeigen zudem die künstlerische Vielfalt in der Gemeinde auf.

Aktuelle Druckerzeugnisse Kultur- und Tourismusamt

Die Neuauflage der Radkarte wurde den Winter 2022/23 über vorbereitet und zu Saisonbeginn 2023 gedruckt.

Für die Ausschreibung Reisejournal 2024/25 wurde im Januar 2023 der Zuschlag erteilt. Die Umsetzung erfolgte im Anschluss mit mehreren Korrekturphasen, die Fertigstellung und Lieferung im Dezember 2023.

Die 6. Auflage der Auszeit-Broschüre erschien im Februar zum Saisonauftakt der Auszeit.

Das Faltblatt „Veranstaltungen“ - hier finden an „Kultur&Freizeit–Veranstaltungen in Schwielowsee“-Interessierte alle unsere Veranstalter mit einem kleinen Portrait und ihren jeweiligen Webseiten sowie den Hinweis auf den Veranstaltungskalender auf der Webseite www.schwielowsee-tourismus.de/veranstaltungen - wurde nachgedruckt.

Familienflyer, Wandertipps, Lauschtour-Flyer und Schwielowsee-entdecken-Flyer werden in 2024 wieder neu aufgelegt.

Tourismuswerkstatt Schwielowsee am 30.03.2023

Um unsere touristischen Partner über Neuerungen zu informieren und den direkten Austausch zu ermöglichen, haben wir am 30. März 2023 wieder eine „richtige“ Tourismuswerkstatt veranstaltet. Ab 17 Uhr wurde dazu ein kleines Programm im Kavalierhaus vorbereitet und es konnte auch die neue Touristinformation im Logierhaus besichtigt werden.

Kostenlose Ortsführungen in der Saison von April bis Oktober

Seit April 2023 findet einmal monatlich, jeweils montags, eine kostenlose Ortsführung für unsere Gäste mit Gästekarte vom Logierhaus zum Gemünde statt, die von unserer Mitarbeiterin Frau Goerke durchgeführt wird.

Messebeteiligungen

Schwielowsee war in diesem Jahr erstmals am Samstag, den 21. Januar 2023, zusammen mit der Kräuterheidi aus Ferch auf dem Stand des Tourismusverbandes Havelland auf der Grünen Woche in Berlin vertreten.

Gemeinsam mit der Touristinformation Werder (Havel) war Schwielowsee auch am 16. April 2023 von 10-18 Uhr mit einem Stand auf dem Potsdamer Hafenfest vertreten.

Verkauf Regionaler Produkte im Shop der Tourist-Information

Im neuen Shop des Logierhauses stehen für Besucher eine Vielzahl von Waren unserer regionalen Anbieter aus Schwielowsee zum Kauf bereit, neben den Waren des Museumsshops/„König“. Durch den Verkauf regionaler Produkte (Honig, Kekse, Spirituosen,

Tassen, Textilien, u.v.m.) bieten wir Schwielowseer Kleinunternehmen eine Plattform ihre Produkte zu vertreiben und den Gästen damit individuelle Souvenirs.

Kleine Litfaßsäulen in Caputh, Ferch und Geltow

An zentralen Orten – in Caputh am Parkplatz am Schloss, in Ferch am Potsdamer Platz vor dem Rathaus und in Geltow am Wimmerplatz – können seit 2021 lokale Vereine und gemeinnützige Initiativen ihre Ankündigungen und Plakate für alle sichtbar aufhängen lassen! Die Säulen werden bei Bedarf einmal im Monat neu bestückt, daher sollten Ankündigungen jeweils frühzeitig in der Touristinformation abgegeben werden.

Webseite Schwielowsee-Tourismus.de

Das Kultur- und Tourismusamt betreibt eine sehr umfangreiche Webseite unter www.schwielowsee-tourismus.de, in der Besucher Informationen zu Gastgebern, Veranstaltungen und verschiedenste Anregungen für Ihren Urlaub am Schwielowsee erhalten. Unsere Webseite wird seit 2021 auch in englischer Sprache angeboten. Die EU-Richtlinie zur Barrierefreiheit von Websites und mobilen Anwendungen öffentlicher Stellen wurde umgesetzt.

Destination Solution – Buchungsplattform auf Schwielowsee-Tourismus-Webseite

Bereits seit mehreren Jahren begleiten wir die Vorbereitungen des Tourismusverbandes Havelland unsere Region (und unsere Leistungsträger) überregional buchbar zu machen, d.h. man kann Unterkünfte (und später auch andere touristische Leistungen) direkt aus der Webseite heraus buchen und bezahlen. Der Tourismusverband Havelland, die Gemeinde Schwielowsee und weitere Touristinformationen in der Region haben sich für Destination Solution als Buchungsplattform entschlossen. Diese Buchungsplattform ermöglicht es den Anbietern, gleichzeitig auch auf vielen anderen Plattformen (z.B. HRS, Traumferienwohnungen, Bestfewo.de, Casamundo,...) ausgespielt zu werden. Wir als Regionalvertrieb, zusammen mit dem TV Havelland, können uns gegenseitig bei der Einführung und später bei der Vermittlung unterstützen. Die Umstellung unseres Gastgeberverzeichnis auf der Webseite erfolgte zum 01. Juli 2023. Ein guter Teil unserer Vermieter ist bis Ende des Jahres in das neue System aufgenommen worden. Es gibt buchbare Vermieter und Vermietet, die nur auf Anfrage gezeigt werden. Zur Teilnahme muss mit jedem Vermieter zuerst ein Vermittlungsvertrag geschlossen werden.

Digitale Infosäulen in Schwielowsee

Die im Rahmen eines Förderprojektes von Land und Landkreis Potsdam-Mittelmark erhaltenen 4 digitalen Infosäulen konnten inzwischen in Caputh am Parkplatz Weinbergstrasse, in Ferch am Parkplatz Burgstraße und in Geltow am Wimmerplatz aufgestellt und in Betrieb genommen werden. Ein neuer Standort konnte in Wildpark-West am Markt eingerichtet werden, damit auch hier Gäste und Bürgerinnen und Bürger über das MeinBrandenburg-Portal touristische Informationen zu Schwielowsee und weit darüber hinaus erhalten können. Alle dort enthaltenen Informationen können auch per QR-Code auf dem eigenen Smartphone abgerufen werden!

Touristisches Wegeleitsystem

Im April musste die Beklebung des Objektschildes am Findling in Caputh wegen Vandalismus erneuert werden. Zum Schulprojekt „Caputher Helden“ wurde am Gemünde in Caputh ein neues Objektschild erstellt.

Die Fahrradreparatursäulen in allen drei Ortsteilen erhielten im August eine gut sichtbare Beschilderung. Die Beschilderung der Toilettenanlage auf der Seewiese in Ferch ist beauftragt, konnte aber wegen der einsetzenden kalten Witterung erst nach dem Jahreswechsel angebracht werden.

Informationstafeln

Die bestehenden 26 Informationstafeln in allen Ortsteilen sollen nach über 10 Jahren wieder aktualisiert und neu beklebt werden. Es wurde ein Fördermittelantrag bei der LAG Fläming-Havel gestellt und bewilligt, um eine neue Informationstafel in Wildpark-West von der

Radbrücke kommend aufzustellen und die bestehenden 8 Tafeln in Wildpark-West und Geltow neu zu bekleben. Es wurden 50% der Ausgaben als Förderung bewilligt, Maßnahmezeitraum ist bis 31.03.2024. Für die Neubeklebung der Infotafeln in Caputh und Ferch wird in 2024 ein Fördermittelantrag gestellt

LAUSCHTOUR Schwielowsee und Werder

Die Lauschtour(Audiotour) hat sich weiterhin als ideale kontaktlose Tourenempfehlung durch unsere Region bewiesen. So wurde in 2023 unsere Lauschtour wieder 916 Mal heruntergeladen (zum Vergleich: 2022 – 771 Mal). Mit dem Umbau des Parkplatzes am Schloss wurde die Starttafel vom ursprünglichen Standort am Bürgerhaus dorthin versetzt.

Ausleihstatistik nextbike

Auch in 2023 wurden unsere nextbike-Stationen wieder gut angenommen. Es haben dabei besonders die Rückgaben an unseren Stationen zugenommen, d.h. es wurden Räder anderswo ausgeliehen und z.B. nach einem Ausflug in Schwielowsee wieder zurückgegeben. Es wurden 447 Räder insgesamt ausgeliehen und 580 Rückgaben verzeichnet.

Besucherstatistik Touristinformation

Im Jahr 2023 konnten in der Touristinformation insgesamt 7023 (1622! mehr als in 2022) Gäste begrüßt und beraten werden. Es gab insgesamt 1784 (699 mehr als 2022) telefonische Anfragen und Beratungsgespräche und täglich ungezählte Anfragen per Mail.

Übernachtungszahlen 2023

	Gäste			Übernachtungen			Durchschn. Aufenthaltsdauer		
	insgesamt	Inland	Ausland	insgesamt	Inland	Ausland	insgesamt	Inland	Ausland
Januar	174	159	15	804	568	236	4,6	3,6	15,7
Februar	487	464	23	1604	1140	464	3,3	2,5	20,2
März	1169	1152	17	2687	2230	457	2,3	1,9	26,9
April	1923	874	49	6032	5642	390	3,1	3	8
Mai	3323	3275	48	11633	11271	362	3,5	3,4	7,5
Juni	3412	3301	111	10473	9913	560	3,1	3	5
Juli	3859	3683	176	14764	13935	829	3,8	3,8	4,7
August	2990	2864	126	10969	10195	774	3,7	3,6	6,1
September	3159	3092	67	9389	8970	419	3	2,9	6,3
Oktober	1825	1798	27	4979	4642	337	2,7	2,6	12,5
November									
Dezember									
Summen	22321	20662	659	73334	68506	4828	2,8	3,0	9,4

Angaben lt.Amt für Statistik Berlin-Brandenburg www.statistik-brandenburg.de/Statistiken

Die Zahlen für die Monate November und Dezember 2023 stehen voraussichtlich erst im März 2024 zur Verfügung

Kurbeitragseinnahmen

Die Kurbeitragseinnahmen lagen im Jahr 2023 bei 128.559 Euro inklusive der Einnahmen aus dem Jahreskurbeitrag (Aufenthaltsdauer länger als 25 Tage, zum Beispiel Zweitwohnungssteuerzahler, Dauercamper; ab 2023 Erhebung laut Satzung pro Person). Die Werte für die Kurbeitragseinnahmen sind damit konstant hoch und haben sich seit 2019 wie folgt entwickelt:

Jahr	Einnahmen aus Kurbeitrag
2023	128.559 €
2022	115.668 €
2021	111.277 €
2020	109.796 €
2019	113.752 €

Ergebnisse aus dem Fachbereich Zentrales und Bürgerdienstleistungen

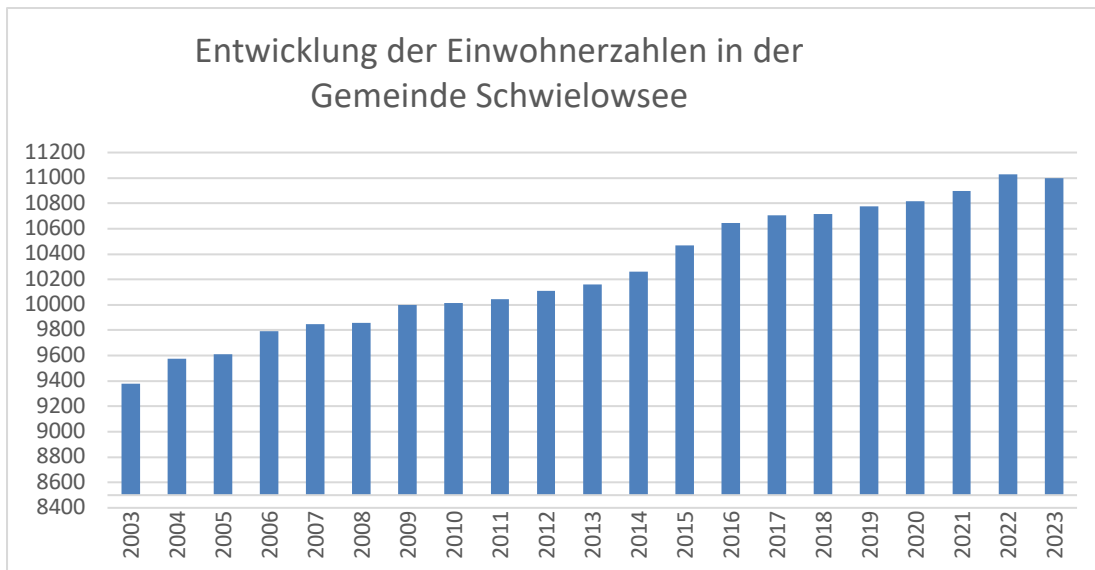
Ergebnisse aus dem Sachgebiet Bürgerservice, Ordnung und Sicherheit

Informationen aus dem Bürgerservice

Bevölkerungsentwicklung Stand: 31.12.2023

In 2023 gab es zum ersten Mal kein Bevölkerungswachstum zu verzeichnen.

Jahr	Einwohner	prozentuale Abweichung zum Vorjahr	Wachstum
01.01.2003	9120	100,00%	
2003	9376	2,81%	256
2004	9576	2,13%	200
2005	9612	0,38%	36
2006	9791	1,86%	179
2007	9848	0,58%	57
2008	9859	0,11%	11
2009	9998	1,41%	139
2010	10012	0,14%	14
2011	10045	0,33%	33
2012	10109	0,64%	64
2013	10161	0,51%	52
2014	10260	0,97%	99
2015	10467	2,02%	207
2016	10645	1,70%	178
2017	10703	0,54%	58
2018	10717	0,13%	14
2019	10776	0,55%	59
2020	10814	0,35%	38
2021	10899	0,78%	85
2022	11027	1,16%	128
2023	10998	-0,26%	-29



Entwicklung im Jahr 2023

	OT Caputh	OT Ferch	OT Geltow	Gesamt:
Geburten	15	6	15	36
Sterbefälle	68	29	47	144
Wegzüge Hauptwohnung (HW)	261	110	157	528
Wegzüge Nebenwohnung (NW)	12	13	16	41
Zuzüge HW	281	142	188	611
Zuzüge NW	13	9	15	37
Einwohner Gesamt HW und NW	5270	2144	4397	11.811
Einwohner nur mit HW	4874	1946	4178	10.998

Aufgaben

Im Jahr 2023 wurden über das elektronische Buchungsportal **3.976** Termine vereinbart. Darunter wurden unter anderem folgende Dienstleistungen in Anspruch genommen:

- Personalausweisanträge 872
- Reisepassanträge 630
- Expressreisepässe 60
- Antrag Führungszeugnis 345
- Ausstellung Meldebescheinigung 220
- Beglaubigungen 91
- Zuzüge 493
- Melderegisterauskünfte 243
- Kinderreisepässe 150
- Anträge Gewerbezentralregister 34

Informationen aus dem Bereich Standesamt / Wohnungswesen/ Bestattungen / Friedhof
Stichtag 31.12.2023

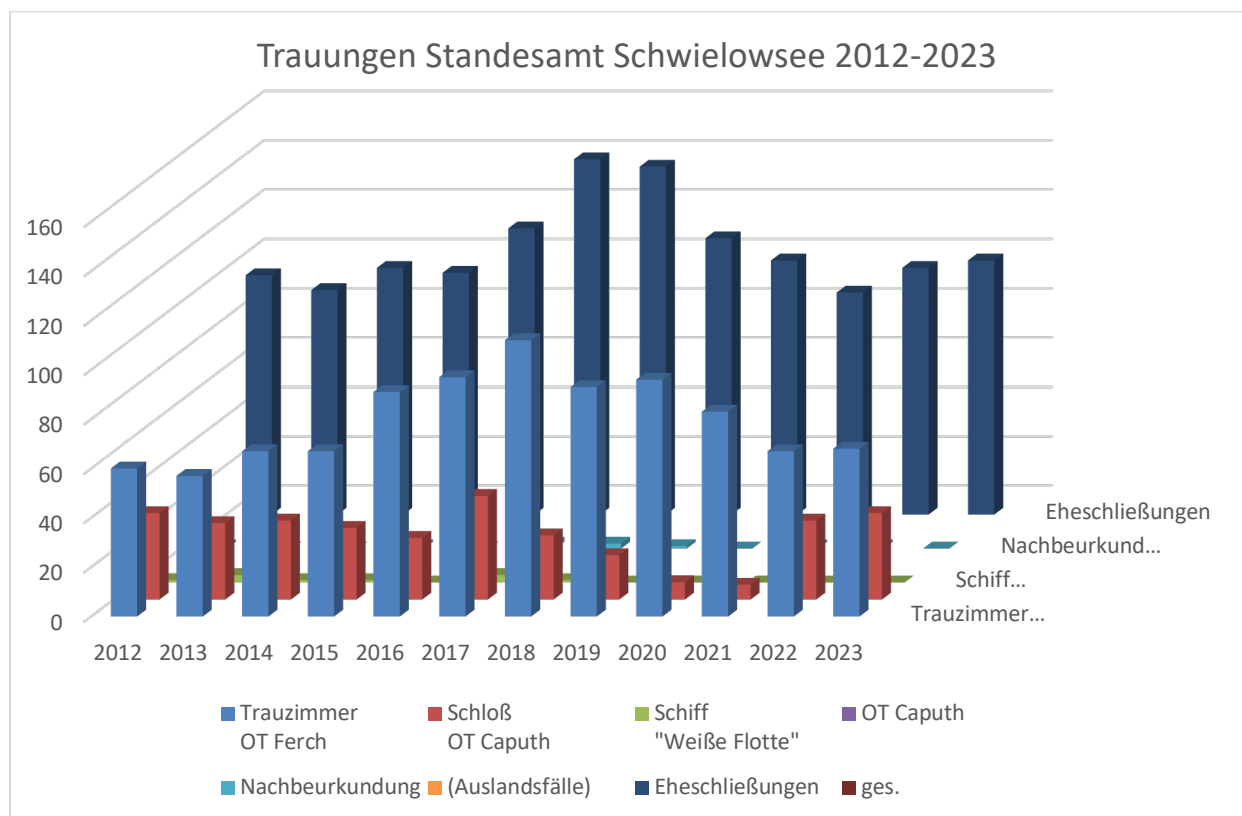
Standesamt Schwielowsee

Das Jahr 2023 hat folgende Personenstandsfälle zu verzeichnen: **103 Eheschließungen**. Davon 68 im Trauzimmer Potsdamer Platz 9, Rathaus Ferch und 35 im Kabinett des Kurfürsten im Schloss Caputh.

80 Sterbefälle und 2 Geburten.

Eheschließungen der Gemeinde Schwielowsee nach Eheschließungsorte (2012 -2023)

	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Trauzimmer OT Ferch	57	67	67	91	97	112	93	96	83	67	68
Schloß OT Caputh	31	32	29	25	42	26	18	7	6	32	35
Schiff "Weiße Flotte" OT Caputh	3	1	1	0	3	1	0	0	0	0	0
Nachbeurkundung (Auslandsfälle)	0	0	1	0	2	2	1	0	1	1	0
Eheschließungen ges.	91	100	98	116	144	141	112	103	90	100	103



Wohnungswesen

Insgesamt wurden für die Gemeinde Schwielowsee 14 Wohnberechtigungsscheine ausgestellt.

Bestattungen kommunale Friedhöfe

Auf dem **Waldfriedhof im Ortsteil Ferch** hatten wir im Jahr 2023 insgesamt 23 Beisetzungen.

- davon 3 Urnenbeisetzungen
- davon 9 Beisetzungen auf der anonymen Urnengrabanlage
- davon 1 Erdbeisetzung
- davon 10 Baumbestattungen

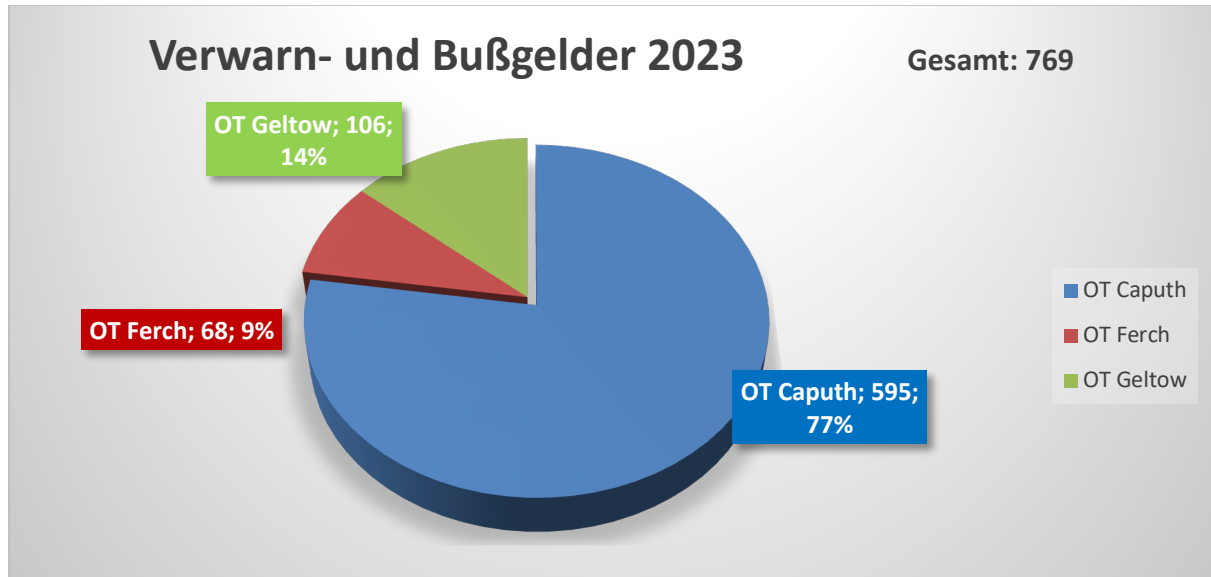
1 Urnenbeisetzung fand auf dem **Kammeroder Friedhof** statt. Auf **dem kommunalen Teil des Kirchenfriedhofes** gab es keine Beisetzung.

Baumbestattungen auf dem Waldfriedhof Ferch

Die Baumbestattung, als neue und zusätzliche Bestattungsart, startete am 01.01.2023 auf dem Waldfriedhof in Ferch. 100 verschiedene Bäume stehen für Urnenbeisetzungen zur Verfügung. Im Mittelbereich stehen die Bäume 77 bis 100 für Reservierungen für die Einwohner von Schwielowsees zur Verfügung. Insgesamt fanden im ersten Jahr (2023) **10 Bestattungen** statt und es gab **23 Reservierungen**.

ruhender Verkehr

Die Anzahl der Parkverstöße, gemäß der Straßenverkehrsordnung sind im Vergleich zum Vorjahr auf dem gleichen Niveau. Dies ist ein positives Ergebnis aufgrund der täglichen Kontrollen des Außendienstes.

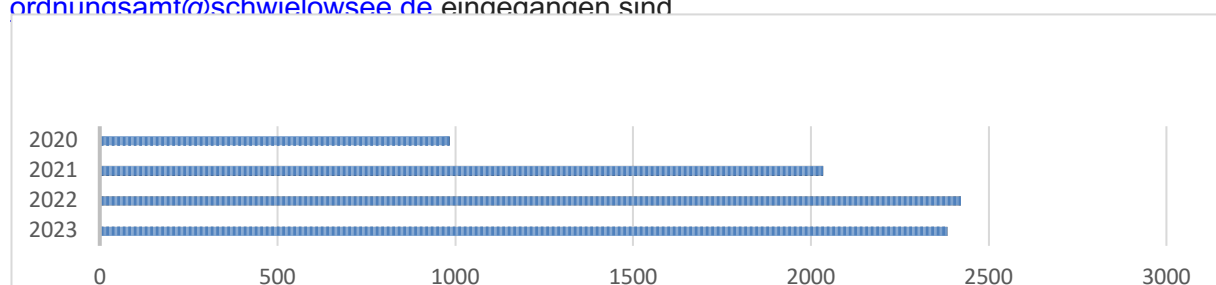


	<i>OT Caputh</i>	<i>OT Ferch</i>	<i>OT Geltow</i>	2023 Gesamt:	2022 Gesamt:	2021 Gesamt:
<i>Verwarn- und Bußgelder</i>	595	68	106	769	685	1081

Die meisten Verstöße in Caputh betreffen die Weinbergstraße, Straße der Einheit sowie die Friedrich-Ebert-Straße. In Ferch gab es hauptsächlich Delikte auf dem Parkplatz am Landhaus sowie in der Dorfstraße zu ahnden. In Geltow sind die Schäferestraße, Am Pappeltor sowie Am Petzinsee häufig kontrolliert worden. Zusätzlich wurden die Bereiche an den Kindereinrichtungen und Schulen an 112 der 190 Schultage im Jahr regelmäßig durch den Außendienst kontrolliert.

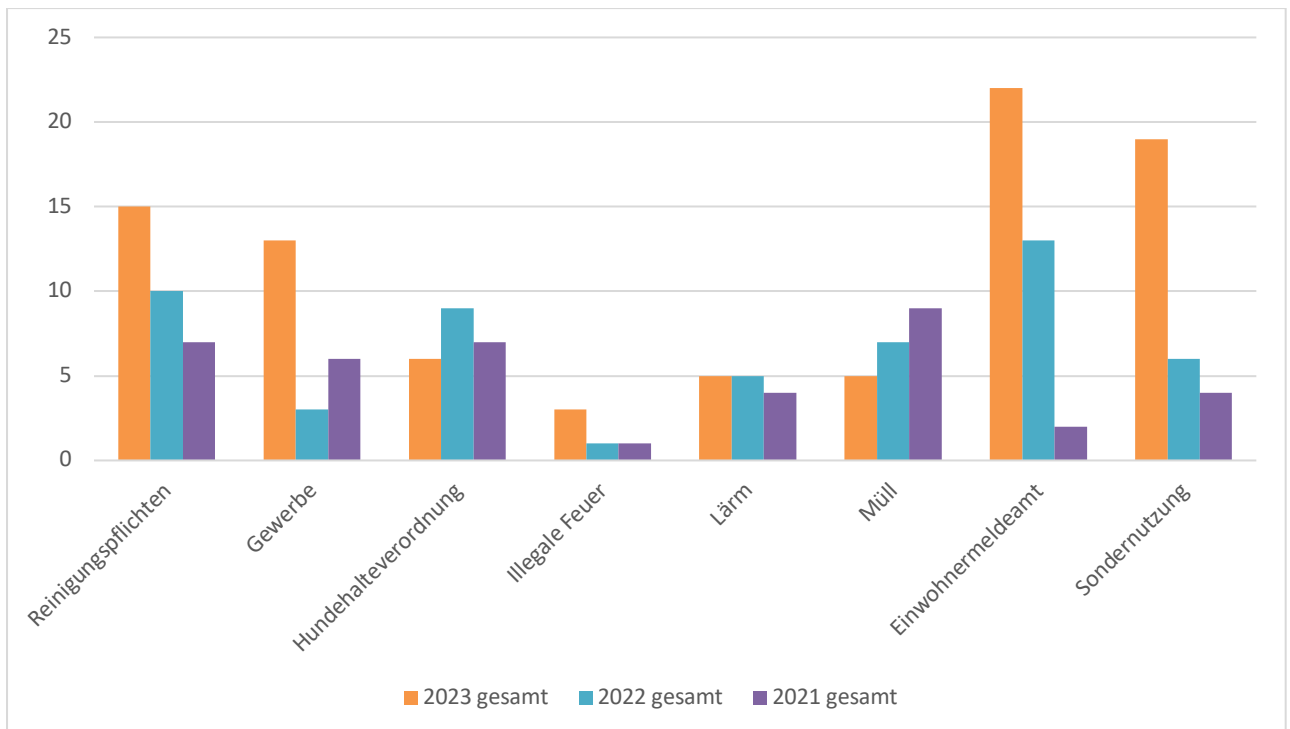
Das mobile Handyparken von der Firma mobilet wird gut angenommen und nimmt stetig zu. Ebenso die Möglichkeit des bargeldlosen Bezahlens am Automaten auf dem Parkplatz am Schloss.

Der Anteil der zu bearbeiteten **E-Mails** im Sachgebiet, bleibt weiterhin sehr hoch. Hierbei handelt es sich um Anzeigen, Anträge und Anfragen welche über ordnungsamt@schwielowsee.de eingegangen sind



sonstige Ordnungswidrigkeiten

	<i>OT Caputh</i>	<i>OT Ferch</i>	<i>OT Geltow</i>	2023 gesamt	2022 gesamt	2021 gesamt
<i>Reinigungspflichten</i>	5	7	3	15	10	7
<i>Gewerbe</i>	4	5	4	13	3	6
<i>Hundehalteverordnung</i>	2	1	3	6	9	7
<i>Illegale Feuer</i>	1	0	2	3	1	1
<i>Lärm</i>	2	1	2	5	5	4
<i>Müll</i>	1	3	1	5	7	9
<i>Einwohnermeldeamt</i>	9	7	6	22	13	2
<i>Sondernutzung</i>	9	3	7	19	6	4
Sonst. OWI's Gesamt	33	27	28	88	54	40



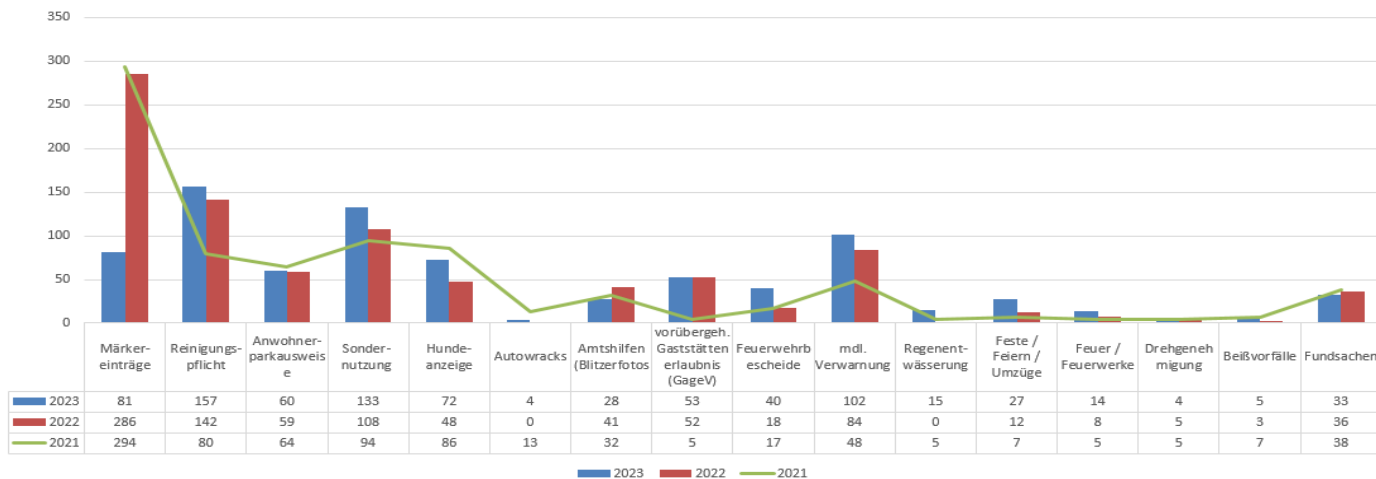
Die sonstigen Ordnungswidrigkeiten sind im Vergleich zum Vorjahr deutlich angestiegen. Besonders die allgemeinen Anliegerpflichten müssen durch das Ordnungsamt nicht nur angemahnt, sondern auch mit Geldbußen durchgesetzt werden.

Illegale Sondernutzungen, wie zum Beispiel das Aufstellen von Containern oder Bauzäunen im öffentlichen Bereich sowie der Nichtbesitz eines gültigen Personalausweises/Reisepasses mussten ebenfalls mit Ordnungswidrigkeitenverfahren verstärkt gehandelt werden.

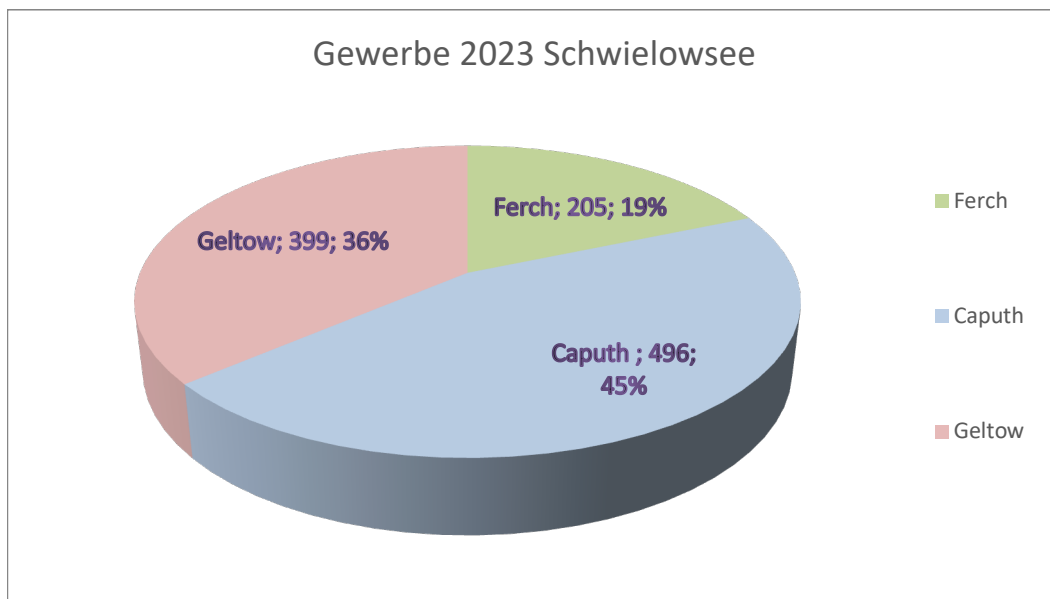
Genehmigungen, Aufforderungen, Anzeigen und Kostenbescheide

	2023	2022	2021
Märkereinträge	107	286	294
Reinigungspflicht	157	142	80
Anwohnerparkausweise	60	59	64
Sondernutzung	133	108	94
Hundeanzeige	72	48	86
Autowracks	4	0	13
Amtshilfen (Blitzerfotos)	28	41	32
vorübergeh. Gaststättenerlaubnis (GageV)	53	52	5
Feuerwehrbescheide	40	18	17
mdl. Verwarnung	102	84	48
Regenentwässerung	15	0	5
Feste / Feiern / Umzüge	27	12	7
Feuer / Feuerwerke	14	8	5
Drehgenehmigung	4	5	5
Beißvorfälle	5	3	7
Fundsachen	33	44	57
Gesamt:	828	910	819

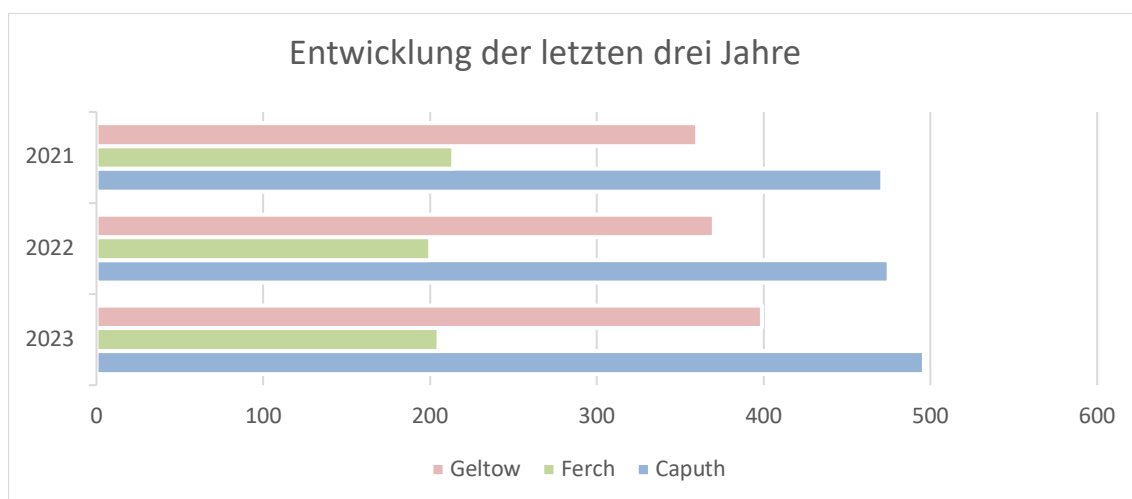
Anzeigen und Genehmigungen



Die Märkereinträge sind im Vergleich zum Vorjahr differenzierter im Maerker-Portal eingegangen. Anzeigen sind direkt an das Sachgebiet gesandt worden. Die Sondernutzungsgenehmigungen haben weiter zugenommen. Hier hervorzuheben ist die Anzahl an Sondernutzungsgenehmigungen zur Nutzung der Straße, über den Gemeingebrauch hinaus (z.B. die Aufstellung eines Containers), welche ca. 1/3 aller gestellten Anträge ausmachen. Anliegerpflichten wurden verstärkt kontrolliert, wodurch auch hier ein starker Anstieg zu verzeichnen ist. Insbesondere in den Wintermonaten zur Erfüllung der Streu- und Räumpflicht. In der Gemeinde wurden im Jahr 2023 dreiunddreißig Fundsachen abgegeben, darunter Fahrräder, Schmuck und Geldbörsen.



<u>Gewerbe</u>	<u>2023</u>	<u>2022</u>	<u>2021</u>	<u>Veränderung zu 2022</u>
Gesamt:	1.100	1045	1045	+ 55
Ferch	205	200	214	+ 5
Caputh	496	475	471	+ 21
Geltow	399	370	360	+ 29



Die Zahl der Gewerbetreibenden ist im Vergleich zum Vorjahr leicht gestiegen. Gewerbeabmeldungen haben trotz der Inflation und des Konfliktes in Osteuropa nicht zugenommen. Im Jahr 2023 wurden 23 erlaubnispflichtige Gewerbe angemeldet. Die Zahl der vorübergehenden Gaststättenanzeigen ist mit 54 auf dem Vorjahresniveau. Gegen ein Unternehmen wurde ein Gewerbeuntersagungsverfahren eingeleitet. Anfragen zu Registerauskünften sind gleichgeblieben. Die Zuverlässigkeitsprüfungen im erlaubnispflichtigen Gewerbebereich und bei den Bewachern haben einen leichten Anstieg zu verzeichnen.

Geschwindigkeitsmessgeräte

Das Sachgebiet ist aktuell im Besitz von sechs Geschwindigkeitsmessgeräten. Darunter befinden sich zwei stationäre Geräte an der Schule Caputh und an der Schule Geltow. Zwei Geräte sind defekt und konnten nicht mehr repariert werden (stationär- Kammeroder Weg und ein mobiles Gerät).

Daher gibt es aktuell vier mobile Geräte, die an unterschiedlichen Gefahrenstellen oder aufgrund von Bürgerhinweisen durch den Bauhof angebracht werden.

Durch die Aufstellung der Messtafeln soll der Autofahrer an die Geschwindigkeit erinnert werden und ggf. auch seine Geschwindigkeit anpassen.

Straße	Zeitraum	Soll km/h	Max km/h	Durch-Schnitt km/h	Anzahl der Messungen	85 % fuhren nicht schneller als: km/h
Stationäre Geräte						
Schule Caputh	01.01.- 31.03.	30	93	32	496.190	39
Schule Caputh	01.04.- 30.06.	30	102	33	437.532	40
Schule Caputh	01.07.- 30.09.	30	104	32	632.238	40
Schule Caputh	01.10.- 31.12.	30	114	32	509.351	40
Schule Geltow	01.01.- 31.03.	30	155	33	751.399	42
Schule Geltow	01.04.- 30.06.	30	147	32	814.479	32
Schule Geltow	01.07.- 31.08.	30	131	32	585.453	41
Schule Geltow	01.09.- 31.12.	30	DEFEKT			
1. mobiles Gerät (19730) OT Ferch						
Fercher Straße (Sportplatz)	03.01.- 07.02.	50	115	43	109.731	51
Beelitzer Straße	08.02.- 07.03.	50	109	48	106.308	55
Glindower Weg (Höhe Kita)	08.03.- 04.04.	30/50	99	37	46.490	45
Burgstraße	05.04.- 02.05.	30	93	28	12.123	39
Kammerode (Ortslage)	03.05.- 06.06.	50	125	48	89.348	55
Dorfstraße	09.06.- 03.07.	30	83	30	88.051	38
Hohe Eichen	04.07.- 01.08.	30	97	32	28.603	46
Beelitzer Straße	02.08.- 05.09.	50	119	47	165.275	55

Mühlengrund	06.09.- 04.10.	50	107	46	138.913	54
Dorfstraße	05.10.- 07.11.	30	85	32	78.640	39
Fercher Straße	08.11.- 03.12	50	131	45	92.454	52
2. mobiles Gerät (16462) OT Caputh						
Schmerberger Weg	03.01.- 07.02.	30	85	34	294.045	41
Weinbergstraße	08.02.- 07.03.	30	93	32	275.596	39
Potsdamer Straße, Richtung Ferch	08.03.- 21.03.	30	95	36	263.789	43
Potsdamer Straße, Richtung Potsdam	22.03.- 04.04.	30	94	34	214.749	40
Lindenstraße	05.04.- 02.05.	50	101	39	566.842	47
Michendorfer Chaussee/ Tagorestraße Ecke	03.05.- 06.06	50	131	46	726.304	54
Am Krähenberg	07.06.- 03.07.	30	72	30	139.610	37
Geschwister-Scholl- Straße, bergab	04.07.- 01.08.	30	66	24	58.980	29
Schwielowseestraße	02.08.- 04.09.	50	134	45	452.852	54
Weinbergstraße	05.09.- 04.10	30	88	32	138.690	41
Straße der Einheit	05.10.- 07.11.	30	82	33	663.098	39
Schmerberger Weg	08.11.- 31.12.	30	91	34	457.233	41
3. mobiles Gerät Flex1 (30890) OT Geltow						
Meiereistraße	03.01.- 07.02.	30	101	24	11.439	34
Vogelweg	08.02.- 08.03.	30	71	22	5.299	31
Wildparkstraße	09.03.- 04.04.	30	65	24	10.263	34
Am Wasser (Sportplatz)	05.04.- 02.05.	30/50	89	39	84.680	49
Schäfereistraße	03.05.- 06.06.	30	69	25	29.907	35
Baumgartenbrück	07.06.- 03.07.	30	87	30	20.732	45
Chausseestraße	04.07.- 01.08.	50	119	50	327.322	58
Havelpromenade	02.08.- 05.09.	30	105	30	33.331	38

Joseph-Wrede-Weg	06.09.- 06.11.	7-10	72	17	10.576	22
Kuckucksweg	07.11.- 05.12.	30	82	29	7.700	38
Schäfereistraße	06.12.- 31.12.	30	73	22	13.147	32
4. mobiles Gerät. Flex2 Gerät (30891)						
Glindower Weg (Höhe Kita)	03.01.- 07.02.	30/50	114	37	71.322	46
Straße der Einheit	08.02.- 06.06.	30	88	25	103.945	35
Wildparkstraße	07.06.- 03.07.	30	98	26	12.927	34
Kammeroder Weg (Nr. 5)	04.07.- 31.12.	50	160	42	317.172	51

Im Ergebnis lässt sich feststellen, dass sich die Verkehrsteilnehmer überwiegend an die vorgeschriebene Geschwindigkeit halten. Nach wie vor liegt der Fokus auf der Schulwegsicherung. Hier werden in Zusammenarbeit mit der Polizei und der Straßenverkehrsbehörde regelmäßige Kontrollen durchgeführt. Auch der Außendienst war an 112 der 190 Schultage vor den Schulen in Caputh und Geltow präsent.

Bauhof

Für den Bauhof wurde ein neuer Multicar Absetzkipper mit vier Containern, einem Schiebeschild und einem Streuer geliefert. Gleichzeitig konnte das Schlägelmähwerk am Multicar zum Einsatz kommen. Zusätzlich wurde ein neuer Laubsauger mit Anhänger angeschafft.

Neue Akkugeräte sowie ein neuer Werkzeugwagen konnten in den Bestand aufgenommen werden.

Der zwölf Jahre alte Renault Master wurde gegen einen neuen Renault Master getauscht. Neue Bänke- sowie Abfallbehälter wurden geliefert und aufgestellt. Der Rasentraktor hat ein neues Zwischenachsmähwerk erhalten.

Folgende neue Aufgaben hat der Bauhof übernommen:

- Bewässerung der Bäume, die im öffentlichen Bereich stehen
- Bepflanzung der Ortseingänge und Blumentöpfe innerhalb der Gemeinde Schwielowsee
- Pflege der Regenwassermulden
- Übernahme der Pflege neuer Grünflächen
- Pflege Radweg Zernseebrücke

Der Bauhof hat auch den Winterdienst in allen drei Ortsteilen für die Nebenstraßen übernommen. Dazu wurde Anfang Dezember 2022 ein 18 m³ Silo an der Feuerwehr Geltow aufgestellt. Die Übernahme dieser Aufgaben hat hervorragend funktioniert. Zusätzlich wurden weitere Streukisten für Geltow, Ferch und Caputh aufgestellt.

Durch die neu übertragenen Aufgaben sowie durch einen Renteneintritt konnten zwei neue Kollegen im Bauhof eingestellt werden.

Das Pilotprojekt mit den Big Bags wurde zurückgefahren. Durch die Neuanschaffung eines weiteren Laubsaugers hat der Bauhof in diesem Jahr so viel Laub gesaugt wie noch nie. Im Vergleich zum Vorjahr konnten dadurch 5.000 Euro eingespart werden.

Das Müllaufkommen in der Gemeinde hat weiterhin leider sehr stark zugenommen, so dass die Ausgaben für die Entsorgung von Müll gestiegen sind. Auch die Befüllung der Mülleimer mit Hundetüten ist sehr stark gestiegen.

Am Weg zum Strandbad in Caputh wurden durch den Bauhof die Figuren, die die Grundschule Caputh erstellt hat, auf der Geltower Seite angebracht. Des Weiteren wurde die Wand für das neue Graffiti grundiert und ein neuer Zaun gezogen.

Beim Fährfest und Fahrradsonntag war der Bauhof in allen Bereichen tätig, von der Müllentsorgung bis zur Aufstellung von Schildern und Bauzäunen.

Ausblick 2024:

Die neue Bewässerungstechnik für den Multicar soll in 2024 für eine große Arbeitserleichterung sorgen. Die Bestellung ist bereits in 2023 erfolgt.

Neue Mülleimer und Papierkörbe sollen gegen alte/defekte ausgetauscht werden. Weitere kleine Werkzeuge sollen beschafft werden.

Zwei zusätzliche neue Container für den Absetzkipper sollen der Flexibilität zur Aufstellung an verschiedenen Standorten dienen.

Jahresbericht Versicherungswesen 2023

Folgende Versicherungen wurden von der Gemeinde Schwielowsee abgeschlossen und sind auch für das Kalenderjahr 2023 relevant:

- *Inventarversicherungen*
- *Gebäudeversicherungen*
- *Schlüsselverlustversicherung für das Verwaltungsgebäude Ferch*
- *Kunstversicherung Heimathaus Caputh*
- *Vermögensschadenhaftpflichtversicherung*
- *Vermögenseigenschadenversicherung Gemeinde Schwielowsee*
- *Elementarversicherung*
- *Kfz-Versicherungen der Fahrzeuge Gemeinde Schwielowsee*
- *Elektronikversicherung*
- *Kommunal-Rechtsschutzversicherung*
- *Beiträge Unfallversicherung an die Unfallkasse Brandenburg, zugleich Feuerwehr-Unfallkasse Brandenburg*
- *Schülerunfalldeckungsschutz und zusätzliche Leistungen im Bereich der Schülerunfallsorge*

Im Kalenderjahr 2023 wurden die Schadensmeldungen online praktiziert. Wie schon in den Jahren zuvor hat die Gemeinde Schwielowsee Versicherungen, bezüglich der **Gebäude** und des **Inventars** abgeschlossen, ferner wird bestätigt, dass der Kommunale Schadenausgleich der Gemeinde Schwielowsee einen allgemeinen **Haftpflichtdeckungsschutz** gewährt. Es wurde ebenfalls eine Elementarversicherung abgeschlossen.

Der Deckungsschutz richtet sich nach unseren Allgemeinen Verrechnungsgrundsätzen für Haftpflichtschäden (AV Haftpflicht) und besteht sachlich umfassend für den gesamten Tätigkeitsbereich des Mitgliedes.

Sofern nicht im Einzelfall eine andere Regelung getroffen wurde, besteht Deckungsschutz im Schadenfall bis zu folgenden Höchstbeträgen:

- pauschal 30 Mio. EUR für Personen- und Sachschäden sowie die sich daraus ergebende Vermögensschäden,
- 20 Mio. EUR für reine Vermögensschäden.

Ferner werden jährlich Beiträge zur gesetzlichen **Unfallversicherung** an die Unfallkasse Brandenburg, zugleich Feuerwehr-Unfallkasse Brandenburg, geleistet.

An den KSA erfolgt jährlich eine Umlage / Vorschussumlage für den **Schülerunfalldeckungsschutz** und zusätzliche Leistungen im Bereich der Schülerunfallfürsorge.

Weiterbestehende Verträge mit Prämien sind die **Schlüsselverlustversicherung** und die **Vermögenseigenschadenversicherung** bei der OKV sowie die **Kommunal-Rechtsschutz-Versicherung** bei der WGV-Versicherung AG.

Im Kalenderjahr 2023 wurden nachfolgende Schadensfälle erledigt:

- bei der OKV 4 Fälle,
- beim KSA 11 Fälle.

Feuerwehr

Rückblickend auf das Jahr 2023 sind die freiwilligen Feuerwehrkameraden und Kameradinnen zu 212 Einsätzen gerufen worden. Dies liegt für die Feuerwehr Schwielowsee im normalen Durchschnitt. Die Höhepunkte des Jahres waren ein gesunkenes Hausboot in Ferch, 4 LKW Unfälle und 2 LKW Brände auf der A10 bei Ferch. Großschadensereignisse wie Waldbrände oder Sturmtagen waren 2023 zum Glück nicht zu verzeichnen.

Die Zahlen der aktiven Mitglieder sind konstant geblieben. Im Bereich der Jugendfeuerwehr ist wieder einen Zuwachs zu verzeichnen.

Im Zuge des Prämien- und Ehrenzeichengesetzes wurden für 89 Kameraden und Kameradinnen insgesamt 17.400 Euro Aufwandsersatz sowie 6.000 Euro für Jubiläumsprämien ausgezahlt.

Das Gerätehaus in Caputh wird seit Frühling 2023 umgebaut, dort entsteht eine 4. Fahrzeughalle, ein Umkleidebereich getrennt von der Fahrzeughalle, eine Schleuse für eine sogenannte schwarz/weiß Trennung und ein extra Lager für den Feuerwehrverein. Die Fertigstellung soll im Februar 2024 erfolgen.

Für die Ausstattung der Feuerwehr konnten in 2023 folgende Anschaffungen realisiert werden:

- 10 Funkmeldeempfänger
- zur Erleichterung der Arbeit unter Atemschutz konnten weitere Compositflaschen beschafft werden
- an der Netzersatzanlage wurde eine Markise nachgerüstet
- für die Waldbrandbekämpfung wurden luftdichte Brillen, Schlauchrucksäcke und Waldbrandatemschutzmasken beschafft
- die Feuerwehr in Caputh hat eine neue Einbauküche bekommen
- Ersatzbeschaffung eines neuen Trailers für das Rettungsboot Ferch

- Reifen am HLF Geltow wurden erneuert, da diese nach 10 Jahren ausgetauscht werden mussten
- 10 Schlauchregalwagen wurden angeschafft
- für die Öffentlichkeitsarbeit wurden 2 Beachflags und 2 Roll-Up Banner beschafft
- verschiedene einsatzrelevante Materialien wurden beschafft, wie zum Beispiel:
 - o 6 Schlauchrucksäcke
 - o 32 D – Schläuche 20m
 - o 20 D – Schläuche 5m
 - o 30 B – Schläuche
 - o Abstützsystem für Verkehrsunfälle

Gerätewart/Kleiderkammerwart:

Der Fuhrpark der Feuerwehr Schwielowsee umfasst derzeit 21 Fahrzeuge inkl. Anhänger plus 3 Boote. Diese müssen jährlich oder alle 2 Jahre gewartet und einer HU / SP unterzogen werden. Auch die feuerwehrtechnische Beladung musste je nach Fristvorgabe geprüft und gewartet werden.

In allen Einrichtungen der Gemeinde Schwielowsee wurden die ortsveränderlichen Geräte geprüft.

Der Dienstwagen vom hauptamtlichen Gerätewart wurde mit dem Aufdruck -Feuerwehr Schwielowsee- beklebt sowie mit einem Sondersignal und einem Funkgerät ausgestattet.

In der Kleiderkammer wurde der Lagerbestand weiter aufgestockt, so dass die Kameraden und Kameradinnen bei defekter Einsatzkleidung sofort einen Ersatz erhalten. Weiterhin wurden im Jahr 2023 für die Funktionsträger, Tagesdienstbekleidung beschafft. Diese dient zum Repräsentieren der Feuerwehr Schwielowsee.

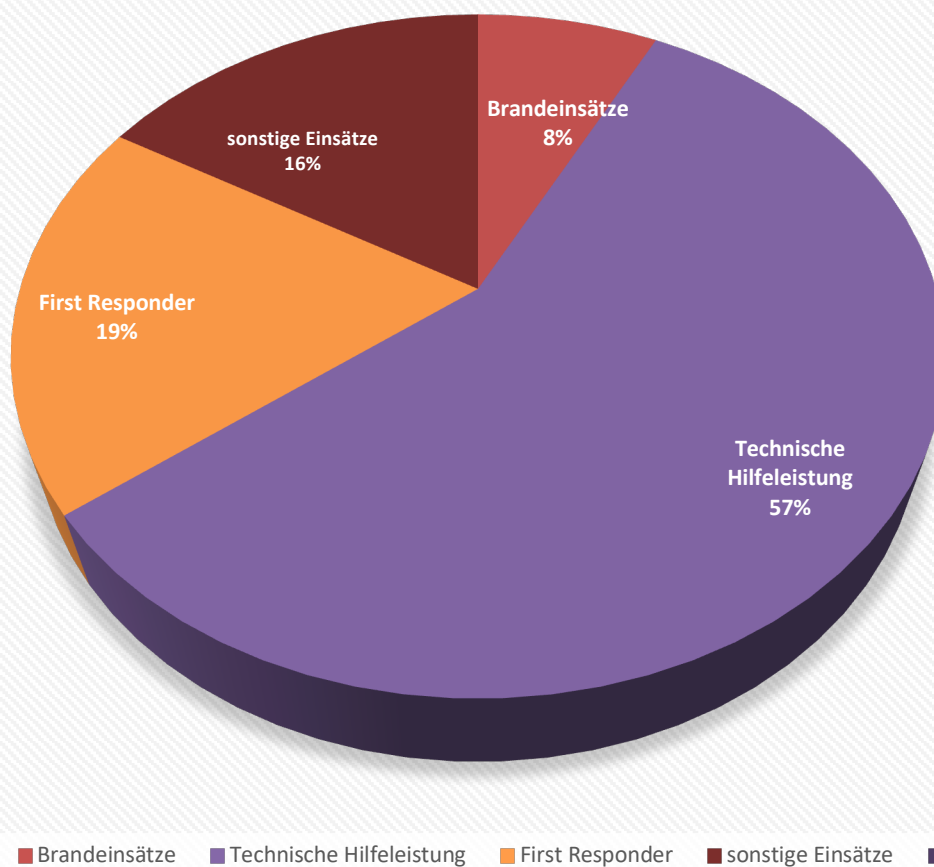
Für die Jugendfeuerwehr der Gemeinde Schwielowsee wurden zu Weihnachten Trinkflaschen mit dem Aufdruck -Feuerwehr Schwielowsee- beschafft. Diese wurden auf der Jahresabschlussveranstaltung übergeben. Des Weiteren wurde der vorhandene Bestand der Bekleidung der Jugendfeuerwehr durch neue Sachen aufgestockt.

Einsatzzahlen der FF Schwielowsee zum 31.12.2023:

Jahr	Brände	Hilfeleistung	First Responder	Sonstige*	Gesamt
2021	22	124	26	10	182
2022	43	207	40	42	332
2023	16	121	40	35	212

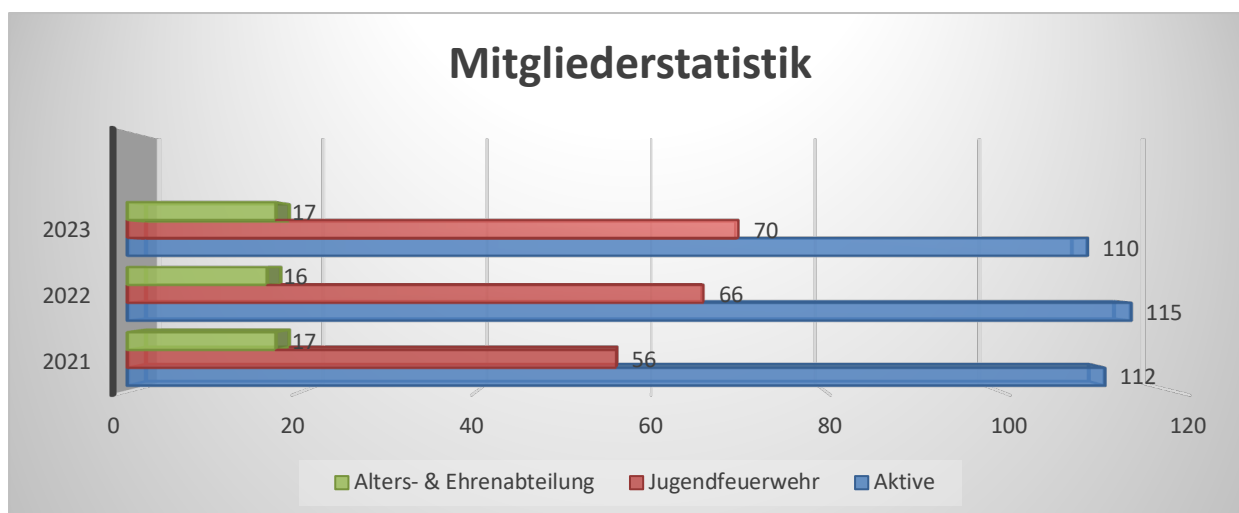
* beinhaltet: Fehlalarm, Dienste und Übungen

Einsatzarten



Mitglieder in der Freiwilligen Feuerwehr Schwielowsee

Gruppe	Caputh	Ferch	Geltow	Gesamt 2023	Gesamt 2022	Gesamt 2021
aktive Mitglieder	43	40	27	110	115	112
Jugendfeuerwehr	26	15	29	70	66	56
Alters- und Ehrenabteilung	3	6	8	17	16	17
Gesamt	72	61	64	197	197	185



Planung 2024

Das HLF 20 für Geltow soll im Jahr 2024 durch die LSTE ausgeschrieben werden. Ein Fördermittelbescheid, in Höhe von 50 % liegt vor. Für den Anbau an das Gerätehaus Ferch wurde neben den Fördermitteln vom Landkreis noch ein weiterer Fördermittelantrag ans Land gestellt.

Im Zuge des neuen Windparks-Dachsberg- im Ortsteil Ferch wird noch eine weitere Netzersatzanlage beschafft. Die Kosten werden durch die Firma Notus übernommen.

Über das Land werden Gelder für die Errichtung eines „Leuchtturms“ in jeder Kommune zur Verfügung gestellt. Dadurch soll in der Gemeinde Schwielowsee an der Schule in Geltow eine Anlaufstelle für die Einwohner im Katastrophenfall geschaffen werden. Angeschafft werden sollen eine Netzersatzanlage, die auch Strom ins Gebäude einspeisen kann sowie 40 Feldbetten und Decken sowie ein Öl- Heizautomat mit 22kw.

Die Funkanlage vom Einsatzleitwagen ist veraltet und hat schon teilweise Ausfälle (12 Jahre alt) und soll gegen eine neue ersetzt werden.

Alle Funkgeräte müssen aufgrund fehlender Updates für die Altgeräte über einen Rahmenvertrag mit dem Zentralsdienst der Polizei komplett neu beschafft werden (42 Stück).

Für die Jugendfeuerwehr werden Fördermittel, in Höhe von 80 % für neue Schutzkleidung, zwei Experimentierkoffer sowie neue Schläuche aus der Nachwuchsgewinnungsrichtlinie erwartet.

Ergebnisse aus dem Sachgebiet Zentrales

Informationen aus dem Bereich des Sitzungsdienstes

Sitzungen

Wir haben 4 reguläre Sitzungsfolgen, eine erweiterte Sitzung und eine Sondersitzung der Gemeindevertretung, sowie drei nichtöffentliche Sondersitzungen des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft durchgeführt und dabei 73 Beschlüsse gefasst. Die Ortsbeiräte, Fachausschüsse und die Gemeindevertretung tagten insgesamt 37-mal.

In 2023 wurden bearbeitet, überarbeitet und beschlossen:

- Hauptsatzung der Gemeinde Schwielowsee
→ am 15.03.2023 beschlossen
- Satzung zur Gewährung der Zahlung von Aufwandsentschädigung für Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr Schwielowsee (Aufwandsentschädigungssatzung Feuerwehr)
→ am 15.03.2023 beschlossen
- Jugendordnung der Jugendfeuerwehr Schwielowsee
→ am 15.03.2023 beschlossen

- Satzung der Gemeinde Schwielowsee über die Gewährung einer Aufwandsentschädigung für die ehrenamtlichen Mitglieder der Gemeindevertretung Schwielowsee und ihrer Ausschüsse, für die ehrenamtlichen Mitglieder der Ortsbeiräte sowie für die durch die Gemeindevertretung gewählten oder benannten Mitglieder von Beiräten im Sinne des § 19 BbgKVerf
→ am 15.03.2023 beschlossen
- Baumschutzsatzung der Gemeinde Schwielowsee
→ am 27.09.2023 beschlossen
- Verwaltungsgebührensatzung der Gemeinde Schwielowsee
→ am 27.09.2023 beschlossen
- 3. Änderung der Richtlinie zur Vereinsförderung für die Gemeinde Schwielowsee
→ am 13.12.2023 beschlossen
- neue Beitrags- und Gebührensatzung zur Abwasserbeseitigungssatzung der Gemeinde Schwielowsee für den Ortsteil Caputh (BGSA) zum 01.01.2024
→ am 13.12.2023 beschlossen
- neue Beitrags- und Gebührensatzung zur Abwasserbeseitigungssatzung der Gemeinde Schwielowsee für den Ortsteil Geltow (BGSA) zum 01.01.2024
→ am 13.12.2023 beschlossen

Information der Wahlleiterin

"Kommunalwahlen im Land Brandenburg am 26. Mai 2019"

Öffentliche Bekanntmachung über die Berufung von Ersatzpersonen nach § 80 Brandenburgische Kommunalwahlverordnung (BbgKWahlV)

Besetzung des Ortsbeirates Caputh

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

ich teile Ihnen gem. § 80 Abs. 1 Satz 2 BbgKWahlV mit, dass Frau Renate Polzin durch schriftliche Erklärung vom 05. September 2023, E-Mail-Eingang 05. September 2023, ihr Mandat mit sofortiger Wirkung gemäß § 59 Abs. 1 Satz 1 BbgKWahlG zurückgegeben hat.

Der Sitz ist gemäß § 60 Abs. 3 Satz 1 BbgKWahlG auf Herrn Daniel Polzin übergegangen. Herr Daniel Polzin, 1. Nachfolgekandidat des Wahlvorschlagträgers DIE LINKE hat durch schriftliche Erklärung vom 11. September 2023, Posteingang 11. September 2023, sein Mandat gemäß § 61 Abs. (1) und (2) BbgKWahlG nicht angenommen.

Der Sitz ist gemäß § 60 Abs. 3 Satz 1 BbgKWahlG auf Frau Marion Höhne übergegangen. Frau Marion Höhne, 2. Nachfolgekandidatin des Wahlvorschlagträgers DIE LINKE, hat gemäß § 51 Abs. (1) Satz 1 und 2 BbgKWahlG, Fristenregelung, ihr Mandat gemäß § 60 Abs. (1) und (2) BbgKWahlG angenommen.

gez.: Katrin Reichau
Wahlleiterin
der Gemeinde Schwielowsee

Informationen aus dem Bereich IT

- Einrichtung Gebäudeleitplan im Erdgeschoss (TV + PC)
- Inbetriebnahme Server-Cluster und Storage im neuen Serverraum Rathaus
- Umzug mehrerer Büroarbeitsplätze im Rathaus inkl. Inbetriebnahme neuer Monitore
- Einführung Schulservermanagementlösung (IServ)
- Inbetriebnahme der Smartboards (Meusebach-Grundschule Geltow)
- Inbetriebnahme weiterer Netzwerkwitche Büroerweiterung im Dachgeschoss
- Konferenzmonitor im Besprechungsraum Dachgeschoss

- Austausch 1st Level Firewall
- Modernisierung Zeiterfassungsterminal
- Einführung eines Security Operation Centers (betreute Sicherheitsüberwachung)
- Installation neuer Telearbeitslösung
- Vorbereitung automatisierte Installation von Betriebssystemen über Softwareverteilung

MAERKER Brandenburg – Bürger machen mit!

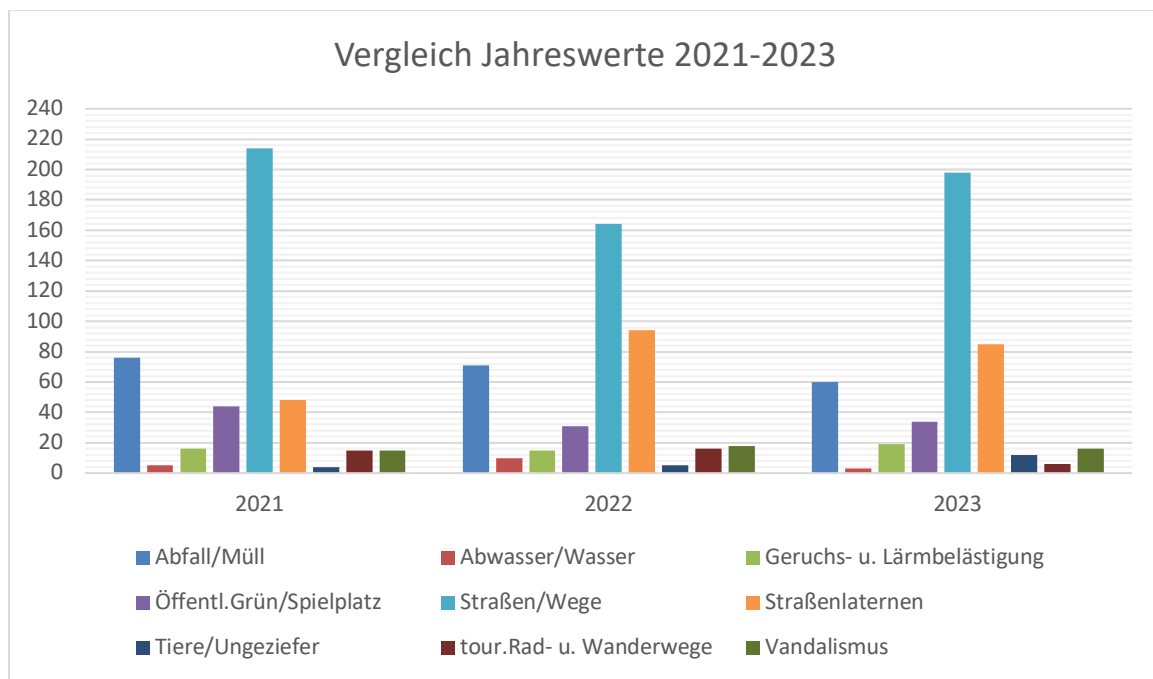
Jahresstatistik:

2021 – 437

2022 – 422

Im Jahr 2023 gingen insgesamt 433 Meldungen ein, davon unterteilt in nachfolgende Kategorien:

- 60 Abfall/Müll
- 3 Abwasser/Wasser
- 19 Geruchs- und Lärmbelästigung
- 34 Öffentliches Grün/Spielplatz
- 198 Straßen und Wege
- 85 Straßenlaternen
- 12 Tiere/Ungeziefer
- 6 Touristische Rad- und Wanderwege
- 16 Vandalismus



Schiedsstelle (Stand 31.12.2023)

Schiedsfälle:	Gesamt
Schlichtungen	5
davon obligatorisch	5
Erfolglosigkeitsbescheinigungen	3
Erledigt mit Vergleich	2
ruhende Verfahren	0
Rücknahme des Verfahrens	0

Am 18.09.2024 endet die Amtszeit von Herrn Horst Ellerbrock. Eine Ausschreibung wird vorbereitet.

Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes (OZG)

Das Gesetz zur Verbesserung des Onlinezugangs zu Verwaltungsleistungen, kurz Onlinezugangsgesetz (OZG), verpflichtet Kommunen ihre Verwaltungsleistungen elektronisch der Öffentlichkeit anzubieten. Neben der Online-Terminvergabe im Bürgerservice bietet die Gemeindeverwaltung auf ihrer Website unter www.schwielowsee.de nunmehr Dienstleistungen von A-Z an. Hier können Bürger/innen von zu Hause aus kommunale Leistungen beantragen.

Gebäudeleitplan für Bürger/innen im Eingangsbereich des Rathauses

Für Besucher des Rathauses ist es nunmehr leichter den richtigen Ansprechpartner zu finden. Im Eingangsbereich wurde ein großes TV-Gerät über der Tür angebracht, welches mit den wichtigsten Informationen für Besucher ausgestattet ist.

Ergebnisse aus dem Sachgebiet Kita / Schule / Personal / Jugend

Zusammenfassung der mobilen Jugendarbeit 2023

Januar/Februar/März

Caputh:

- Unklarheit bezüglich des Bauwagens auf dem Sportplatz
- Treffen mit Bürgermeisterin, Sachbearbeiterinnen und Sportvereinsvorsitzendem
- Diskussion über extra Umzäunung und Zugang für den Bauwagen
- Entscheidung über weiteres Vorgehen ausstehend
- Positive Erfahrungen mit aufsuchender Jugendarbeit
- Jugendliche auf Sportplatz getroffen, Frustration über den Bauwagenprozess

Ferch:

- Kontinuierlich gute Entwicklung
- Jugendliche aus Wohngruppe und Dorf regelmäßig im Jugendraum
- Umsetzung von Jugendvorschlägen zur Attraktivitätssteigerung des Jugendraums
- Gemeinsame Gestaltung von Graffiti-Leinwänden
- Gartenarbeit auf dem Jugendraumgelände
- Neue Gehwegplatten geplant
- Unterstützung durch Billardverein: Neues Tischtuch
- neue Spielekonsole
- Positive Resonanz und Beliebtheit der Aktivitäten

Geltow:

- Selbstverwaltung des Jugendraums durch die Jugendlichen
- Schlüsselverantwortlicher für Einhaltung der Verhaltensregeln
- Vandalismusprobleme im Jugendraum, Gemeinde und Verantwortliche kümmern sich um Reparaturen
- Jugendliche diskutieren Themen wie Perspektiven nach der Schule, Mobbing
- Gespräche über alltägliche Ereignisse, Interessen und Hobbys mit den Jugendlichen
-

April/Mai/Juni

Caputh:

- Bauwagenprojekt weiterhin pausiert
- Neuwahl des Sportvereinsvorstands, neue Abstimmung über Bauwagen geplant
- Konzept mit Nutzungsideen, Abgrenzung, Lärmschutz und Toilettennutzung erstellt



- Vororttermin geplant mit Jugendlichen, Bürgermeisterin, Sachbearbeiterin und neuem Vorstand
 - Teilnehmer*innen der "Bücherfische" übernommen
 - Veränderte Vorortzeiten in Caputh: Dienstag Schülertreff, Mittwoch Sprechstunde
 - Parcours-Kurs am Dienstag, neue ambitionierte Jugendgruppe bezüglich Bauwagens
 - Platzverbot nach Leerung des Bauwagens, hohe Frustration der Jugendlichen bekannt
 - Bürgermeisterin optimistisch für rechtzeitigen Vororttermin in den Sommerferien
 - Kreativworkshop in Kooperation mit Familienzentrum wurde zum regelmäßigen Projekt
- Ferch:
- Stabile Situation im Jugendraum
 - Gestaltung eines neuen Schildes am Jugendraumzaun
 - Aktive Pflege des Außengeländes, erwartete Lieferung von Rasengittersteinen
 - Geänderte Vorortzeiten: Mittwoch und Donnerstag, jeweils 16:00 Uhr bis 20:00 Uhr
- Geltow:
- Selbstverwaltung des Jugendraums aufgehoben aufgrund von Regelverstößen
 - Schlüssel eingezogen
 - Probleme mit Sachbeschädigung, Warten auf Meldung der Versicherung des Verursachers
 - Jugendliche können Jugendraum nur betreten, wenn Jugendsozialarbeiterin anwesend ist
 - Neue Vororttermine: Montag und Freitag, jeweils 16:00 Uhr bis 20:00 Uhr
 - Themen der Jugendlichen: Probleme mit Erziehungsberechtigten, Streit, Mobbing
 - Gespräche über Konsumverhalten und Social Media zur Sensibilisierung

Juli/August/September

Caputh:

- Bauwagenproblem gelöst nach Gespräch mit Sportvereinsvorsitz, Bürgermeisterin, Ortsvorsteherin, Jugendlichen und Sozialarbeiterin
- Bauwagen umgestellt neben Grafittiwand an der Skaterfläche mit Unterstützung des Fährchefs
- Jugendliche eigenständig Fläche gemäht und begonnen, den Bauwagen zu entkernen
- Gemeinsamer Einkauf von Baumaterialien mit Jugendbudget der Gemeinde
- Fokus auf eigenverantwortlichen Aus- und Umbau der Jugendlichen zur Förderung von Verantwortung und Wertschätzung
- Motivation der Jugendlichen und Fortschritt des Ausbaus bisher langsam, möglicher Einfluss der langen Wartezeit

Ferch:

- Stabile Jugendraumsituation mit Aktivitäten für Jugendliche aus der Wohngruppe und aus dem Ort
- Außengelände in gutem Zustand, Neukauf eines Freischneiders durch Erlös des Weihnachtsmarktes
- Veranstaltung kleiner Kicker-Turniere und Nutzung des Gartens bei schönem Wetter

Geltow:

- Fortdauernde Regel, keine Selbstverwaltung im Jugendraum
- Anhaltende Problematik der Sachbeschädigung
- Prüfung durch die Gemeinde, ob Versicherung für Schadensfall genutzt werden kann
- Überlegungen zu Kooperation mit der IKB in Geltow, Gespräche geplant

Ferienfreizeit:

- Jährliche Ferienfreizeit vom 17.07. – 21.07.2023 im "KiEZ Inselparadies Petzow" unter dem Motto "Talent Show"
- Kinder aus Schwielowsee nahmen teil, zeigten am Ende ein selbst gestaltetes Programm
- Betonung der Kreativität der Kinder bei der Gestaltung von Kostümen und Bühnenbildern

Allgemeine Themen der Jugendlichen:

- Probleme mit Erziehungsberechtigten, Konsum von legalen und illegalen Drogen
- Verhalten bei Gewalt
- Diskussionen über Sexualität und mögliche Konsequenzen

Oktober/November/Dezember

Caputh:

- Regelmäßige Nutzung des Bauwagens durch Jugendliche, trotz unvollständigem Ausbau
- Haushaltsstopp in der Gemeinde verhinderte weitere Umbaumaßnahmen
- Sachspenden von Ortsansässigen für die Bauwageneinrichtung
- Kreativworkshop in Kooperation mit Familienzentrum, zweimal monatlich für Grundschüler*innen
- Erfolgreiche Fortführung des Workshops im kommenden Jahr geplant
- Idee und Umsetzung eines Kochangebots in Kooperation mit Familienzentrum im November
- Monatliches Kochangebot wird aufgrund positiver Resonanz im neuen Jahr fortgeführt

Ferch:

- Stabile Jugendraumsituation, Betreuung eines Standes auf dem Fercher Weihnachtsmarkt
- Erfolgreicher Weihnachtsmarktstand lockte neue Besucher*innen in den Jugendraum
- Einnahmen vom Stand werden für die Neugestaltung des Billardraums verwendet

Geltow:

- Fortdauernde Regel, keine Selbstverwaltung im Jugendraum
- Anhaltende Problematik der Sachbeschädigung, Prüfung durch Gemeinde für Versicherungsanspruch
- Überlegungen zu Kooperation mit der IKB in Geltow, Gespräche in Planung

Anne Steinberg / mobile Jugendarbeit

Sachbericht 2023 Familienzentrum Schwielowsee



1. Allgemeines

- die TN-Zahlen erhöhten sich stetig; insbesondere die Krabbelgruppen waren sehr gut besucht
- in der zweiten Jahreshälfte gingen die TN-Zahlen in den Baby- und Krabbelgruppen zurück; hier wurde der überall wahrnehmbare Rückgang der Geburtenzahlen sehr deutlich
- die Angebotsstruktur wurde den Bedarfen der Familien angepasst und ausgeweitet
- in Zusammenarbeit mit der mobilen Jugendarbeit konnten neue Angebote geschaffen werden Kreativnachmittag & Cool Cooking
- der Vätertreff verlor an TN, sodass er durch andere Angebote ersetzt wurde
- die Angebote für Senior*innen liefen stetig und waren gut besucht
- Angebote der Familienbildung: Erste-Hilfe-Kurse, Elternabende, systemisch-ganzheitliche Babymassage wurden sehr gut besucht, sofern sie aufgrund der schwierigen Finanzierungssituation des LK angeboten werden konnten
- Ebenfalls in Zusammenarbeit mit der mobilen Jugendarbeit sowie den Strick-Seniorinnen aus Geltow fand in den Sommerferien ein Handarbeitsworkshop statt
- Die Tauschbörse für Kinderkleidung ist sehr gut gefüllt; die Familien nutzten diese Möglichkeit gern und selbstständig während der Gruppenangebote

2. Rückblick

a. stattgefundene Angebote

Für Familien

- Beratung in Erziehungsfragen zu den verschiedensten Themen (alleinerziehend, Beantragung von Geldern, Trennungen in der Familie, Verhaltensauffälligkeiten bei Kindern, niedrigschwellige Beratung während der Angebote zu diversen Themen bzgl. der Erziehung, Pflege, Betreuung etc.)
- die Familien wurden dann erfolgreich an weiterführende Beratungsstellen und Kooperationspartner vermittelt (besonders das Tandem+ Modell und die Familiensprechzeit der frühen Hilfen unterstützt junge Familien)
- Schwangeren- und Babyfrühstück – 1x/Monat; mit dem Netzwerk Gesunde Kinder
- Es fanden 19 Babybegrüßungen statt
- In Kooperation mit einer Hebamme konnte im 1. HJ 2023 ein Rückbildungskurs im FZ angeboten werden → aus persönlichen Gründen musste die Hebamme im 2. HJ pausieren, sodass keine weiteren Hebammenangebote stattfanden
- Babygruppe
- Krabbelgruppen
- Offenes Familiencafé – Mai bis September draußen auf dem Spielplatz vor dem Bürgerhaus
- Spielenachmittag für Familien – Oktober bis Dezember
- Spielenachmittag für Väter mit ihren Kindern einmal im Monat (seit November nicht mehr)
- Zwillingstreff – einmal im Monat im 1. HJ; ab dem 2. HJ auf einmal im Quartal verkürzt
- Tauschbörse für Kinderkleidung

Für Kinder und Jugendliche

- Cool Cooking – Kochangebot für Grundschüler*innen ohne Eltern in Kooperation mit mobiler Jugendarbeit
- Kreativ Nachmittage für Grundschüler*innen ohne Eltern in Kooperation mit mobiler Jugendarbeit
- Die neuen Angebote verfolgen das Ziel, die Kinder und Jugendliche vor dem Übergang zur weiterführenden Schule mit Angeboten der Jugendarbeit vertraut zu machen
- Parkour in Kooperation mit Lukas Schapp

Für Erwachsene

- Nähtreff – 3 x /Monat
- Spielenachmittag für Senior*innen
- Singen für Seniorinnen
- Frauen-Fitness
- Vätertreff

b. Veranstaltungen und Projekte

- Familienbildung: 2x Erste-Hilfe am Kind, mehrere Elternabende zu Themen des Familienalltags und Kommunikation, systemisch-ganzheitliche Babymassage
- Projekt Bücherrucksäcke wurde weiterhin von den Familien genutzt; neue Themenrucksäcke wurden über das Budget der Sozialraumorientierung bestellt und bestückt
- Familienflohmarkt in Kooperation mit Steppke e.V. und Schulförderverein der GS Caputh auf dem Gelände am Bürgerhaus – war sehr gut besucht und bekam hervorragendes Feedback
- Laternenbasteln zum Martinstag in Kooperation mit Mitgliedern der evangelischen Gemeinde Caputh

3. Vorläufige Statistik 2023

Angebotsnutzungen des FZ und Bücherfische, Parkour

- Im Vergleich zu 2022 konnte das FZ eine deutliche Zunahme an Besucher*innen verzeichnen

- Im zweiten Halbjahr sanken die TN-Zahlen insbesondere in den Baby- und Krabbelgruppen, da zunehmend Kinder in die Kita eingewöhnt wurden, jedoch nur wenig Neugeborene im gesamten Jahr 2023 verzeichnet werden konnten

Angebote für ...	Teilnehmer Erwachsene	davon weiblich	davon männlich	mit Migrationshintergrund E	Teilnehmer Kinder	mit Migrationshintergrund K
-1 bis 12 Monate	1057	1019	38	28	1081	0
ab 1. Lebensjahr bis 6 Jahre	504	361	143	6	650	
7 bis 12 Jahre	0	0	0	0	314	105
13 bis 18 Jahre	0	0	0	0	190	0
Unter 55 Jahre	984	845	139	3		
Über 55 Jahre	704	636	68	0		

Gesamt: Erwachsene 3249

Kinder 2235

4. Durchführung von Teambesprechungen mit Fachkräften

- Regelmäßiger Austausch mit der mobilen Jugendarbeiterin der Gemeinde Schwielowsee
- 3x/Jahr: Treffen der Steuergruppe des FZ
- Treffen der Fachkräfte der Gemeinde Schwielowsee (Team Gemeindesozialarbeit)
- Teilnahme an den Arbeitstreffen der Familienzentren / Eltern-Kind-Zentren des LK PM
- Regelmäßige Treffen der Koordinatorinnen des FZs und der Eltern-Kind-Zentren in Trägerschaft der SHBB
- Trägerinterne Teambesprechung
- Teilnahme an Netzwerktreffen & Fachgesprächen der Frühen Hilfen im LK PM

5. Kooperationspartner*innen

- Familienzentren / Eltern-Kind-Zentren von LK PM
- Gemeinde Schwielowsee
- Kita Caputh, Ferch und Geltow; Kita Arche Noah
- Grundschulen Caputh und Geltow
- Sozialarbeit an Schule in Caputh und Geltow
- Mobile Jugendarbeit der Gemeinde Schwielowsee
- Sozialarbeiterin der Förder- und Oberschule Geltow
- Netzwerk Gesunde Kinder
- Steppke e.V. (Förderverein der Kita Caputh)
- Schulförderverein der GS Caputh
- Landkreis Potsdam Mittelmark FD 51
- Theresia Apotheke Geltow
- Strickdamen aus Geltow
- Kirchengemeinde Caputh
- Allgemeiner Sozialer Dienst Werder
- Tandem Plus- & Familiensprechzeit-Partnerinnen aus dem LK PM und Potsdam
- Frau Susanna Glimmerveen (Leitung Englischkurse)
- Frau Anne Wolff
- Herr Lukas Schapp (Potsdam in Bewegung)

6. Öffentlichkeitsarbeit

- Die Veröffentlichung des Monatsplans wurde 2023 fortgeführt (Mailverteiler, Aushang in Kitas und REWE, als Download auf der Homepage)
- Monatlicher Newsletter über den Verteiler
- Neue Flyer und Plakate wurden erstellt und werden 2024 an die Einrichtungen verteilt
- Betreuung der Homepage: www.familienzentrum-schwielowsee.de

- Monatlicher Beitrag im „Havelbote“;
- Betreuung des Instagram-Accounts

7. Ausblick

- Für das Jahr 2024 sind folgende Angebote geplant:

Angebote in und nach der Schwangerschaft

- Wiederaufnahme der Hebammenangebote
- Sportangebot FitDankBaby

Angebote für Familien

- Die Tauschbörse wird eine Schülerin aus Ferch ehrenamtlich betreuen (Sachen einsortieren, aufräumen)
- Familienbildungsveranstaltungen: Erste-Hilfe am Kind, Mediennutzung, Kommunikation (in Planung, sofern Finanzierung durch LK gesichert)
- Familienflohmarkt in Kooperation mit den Fördervereinen
- Laternenbasteln in Kooperation mit evangelischer Gemeinde Caputh

Mehrgenerationen-Angebote

- Zusammenbringen unterschiedlicher Angebote – z.B. Kreativangebote mit Strickdamen aus Geltow
- Anwerben neuer ehrenamtlich Tätiger für Familienangebote

Angebote für Erwachsene

- Bewegungsangebot für Senior*innen
- Bedarfsgerechte Angebote nach Anfrage von Senior*innen

Herausforderungen 2024

- Auch in 2024 gestaltet sich die Haushaltsplanung des Landkreises schwierig. Angebote der Familienbildung und der Frühen Hilfen können voraussichtlich erst im 2. Halbjahr finanziert werden.
- Wie bereits 2023 können Familienbildungsveranstaltungen (Erste Hilfe, Elternabende, Babymassage etc.) erst für die zweite Jahreshälfte sicher geplant werden. Damit können aktuelle Bedarfe im ersten Halbjahr nicht gedeckt werden.
- Hinzukommenden sind in 2024 auch die Angebote der Frühen Hilfen (Tandem-Plus und Familiensprechzeit) von fehlender Finanzierung betroffen. Diese- für Familien kostenlose- aufsuchenden Unterstützungsangebote zu Themen der kindlichen Entwicklung, Schlaf oder Bindung wurden in 2023 sehr gut und häufig von Familien in Schwielowsee genutzt.

Besondere Veranstaltung 2024

- 10-jähriges Jubiläum des FZ Schwielowsee – Sommerfest am 14.06.2024

Antje Bredien & Katrin Kley (Kordinatorinnen FZ Schwielowsee), 15.01.2024

Das Team Gemeindesozialarbeit traf sich im 4 x im Jahr 2023.

Aus dem Bereich Personal

Aufstellung Personalveränderungen und Tarifveränderungen für den Zeitraum 2006 bis 2023

Jahr	Personalkosten Ausgaben	dav. Zeitarbeit Gesamt	Zeitarbeit dav. päd. Personal	Personal gesamt	Personaleingang Gesamt	davon päd. Personal	Personalabgang Gesamt	davon päd. Personal
2006	4.282.930,00 €			-	6	3	6	3
2007	4.167.121,00 €			-	10	4	10	5
2008	4.491.053,00 €			-	13	8	9	3
2009	4.929.144,00 €	9.976,53 €		-	23	16	10	3
2010	5.324.639,59 €	88.143,07 €	68.103,65 €	-	21	14	8	4
2011	5.424.659,00 €	179.499,27 €	145.508,84 €	-	14	8	20	10
2012	5.455.569,00 €	70.689,01 €	50.195,50 €	143	11	5	5	3
2013	5.534.372,00 €	179.445,86 €	86.285,53 €	134	9	6	5	1
2014	5.817.000,00 €	238.586,34 €	138.868,44 €	135	10	6	10	7
2015	6.045.293,00 €	293.065,21 €	195.124,82 €	143	18	15	12	3
2016	6.757.600,00 €	297.537,13 €	142.050,89 €	152	19	15	8	5
2017	7.270.698,00 €	355.725,59 €	338.213,56 €	166	20	11	6	4
2018	8.109.600,00 €	326.066,18 €	258.969,34 €	183	33	20	20	9
2019	8.702.991,00 €	386.594,70 €	272.951,56 €	186	34	21	32	23
2020	8.982.352,32 €	396.144,65 €	164.714,37 €	186	25	15	20	14
2021	9.268.387,81 €	368.529,71 €	205.755,48 €	185	20	12	26	15
2022	9.765.641,48 €	485.676,00 €	369.599,43 €	188	35	21	28	23
2023	10.890.709,19 €	437.425,60 €	276.826,60 €	191	21	10	19	12

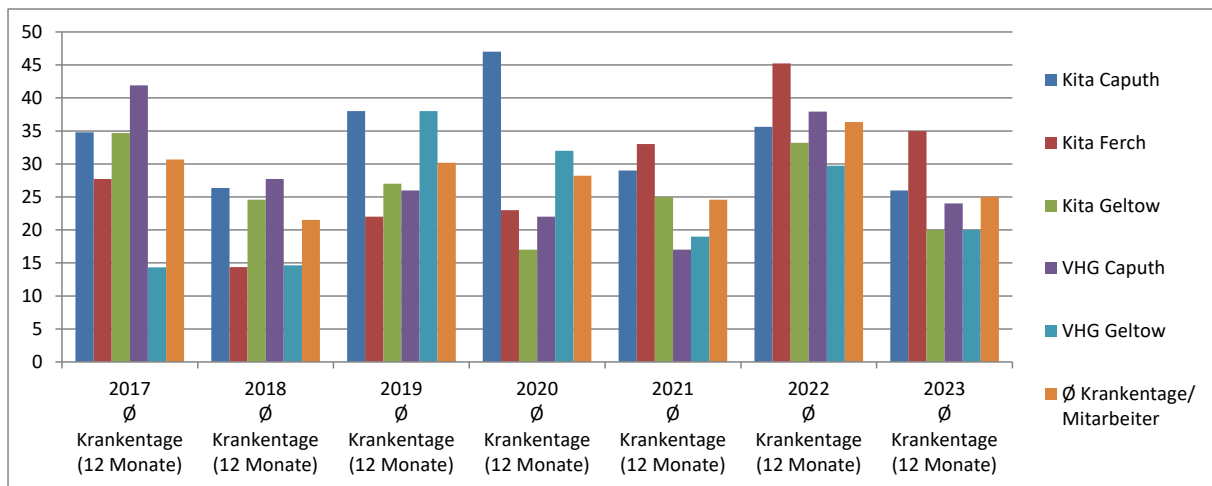
Krankenstatistik Gesamtaufstellung des pädagogischem Personal aller Einrichtungen

Stand: 21.12.2023

Einrichtung	2017 Ø Krankentage (12 Monate)	2018 Ø Krankentage (12 Monate)	2019 Ø Krankentage (12 Monate)	2020 Ø Krankentage (12 Monate)	2021 Ø Krankentage (12 Monate)	2022 Ø Krankentage (12 Monate)	2023 Ø Krankentage (12 Monate)
Kita Caputh	35	26	38	47	29	36	26
Kita Ferch	28	14	22	23	33	45	35
Kita Geltow	35	25	27	17	25	33	20
VHG Caputh	42	28	26	22	17	38	24
VHG Geltow	14	15	38	32	19	30	20
Ø Krankentage/ Mitarbeiter	31	22	30	28	25	36	25

Die Berechnung erfolgte:

- ohne Zeitarbeitskräfte
- ohne Mutterschaft/ Elternzeit
- mit Langzeiterkrankten



Ergebnisse aus dem Kita- und Schulbereich im Jahr 2023

Informationen zur Ausweitung der Elternbeitragsfreiheit in der Kinderbetreuung

Familien mit Kindern sind durch steigende Energie- und Lebenshaltungskosten weiterhin besonders belastet.

Deshalb besteht die zeitlich begrenzte Änderung des Kita-Gesetzes fort, die die Entlastung von Eltern mit unteren und mittleren Einkommen bei den Elternbeiträgen für die Kindertagesbetreuung im Jahr 2024 entlastet.

Das Kita-Gesetz Brandenburg sieht die Einführung weitere beitragsfreie für die Kindertagesbetreuung für alle Eltern von Dreijährigen bis zur Einschulung vor.

Es ist eine stufenweise Ausweitung gesetzlich festgelegt worden:

Bereits seit dem 1. August 2023 müssen Eltern von Kindern im vorletzten Kita-Jahr vor der Einschulung keinen Elternbeitrag für die Inanspruchnahme von Betreuungsangeboten im Land Brandenburg mehr zahlen.

Ab dem 1. August 2024 werden alle Eltern von Kindern im Kindergartenalter beitragsfrei.

Das letzte Kita-Jahr vor der Einschulung ist schon seit dem 1. August 2018 beitragsfrei.

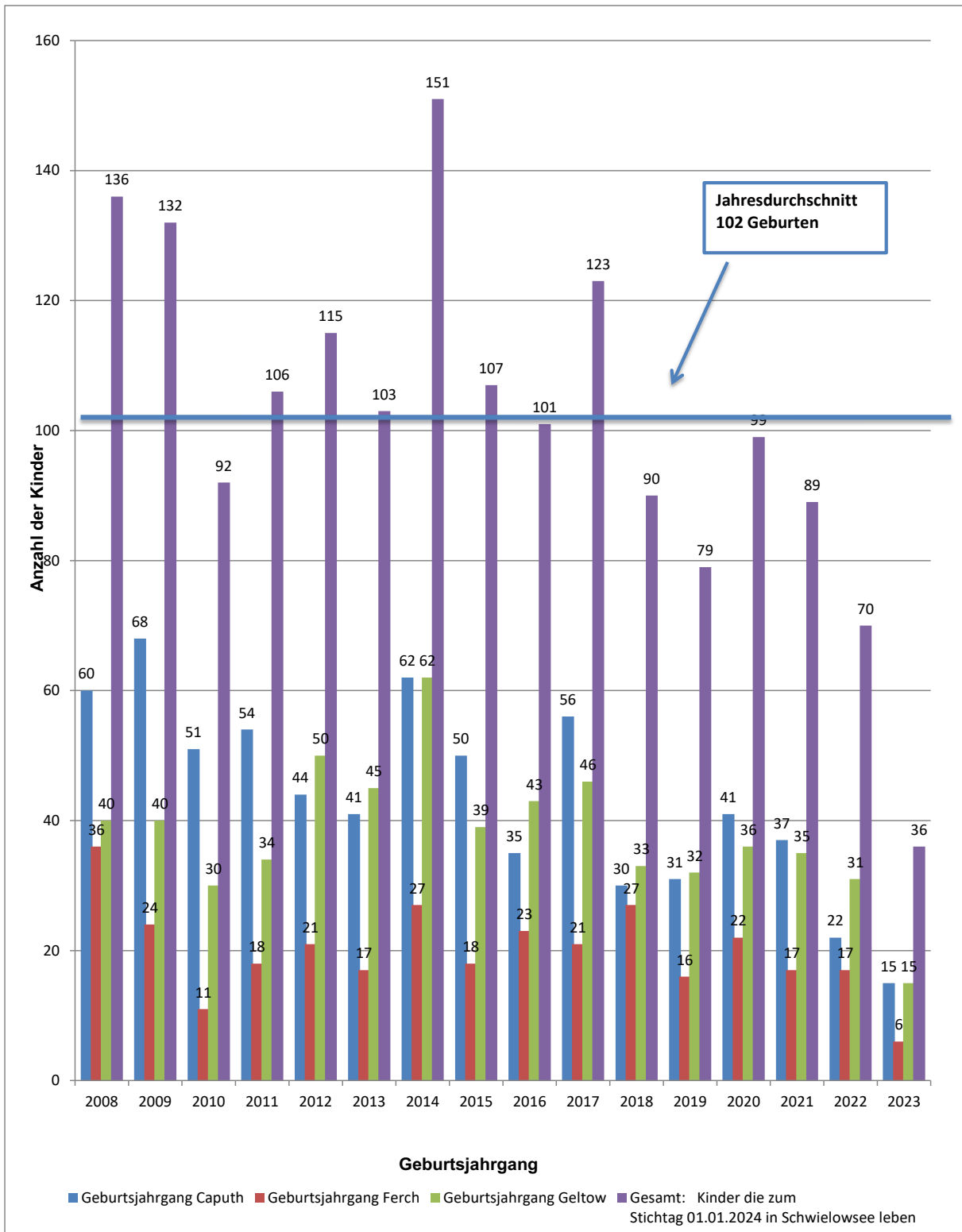
Die entgangenen Elternbeiträge werden von den Kitasachbearbeitern zu den Stichtagen vom Landkreis Potsdam-Mittelmark per Antrag eingefordert, da die Kosten vom Land Brandenburg übernommen werden.

Kinderentwicklung in der Gemeinde Schwielowsee 2008-2023 alle Ortsteile zusammen
Stichtag 01.01.2024

Geburtsjahrgang	Caputh	Ferch	Geltow	Gesamt: Kinder die zum Stichtag 01.01.2024 in Schwielowsee leben
2008	60	36	40	136
2009	68	24	40	132
2010	51	11	30	92
2011	54	18	34	106
2012	44	21	50	115
2013	41	17	45	103
2014	62	27	62	151
2015	50	18	39	107
2016	35	23	43	101
2017	56	21	46	123
2018	30	27	33	90
2019	31	16	32	79
2020	41	22	36	99
2021	37	17	35	89
2022	22	17	31	70
2023	15	6	15	36
Jahresdurchschnitt	44	20	38	102

Kinderzahlen nach Altersstufen

Kinder von 0-3 Jahre 2021-2023	74	40	81	195
Kinder von 3-6 Jahre 2018-2020	102	65	101	268
Kinder von 6-12 Jahre 2012-2017	288	127	285	700
Jugendliche von 12-16 2008-2011	233	89	144	466



**VHG mit iKb Caputh
(Verlässliche Halbtagsgrundschule mit integrierter Kindertagesbetreuung)**

Stichtag	Schuljahr 2022/2023		Schuljahr 2023/2024	
	01.09.2022	01.12.2022	01.09.2023	31.12.2023
Belegung gesamt	241	241	261	264

**VHG mit iKb Geltow
(Verlässliche Halbtagsgrundschule mit integrierter Kindertagesbetreuung)**

Stichtag	Schuljahr 2022/2023		Schuljahr 2023/2024	
	01.09.2022	01.12.2022	01.09.2023	31.12.2023
Belegung gesamt	193	198	205	206

Übersicht Belegung - Kita und iKb - 2023

Stand: 31.12.2023

Kita "Schwielowsee" OT Caputh

	I. Quartal 01.12.2022- 28.02.2023	II. Quartal 01.03.2023- 31.05.2023	III. Quartal 01.06.2023- 31.08.2023	IV. Quartal 01.09.2023- 30.11.2023	I. Quartal 01.12.2023- 29.02.2024
KK bis 6 Stunden	6	8	8	6	7
KK über 6 Stunden	30	29	29	27	27
KG bis 6 Stunden	10	13	14	9	10
KG über 6 Stunden	58	60	68	53	57
Belegung gesamt	104	110	119	95	101

Kita "Birkenhain" OT Ferch

	I. Quartal 01.12.2022- 28.02.2023	II. Quartal 01.03.2023- 31.05.2023	III. Quartal 01.06.2023- 31.08.2023	IV. Quartal 01.09.2023- 30.11.2023	I. Quartal 01.12.2023- 29.02.2024
KK bis 6 Stunden	1	2	1	3	4
KK über 6 Stunden	29	29	28	25	23
KG bis 6 Stunden	10	8	6	4	7
KG über 6 Stunden	67	74	81	59	63
Belegung gesamt	107	113	116	91	97

Kita "Villa Sonnenschein" OT Geltow

	I. Quartal 01.12.2022- 28.02.2023	II. Quartal 01.03.2023- 31.05.2023	III. Quartal 01.06.2023- 31.08.2023	IV. Quartal 01.09.2023- 30.11.2023	I. Quartal 01.12.2023- 29.02.2024
KK bis 6 Stunden	8	8	8	9	12
KK über 6 Stunden	37	37	33	35	35
KG bis 6 Stunden	16	16	14	16	13
KG über 6 Stunden	95	98	106	78	86
Belegung gesamt	156	159	161	138	146

KK = Krippe (0 – 3 Jahre)

KG = Kindergarten (3 – 6 bzw. bis zum Schulbeginn)

Übersicht über Kinder, die von außerhalb in unseren Einrichtungen betreut wurden

Insgesamt wurden im Jahr 2023 **Ø 25 Kinder** aus anderen Wohnortgemeinden betreut.

Kita „Schwielowsee“ OT Caputh

1 Kind kam aus Seddiner See

1 Kind kam aus Potsdam

2 Kinder

Kita „Birkenhain“ OT Ferch

2 Kinder kamen aus Kloster Lehnin (verzogen)

2 Kinder kamen aus Berlin

1 Kind kam aus Potsdam (verzogen)

5 Kinder

Kita „Villa Sonnenschein“ OT Geltow

1 Kind kam aus Werder (verzogen)

2 Kinder kamen aus Potsdam (verzogen)

3 Kinder

Grundschule OT Geltow

1 Kind kam aus Stahnsdorf

1 Kind kam aus Ketzin

2 Kinder kamen aus Groß Kreutz

2 Kinder kamen aus Bad Belzig

7 Kinder kamen aus Werder

13 Kinder

Grundschule OT Caputh

1 Kind kam aus Lübbenau

1 Kind kam aus Werder

2 Kinder

Übersicht Tagespflege

Es gab im Jahr 2023 eine Änderung des öffentlich-rechtlichen Vertrages. Ab dem 01.01.2024 wird die Kindertagespflege seitens des Landkreises Potsdam-Mittelmark finanziert und verwaltet. Die Gemeinde Schwielowsee ist nur noch für die Prüfung des Rechtsanspruches der Kinder zuständig.

1. In der Gemeinde Schwielowsee war im Jahr 2023 **keine Tagesmutter** tätig.
2. Bei Tagesmüttern außerhalb der Gemeinde Schwielowsee wurden im Jahr 2023
Ø **5 Kinder** aus der Gemeinde Schwielowsee betreut
 - eine Tagesmutter aus Michendorf betreute im Jahr 2023 Ø 1 Kind
 - eine Tagesmutter aus Michendorf betreute im Jahr 2023 Ø 2 Kinder
 - eine Tagesmutter aus Werder betreute im Jahr 2023 Ø 1 Kind
 - eine Tagesmutter aus Potsdam betreute im Jahr 2023 Ø 1 Kind

Kita „Arche Noah“ in Caputh - Evangelisches Diakonissenhaus

Monatliche Kosten Kita Diakonie laut Betreibervertrag vom 30.01.2019

Januar	2023	8.766,67 €
Februar	2023	8.766,67 €
März	2023	8.766,67 €
April	2023	8.766,67 €
Mai	2023	8.766,67 €
Juni	2023	8.766,67 €
Juli	2023	8.766,67 €
August	2023	8.766,67 €
September	2023	8.516,67 €
Oktober	2023	8.516,67 €
November	2023	8.516,67 €
Dezember	2023	8.516,67 €

Laut Entgeltvereinbarung / vorläufige Kostensätze 2022/2023

Januar	2023	55.435,70 € für 43 Kinder 20 KK / 23 KG
Februar	2023	59.302,18 € für 46 Kinder 21 KK / 25 KG
März	2023	59.302,18 € für 46 Kinder 21 KK / 25 KG
April	2023	59.302,18 € für 46 Kinder 21 KK / 25 KG
Mai	2023	59.302,18 € für 46 Kinder 21 KK / 25 KG
Juni	2023	59.302,18 € für 46 Kinder 21 KK / 25 KG
Juli	2023	56.567,86 € für 44 Kinder 21 KK / 25 KG
August	2023	56.567,86 € für 44 Kinder 21 KK / 25 KG
September	2023	56.567,86 € für 44 Kinder 21 KK / 25 KG
Oktober	2023	42.553,08 € für 33 Kinder 15 KK / 18 KG
November	2023	42.553,08 € für 33 Kinder 15 KK / 18 KG
Dezember	2023	42.553,08 € für 33 Kinder 15 KK / 18 KG

Übersicht von Kindern, die außerhalb unserer Gemeinde betreut wurden

Insgesamt wurden im Jahr 2023 \varnothing **121 Kinder außerhalb** unserer Gemeinde betreut.

Ortsteil Caputh

19 Kinder besuchten eine Schule / Hort in Potsdam
4 Kinder besuchten die Schule / Hort Werder

28 Kinder besuchten eine Kita in Potsdam
2 Kinder besuchten eine Kita in Werder
1 Kind besuchte eine Kita in Saarmund
1 Kind besuchte eine Kita in Michendorf

55 Kinder

Ortsteil Ferch

12 Kinder besuchten eine Schule / Hort in Potsdam
6 Kind besuchten eine Schule / Hort in Werder
1 Kind besuchte eine Schule / Hort in Michendorf
1 Kind besuchte eine Schule / Hort in Seddiner See

2 Kinder besuchten eine Kita in Potsdam
8 Kinder besuchten eine Kita in Werder

30 Kinder

Ortsteil Geltow

8 Kinder besuchten eine Schule / Hort in Potsdam
4 Kinder besuchten eine Schule / Hort in Werder

18 Kinder besuchten eine Kita in Potsdam
6 Kinder besuchten eine Kita in Werder

36 Kinder

Übersicht Schulen

Grundschule Caputh

Entwicklung der Schülerzahlen 2004-2030 / mit Prognosezahlen Zuzug
Stand: 31.12.2023

	1			2			3			4			5			6			Schüler	Klassen	ikb	Ø Klassenstärke
	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c				
2004/2005	22	25		23	17	23	27			27	25		17	16		25			247	11	118	22
2005/2006	19	21	22	23	24		21	20	22	16	16		23	19		17	16		279	14	125	20
2006/2007	23	24		19	22	22	24	23		21	20	21	17	16		20	18		290	14		21
2007/2008	23	27		24	25		20	23	21	26	24		21	18	22	17	18		309	14	202	22
2008/2009	24	25		24	26		26	27		21	23	22	26	25		22	20	22	333	14	65% 213	24
2009/2010	18	20	19	25	26		23	25		25	27		22	19	19	26	26		320	14	64% 222	23
2010/2011	23	25		18	20	20	25	27		22	25		22	22		22	18	19	308	14	69% 219	22
2011/2012	27	27		23	25		19	21	21	26	27		24	26		21	23		310	13	71% 213	24
2012/2013	23	21	22	27	26		24	26		19	21	19	24	25		24	26		327	14	69% 232	23
2013/2014	26	26		22	22	23	27	25		24	25		27	22		24	25		318	13	71% 225	24
2014/2015	24	24	25	26	27		23	22	23	28	26		22	24		26	25		345	14	71% 245	25
2015/2016	26	26	26	25	25	25	26	26		23	23	23	25	25		22	24		370	15	78% 289	25
2016/2017	20	22	24	26	26	27	25	25	26	28	27		18	22	20	25	27		388	16	77% 299	24
2017/2018	20	23	23	20	23	22	25	26	26	25	25	26	27	24		18	21	21	395	17	71% 294	23
2018/2019	25	26		17	22	22	19	23	24	25	26	26	26	22	25	26	24		378	16	65% 270	24
2019/2020	26	23		26	25		18	22	23	22	24	23	19	22	24	26	21	23	367	16	71% 240	23
2020/2021	19	22	22	25	23		26	26		17	23	22	22	22	23	19	20	24	355	16	71% 252	22
2021/2022	26	25		20	22	22	25	24		26	27		18	23	22	22	19	22	343	15	72% 242	23
2022/2023	19	19	20	25	24		20	23	21	27	26		25	21		20	21	22	333	15	80% 239	22
ukr. Schüler	1	1	1	1	1		1			2	1		2	1		2	2		14			
2023/2024	22	21	22	19	19	21	25	22		22	22	22	24	24		25	20		330	15	75% 264	22
2024/2025	72			67			61			49			68			50			367	16	75% 275	23
2025/2026	52			75			70			64			52			71			384	16	75% 288	24
2026/2027	56			54			77			72			66			54			379	16	75% 284	24
2027/2028	65			58			56			79			74			68			400	17	75% 300	24
2028/2029	40			66			59			57			80			75			377	16	75% 283	24
2029/2030	29			41			67			60			58			81			336	14	252	24

Meusebach - Grundschule Geltow

Entwicklung der Schülerzahlen 2004-2030 / mit Prognosezahlen Zuzug

Stand: 31.12.2023

	1		2		3		4		5		6		Schüler	Klassen	ikb	Ø Klassen- stärke
	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b				
2004/2005	16	15	20		14						20		85	5	Hort 64	17
2005/2006	20		16	15	19		16					16	102	6	75	17
2006/2007	27		23		17	16	19		16				118	6	92	20
2007/2008	23		26		23		17	17	18		16		140	7	96	20
2008/2009	23		23		24		22		28		18		138	6	96	23
2009/2010	15	20	21		21		21		23		27		148	7	97	21
2010/2011	20		17	19	15		22		19		20		132	7	98	19
2011/2012	21		19		17	18	15		22		19		131	7	102	19
2012/2013	23		24		20	17	20		15		22		141	7	111	20
2013/2014	29		21		26		22		17	19	17		151	7	120	22
2014/2015	17	20	27		19		25		23		18	18	167	8	129	21
2015/2016	18	16	17	20	24		21		23		25		164	8	132	21
2016/2017	21	16	18	17	18	19	24		19		24		176	9	145	20
2017/2018	21	18	20	16	16	17	20	21	17		19		185	10	164	19
2018/2019	19	20	24	18	21	16	16	17	21	20	17		209	11	171	19
2019/2020	23	26	21	19	21	18	21	17	18	16	19	20	239	12	190	20
2020/2021	26	27	22	26	21	21	21	15	17	17	19	16	248	12	188	21
2021/2022	22	21	27	28	23	26	21	22	20	16	18	16	260	12	193	22
2022/2023	24	24	24	22	27	28	22	26	19	19	20	17	272	12	198	23
ukr.Schüler						1							1		73%	
2023/2024	24	24	24	24	24	22	28	29	20	22	19	20	280	12	206	23
2024/2025	42		48		48		46		57		42		283	12	198	24
2025/2026	33		43		49		49		47		58		279	12	214	23
2026/2027	37		35		45		51		51		49		268	12	188	22
2027/2028	37		39		37		47		53		53		266	12	186	22
2028/2029	31		39		41		39		49		55		254	12	178	21
2029/2030	25		32		40		42		40		50		229	11	160	21

Kinderbetreuung 2023 in der Gemeinde Schwielowsee

Stand: EWO 31.12.2023

	Krippenkinder 01.01.21-31.12.2023		Kindergartenkinder 01.10.2017-31.12.2020		GrundschulKinder 01.10.2011-30.09.2017	Gesamt
gemeldete Kinder in der Gemeinde Schwielowsee vom 01.10.2017 - 31.12.2023						
01.01.-31.12.2021	87	01.10.-31.12.2017	30	01.10.2016-30.09.2017	118	
01.01.-31.12.2022	70	01.01.-31.12.2018	90	01.10.2015-30.09.2016	104	
01.01.-31.12.2023	35	01.01.-31.12.2019	79	01.10.2014-30.09.2015	107	
		01.01.-31.12.2020	98	01.10.2013-30.09.2014	148	
				01.10.2012-30.09.2013	102	
				01.10.2011-30.09.2012	105	
Caputh	73		111		286	470
Ferch	39		73		121	233
Geltow	80		113		277	470
Gesamt	192		297		684	1173
Kinder in der Betreuung						
Caputh/Ferch/Geltow	133		285		512	930
<i>Kita gesamt vorzeitige Einschulung</i>	100	<i>Kita gesamt vorzeitige Einschulung</i>	228	01.10.2016-30.09.2017	93	421
<i>Kita Caputh</i>		<i>Kita Caputh</i>		<i>Rücksteller</i>	9	9
<i>Kita Ferch</i>		<i>Kita Ferch</i>				
<i>Kita Geltow</i>		<i>Kita Geltow</i>				
Tagespflege in Potsdam	5	Tagespflege in Potsdam	0	01.10.2015-30.09.2016	91	96
<i>in Berlin</i>	10	<i>in Berlin</i>	30	01.10.2014-30.09.2015	86	126
<i>in ander. Gemeinden LK</i>	0	<i>in Berlin</i>	0	01.10.2013-30.09.2014	124	124
<i>in Diakonie</i>	5	<i>in ander. Gemeinden LK</i>	10	01.10.2012-30.09.2013	44	59
	13	<i>in Diakonie</i>	17	01.10.2011-30.09.2012	14	44
				<i>in Potsdam</i>	37	37
				<i>in Berlin</i>	0	0
				<i>in ander. Gemeinden LK</i>	14	14
Caputh	50		107		215	372
Ferch	27		86		97	210
Geltow	56		126		200	382
Gesamt	133		285		512	930
Betreuungsquote Schwielowsee	69,27%		95,96%		74,85%	79,28%
Betreuungsquote Land Brandenburg Stand 01.03.2023 / Statistisches Bundesamt	57,60%		94,20%			
Betreuungsquote Bundesdurchschnitt Stand 01.03.2023 / Statistisches Bundesamt	36,40%		90,90%			

Jahresbericht 2023 der Kita „Schwielowsee“ OT Caputh

In unserer Einrichtung findet seit Oktober 2017 fortlaufend Emmi Pikler – Projekt „Lasst mir Zeit“ (0-3 Jahre), sowie das Kooperationsprojekt zum Thema Hengstenberg „Bewegung a la Hengstenberg“ (3-6 Jahre) mit der Unfallkasse Brandenburg statt, dies läuft fortlaufend seit Februar 2019.

Im ganzen Verlauf des Jahres 2023 erfolgten eine Vielzahl an Ein- und Umgewöhnungen von Kindern in unserer Einrichtung.

Januar

- Großer Neujahrsempfang mit allen Kindern und Kollegen, mit Pfannkuchen und Kakao
- Neubildung der zweiten altershomogenen Gruppe im Alter von 2,5 – 3 Jahren
- Umzug in neue Räumlichkeiten dieser Gruppe/Umgewöhnung der Kinder in einen anderen Bereich
- Kollegen unserer Einrichtung besuchen Weiterbildungen: Frau Quast (Schwierige Elterngespräche)
- Yoga für die Einsteinchengruppe, als Ersatz für Englisch; Finanzierung durch Steppke e. V. und dem Träger
- Start des Tierprojektes von Januar bis April
- 1. große Teambesprechung im neuem Jahr mit allen Kollegen
- Kitabesichtigungen
- Regelmäßige Zusammenarbeit mit unserer Heilpädagogin Frau Wilke

Februar

- Anbahnung der Konzeptveränderung mit dem Team, in den Teamsitzungen, sowie Zeitgleiche Gespräche mit dem Kitaausschuss, Mitnahme der Eltern (Eltern aus dem Kitaausschuss) der Kita
- Führung von Mitarbeitergesprächen
- Elternversammlungen in den jeweiligen Gruppen
- Wir feiern Fasching in der Kita Schwielowsee
- Draußen-Spielzeug an das Familienzentrum gespendet
- Dienstberatung mit allen Kollegen und in den Bereichen Krippe/Kindergarten jeweils in Kleinteamsitzungen

März

- Große Dienstberatung mit allen Kollegen und in den Bereichen Krippe/Kindergarten in Kleinteamsitzungen
- Die Wasserflöhe dürfen einmal die Luft schnuppern am Trockendock der Fähre, dort wurde ihnen alles gezeigt und vieles erklärt
- 1. Hilfe-Kurs für Kinder ab 5 Jahren
- Ein neuer Kollege, Herr Paulos, von der Arbeitnehmerüberlassung nimmt die Arbeit auf
- Wir bekamen Besuch von frisch geschlüpften Küken, und die Kinder bekamen durch ein Elternteil das Prinzip vom Ei zum Huhn erklärt!!!
- Beginn und Erarbeitung des Kinderschutzkonzeptes gemeinsam mit den VHG` s und den Kitas der Gemeinde Schwielowsee - fortlaufend
- Durchführung von Fallgesprächen in Zusammenarbeit mit unserer Heilpädagogin Frau Wilke und dem ASD

April

- Große Dienstberatung mit allen Kollegen und in den Bereichen Krippe/Kindergarten in Kleinteamsitzungen
- Der Osterhase überrascht alle Kinder mit etwas Kleinem, reges Suchen in der Einrichtung und in der Umgebung von Caputh
- Frau Nadler, eine langjährige Kollegin, verlässt uns in ihre wohlverdiente Rente
- Elternversammlungen

- Erarbeitung des Kinderschutzkonzeptes gemeinsam mit den VHG' s und den Kitas der Gemeinde Schwielowsee - fortlaufend
- 1. Kitaausschusssitzung im Jahr 2023, unter neuem Vorstand von Herrn Arra
- Bewerbungsgespräche für Neueinstellungen
- Großes Ernährungsprojekt im Kindergartenbereich, Thema: „Vom Korn zum Brot“
- Der Personalrat lädt zur Mitarbeiterversammlung alle Mitarbeiter der Gemeinde Schwielowsee ein
- Steppke e. V. kauft einen neuen Grill und Sandspielzeug für die Einrichtung
- Frühjahrsputz mit den Eltern, alle helfen mit unsere Einrichtung wieder etwas mit Blumen zu verschönern, gemütliches beisammen sein bei Stockbrot und dem Grillstand von Steppke e. V.
- Theaterausflug ins T-Werk nach Potsdam, Aufführung von: „Bei der Feuerwehr wird der Kaffee kalt“
- Beginn der Urlaubszeit der Kollegen von April - November

Mai

- Große Dienstberatung mit allen Kollegen und in den Bereichen Krippe/Kindergarten in Kleinteam Sitzungen
- Projekt „Von der Raupe zum Schmetterling“ der gesamten Einrichtung, Steppke e. V. sponserte uns die Raupen inklusive das benötigte Material dazu
- Team-Tag im Slawendorf in Brandenburg an der Havel mit allen Kollegen
- Schulschnuppern für die Einschüler 2023
- Sportfest mit den Einschülern auf dem Sportplatz, in Zusammenarbeit mit der Grundschule Albert-Einstein, der Kita Birkenhain und der Kita Arche Noah
- Erarbeitung des Kinderschutzkonzeptes gemeinsam mit den VHG' s und den Kitas der Gemeinde Schwielowsee - fortlaufend
- Kollegen unserer Einrichtung besuchen Weiterbildungen: Frau Jach (Kinderschutzbeauftragte der Gemeinde Schwielowsee)
- Übernahme einer Kollegin aus Ferch, Frau Höft wird unsere Einrichtung bis auf weiteres unterstützen
- Planung Haushalt 2024

Juni/Juli

- Große Dienstberatung mit allen Kollegen und in den Bereichen Krippe/Kindergarten in Kleinteam Sitzungen
- Neueinstellung (Juni) von Herrn Wendland, dieser unterstützt ab sofort die Kita Schwielowsee in der Arbeit mit den Kindern Einsatzort: - Havelpiraten –
- Kindertag, Überraschung für die Kinder mit Tacky und Noisly einer atemberaubenden Clownshow
- Wir feiern 20 Jahre Gemeinde Schwielowsee
- Anaphylaxieschulung aller Kollegen, aufgrund von Allergikern in der Einrichtung
- Zuckertütenfest mit den Einschülern 2023
- Wir haben die Polizeiprävention im Haus, für die Kinder ab 5 Jahren
- Uns besucht der Fotograf und macht Fotos von den Kindern in ihrem Alltag
- Die Wasserflöhe besuchen unseren benachbarten Künstler
- Tages-Ausflug nach Störizland ins Kinder- und Jugendcamp – Abschlussfahrt der Einschüler 2023 mit einer Übernachtung im Kindergarten
- Erarbeitung des Kinderschutzkonzeptes gemeinsam mit den VHG' s und den Kitas der Gemeinde Schwielowsee - fortlaufend
- Kollegen unserer Einrichtung besuchen Weiterbildungen: Herr Bobka, Frau Szalai (Rethorik)
- Schulschnuppern der Einschüler 2023
- Hospitation von Lehrern unserer Praktikanten/Azubis
- Neueinstellung (Juli) von Frau Weber, diese unterstützt ab sofort die Kita Schwielowsee in der Arbeit mit den Kindern: Einsatzort - Fische -

- Kitabesichtigungen
- Umräumtag in der Kita Schwielowsee, Umzug der neu gebildeten altershomogenen Gruppe im Alter von 2,5 – 3 Jahren (Umzug von Krippe in den Kindergarten)
- Kleine Sommerfeste finden in den Gruppen statt

August

- Kleinteam Sitzungen in den Bereichen Krippe/Kindergarten
- Probealarm mit Entflüchtung aller Kinder und Kollegen zu den vorgegebenen Sammelpunkten
- Verkehrsprojekt für die Einschüler 2024 von August bis ca. Ende Februar
- Besuch des Zahnarztes für Kinder im Ü3 Bereich
- Die Sternschnuppen fahren nach Ferch zu Frau Hoppe und überbringen herzlichste Glückwünsche zu ihrem Geburtstag
- Mitwirkung am Fährfest mit einem Schminkstand
- Kollegen unserer Einrichtung besuchen Weiterbildungen: Frau Klandt (Sprachstandsfeststellung)/Frau Jach(Kinderschutz)

September

- Große Dienstberatung mit allen Kollegen und in den Bereichen Krippe/Kindergarten
- Mitarbeitergespräche
- Beginn der Kita-Assistenz in unserer Einrichtung, Frau Rau
- 2. Kitaausschusssitzung
- Kollegen unserer Einrichtung besuchen Weiterbildungen: Frau Klandt (Sprachstandsfeststellung)/Frau Jach(Kinderschutz)
- Mitwirkung am Fahrradsonntag mit einem Schminkstand am Familienzentrum
- Kitabesichtigungen
- Jahreselternversammlung in allen Gruppen ziehen sich bis Ende Oktober
- Mitwirkung und Zusammenarbeit mit unserer Heilpädagogin bei Fallrunden im Jugendamt
- Der Kreis-Eltern-Beirat wird gewählt

Oktober

- Drachenfest der Kinder aus der Gruppe „Sternschnuppen“ mit vorherigem Drachenbasteln und das Ausprobieren auf dem Krähenberg
- Laternenbasteln auf Vorbereitung für das Sankt Martinsfest
- Mitarbeitergespräche
- Kita-Leiter-Supervision fortlaufend
- Jahresversammlung von Steppke e. V., mit Neuwahlen des Vorstandes
- Praxisanleitertreffen für Frau Jach, welche der Zeit unsere Azubi´s betreut
- Haushaltssperre in der gesamten Gemeinde Schwielowsee
- 27.10.2023 Halloween-Party für alle Kinder im Kindergartenbereich
- Mitwirkung und Zusammenarbeit mit unserer Heilpädagogin bei Fallrunden im Jugendamt
- Kollegen unserer Einrichtung besuchen Weiterbildungen: Frau Klandt (Sprachstandfeststellung)
- Erntedankwoche im ganzen Haus mit verschiedensten Angeboten für die Kinder
- Großes Herbstfest mit vielen Aktivitäten, Basteln mit Naturmaterialien, Pellkartoffeln mit Quark, Grillen, Schminken, Stockbrot/Marshmallows etc.

November

- Große Dienstberatungen mit allen Kollegen und Kleinteam Sitzungen in den Bereichen Krippe/Kindergarten
- Beginn der Vorweihnachtszeit, gemeinsames schmücken des Hauses mit den Kindern
- Weihnachtsbasteln mit Eltern und Kindern in den jeweiligen Gruppen
- Kita-Leiter-Supervision fortlaufend
- Kitabesichtigungen
- Muttersprachen Englischangebot eines Vaters für die Wasserflöhe

- Kollegen besuchen Weiterbildungen: Frau Klandt (Sprachstandfeststellung) Frau Jach (Kinderschutz), Herr Reiche (Brandschutzhelfer), Frau Höft (Brandschutzhelfer), Frau Weber (Brandschutzhelfer)
- Ein Elternteil stellt 3 Tage die Feuerwehr vor und beantwortet und erklärt alles zu diesem Thema, mit einem anschließenden Besuch bei der Feuerwehr Caputh
- Die Gruppe Waldwichtel machen einen Tagesausflug nach Potsdam in den Dinodschungel
- Uns besucht das Theater Burratino „Theater aus dem Koffer“ ab 2,5 Jahren
- Mitarbeitergespräche

Dezember

- Wir schmücken mit den Kindern die Weihnachtsbäume im Haus, Frau Rau (Kita-Assistenz) spendet einen echten Weihnachtsbaum
- Entstehung einer weihnachtlichen Fotoecke im Foyer, reger Andrang der Eltern, um einen Schnappschuss vom eigenen Kind zur Erinnerung zu haben
- Steppke e. V. unterstützt uns bei den Weihnachtsgeschenken für unsere Einrichtung
- Die Sternschnuppen und die Wasserflöhe Theaterbesuch in Werder, gemeinsam mit der Kita Arche Noah
- Die Sternschnuppen backen Lebkuchen für die Eltern
- Eltern schenken den Havelpiraten Zeit und gestalten einen Adventskalender, in welchem keine Schokolade ist, sondern jeden Wochentag bis Weihnachten kommt ein anderes Elternteil bastelt, backt, liest vor etc.
- Mitwirkung an der Senioren Weihnachtsfeier der AWO im Gilde Haus, Kinder untermalen mit einem kleinen einstudierten Weihnachtsprogramm die Veranstaltung
- Die Wasserflöhe besuchen unser ortsansässiges Seniorenheim, zum Plätzchen dekorieren
- Mitwirkung am Weihnachtsmarkt, Verkauf von Kuchen und Popcorn in Zusammenarbeit mit Steppke e.V.
- Weihnachtssingen auf dem Weihnachtsmarkt mit den Kindern unserer Einrichtung
- Sachspende von 6 Stappelbausteinenset's der Firma Nomadi, in der Zusammenarbeit mit einer Familie aus unserer Einrichtung
- 06.12.2023 Nikolaustag, alle im Haus, ob groß, ob klein bekommen in ihre Schuhe eine Überraschung vom Nikolaus
- auch am 06.12.2023 Besuch vom Seddiner Weihnachtsmann am Vormittag, Übergabe der Sachspende an alle Gruppen
- Weihnachtsfeiern in den Gruppen mit Eltern
- 22.12.2023 Teamtag mit anschließender Teamweihnachtsfeier in der Einrichtung, liebevolle Ausrichtung (Dekorierung) von Frau Baier und Frau Narnbach

Ganzjährig

- Qualitätsmanagement in den pädagogischen Bereichen (pädagogische Impulse/ Fachbeiträge in den Dienstversammlungen), Themen u.a. Übergangsgestaltung Krippe/ Kita, Kita/ Schule; Teambesprechungen, Mitarbeitergespräche, Konzeptentwicklung, Entwicklungsgespräche, Teampflege
- Musikunterricht extern 2x in der Woche in der Altersklasse 1,5 – 6 Jahre
- Projekte und Angebote angelehnt und orientiert an den Jahreszeiten

Ich möchte nun diesen Weg nutzen um mich zu bedanken. Der Dank geht in erster Linie an mein Team, denn ohne Euch hätten wir das alles nicht gemeinsam leisten können. Es gab Tiefen doch es gab das doppelte an Höhen und Erfolge die wir gemeinsam gemeistert und erlebt haben. DANKE!

Danke auch an unseren Steppke Verein, welcher uns in allen Lagen unterstützt hat. Es war ein tolles Jahr mit Euch, ihr habt den Kindern so viel ermöglicht. Wir freuen uns auf Euch im nächsten Jahr!

Ein großer Dank geht auch an die Eltern, welche vieles mitgeleistet haben. Zum Beispiel Kinder zu Hause gelassen oder als Mittagskind abgeholt haben (bei Personalmangel) oder einfach mal eine Nase geputzt, Schuhe und Jacken mit angezogen und/oder uns unterstützt haben bei Projekten/Angeboten u.v.m.

Die Kita Schwielowsee freut sich auf das neue Jahr 2024.

Jahresbericht 2023 der Kita „Birkenhain“ OT Ferch

Januar

- Neueinstellung Erzieherin
- Reguläre Öffnungszeiten von 6.00 -17.00 Uhr
- REWE Projekt Gesunde Ernährung
- Winter; basteln, Lieder und Gedichte
- Sockentheater, die Eichhörnchen spielen für die anderen Gruppen

Februar

- Bewerbungsgespräche für die stellvertretende Kitaleitung
- Puppentheater, einige Kinder spielen bekannte Märchen vor
- Fasching; basteln, Lieder und Gedichte
- Sehr hoher Krankenstand bei Personal und Kindern
- Vorleseoma kommt wieder

März

- Erste Arbeiten im Garten
- Frau Janke wurde als stellvertretende Kitaleitung bestätigt
- Elternkaffee wurde durchgeführt
- Brötchen im Backofen im Garten backen
- Eine Mutti stellt den Kindern ihre Geige vor und musiziert.
- Ponte-treffen, Kita Schwielowsee, Kita Birkenhain, Grundschule Caputh – Organisation des gemeinsamen Sportfestes im Mai
- 1.Modul, Entwicklung Kinderschutzkonzept für die Gemeinde Schwielowsee, Teilnehmer Leitungen der IKb Geltow, Caputh und der Kitas Geltow, Schwielowsee und Ferch

April

- Einstellung einer Erzieherin
- Osterbasteln, Ostereiersuche
- Kinder fahren mit öffentlichen Verkehrsmitteln
- Ballspiele, Kreisspiele
- Kinder putzen wieder Zähne
- Beobachten der Natur im Frühling
- Teamtag: Exploratorium Abenteuer in der Natur
- Feuer mit Stockbrot

Mai

- Schulschnuppern
- REWE Projekt Gesunde Ernährung
- Nähkurs
- Projekt Frühling, Garten
- Tägliche Wanderungen in die Natur
- Experimente zum Thema Wasser
- Projekt Planeten und Weltall

Juni

- Elternkaffee

- Großes Kita Fest anlässlich 10 Jahre Neubau Kita Ferch
- Abschlussfeier für die Käferkinder die in den Kindergarten kommen
- Fortbildung zum Thema Kinderschutz. Entwicklung eines Kinderschutzkonzeptes für die Gemeinde Schwielowsee unter professioneller Anleitung. Beteiligt wurden Kita Caputh, Kita Geltow, IKb Caputh, IKb Geltow, Kita Ferch (5 Module)
- Ausflug ins Planetarium Potsdam

Juli

- Fortbildung einer Erzieherin zur Sprachstandserzieherin, geht über mehrere Monate Tageweise
- Zuckertütenfest
- Schulschnuppern
- Hans Otto Theater; alle Kindergartenkinder besuchen das Musical Dschungelbuch, der Förderverein der Kita bezahlt den Eintritt
- Verabschiedung der Schlaufüchse
- Umzugstag

August

- Eingewöhnung der jüngsten Kindergartengruppe, die Grashüpfer
- Kinder singen zu Frau Hoppes Geburtstag
- Besuch von Erzieherinnen und Kitaleitung zu den Einschulungsfeierlichkeiten
- Einstellung einer Auszubildenden

September

- Fackelumzug mit dem Seddiner Spielmannszug
- Elternversammlungen in alle 4 Gruppen
- Wahl der Elternsprecher
- Eingewöhnung von neue Kindern
- Fortbildung einer Erzieherin zur Sprachstandserzieherin
- Teilnahme der Kita Birkenhain am Fahrradsonntag
- Ende September musste der Krippenbereich für 2 Tage schließen, Personalmangel in der Kita, wegen Urlaub und Krankenstand der Erzieher/innen

Oktober

- Teilnahme des halben Teams am Fachtag in Werder, zum Thema Kinder, die aus dem Rahmen fallen
- Ponte, Grundschule Caputh
- Kitaausschuß kam zusammen und wurde neu gewählt
- Praxisanleitertreffen für die Auszubildende
- Kürbisessen für die Gemeindemitarbeiter
- Brandschutzhelfer wurden ausgebildet
- Brandschutzübung mit den Kindern durchgeführt

November

- Halloweenparty
- Kostümwoche
- Beginn der Teamfortbildung Marte Meo
- Teamversammlung zum Thema Gewaltschutz in der Kita
- Teamtag 1.Hilfe
- Vorbereitung und Eröffnung Weihnachtsmarkt Ferch
- Bewerbungsgespräch Heilpädagogin
- Elternversammlung Grundschule Caputh

Dezember

- Adventsbasteln
- Einzug der Wichtel
- Nicolaus hat was in die Schuhe gesteckt.
- Besuch des Weihnachtsmannes aus Seddiner See

- Weihnachtsfest mit Eltern
- Ab Mitte Dezember wurde aufgrund eines sehr hohen Krankenstandes die Öffnungszeit verkürzt. Die Eltern unterstützten uns sehr.

Jahresbericht 2023 der Kita „Villa Sonnenschein“ OT Geltow

Januar

- Beginn der Durchführung der Sprachstandsförderung
- Planung und Durchführung der regelmäßigen Zusammenarbeit der Heilpädagoginnen der Gemeinde Schwielowsee
- in Zusammenarbeit mit Herrn Titze vom REWE – Markt in Geltow: Beginn des Projektes „Gesunde Ernährung“ für die ältesten Kinder – Dauer des Projektes bis Juni
- große Dienstberatung mit Belehrungen mit allen Mitarbeitern
- immer wieder Einarbeitung neuer Mitarbeiter im technischen und pädagogischen Bereich
- zurzeit haben wir drei Kolleginnen in Ausbildung, welche in Teilzeit bei uns arbeiten

Februar

- Fasching: in beiden Häusern wurde geschmückt und gebastelt, Kostüme ausgesucht, Musik und Programm für die Kinder gemacht, lustige Spiele durchgeführt, Höhepunkt war eine Zaubershow für die Kinder ab 4 Jahren
- Dienstberatungen pädagogisches und technisches Personal
- immer wieder Ausfälle des Personals durch Krankheit und Urlaub
- Hygienekonzeptes entsprechend der geänderten Eindämmungsverordnung überarbeitet bzw. angepasst: keine Isolationspflicht mehr für mit dem Corona-Virus infizierte
- Gratulation zum 35jährigem Dienstjubiläum einer Kollegin

März

- Dienstberatungen
- arbeits-medizinische Vorsorgeuntersuchungen der Mitarbeiter
- Workshop für unsere ältesten Kindergartenkinder zum Thema „Ernährung“, in enger Zusammenarbeit mit Herrn Titze vom REWE-Markt
- Bastel- und Informationsabende der Gruppen mit den Eltern
- Ostern: alle Kinder haben fleißig und voller Freude ihre Osterkörbchen gesucht
- Erarbeitung Kinderschutzkonzept – Dauer bis Juni 2023
- Malerarbeiten im Obergeschoss bei laufendem Betrieb
- Kinder besuchen Planetarium und Bibliothek

April

- Dienstberatungen
- gemeinsamer Teamtag für alle Mitarbeiter: Wanderung mit anschließender Drachenbootfahrt um die Insel Hermannswerder
- Kinder fahren zur Vorstellung ins Theater, Besuch in der Biosphäre

Mai

- Dienstberatung
- Wahl eines neuen Personalrates
- Elternversammlungen in den ältesten Kindergartenkinderguppen – Vorbereitungen Abschlussfeste
- Im Rahmen des Projektes „Gesunde Ernährung“: ein gesundes Frühstück für die ältesten Kindergartenkinder
- Musikalische Umrahmung einer Pflanzentaufe im Gartencenter in Geltow durch unsere Kinder
- Besuch einer Vorstellung im Nikolaisaal mit Kindern

Juni

- Dienstberatung
- 40jähriges Dienstjubiläum einer Kollegin
- Abschlussfest von zwei ältesten Kindergruppen mit Eltern und Geschwister
- Abschluss-Workshop vom Ernährungsprojekt für unsere ältesten Kinder durch eine externe Person, mit Einkauf gesunder Lebensmittel, deren Verarbeitung, Verköstigung
- Beginn der Eingewöhnungen neuer Krippenkinder
- Weißes Fest am blauen Band, unsere Kita war mit Kaffee und Kuchen dabei
- Abschlussfest der älteren Kindergartenkinder mit Eltern
- Sommerfest unserer Kita, Thema: „Märchen“ – voller Erfolg, viele Eltern und Gäste

Juli

- Dienstberatung
- Abschlussfest einer weiteren ältesten Kindergruppe mit Eltern und Geschwister
- 30.07.2021 – für die Kinder geschlossen: organisatorischer Umzug der Gruppen in neue Etagen oder Räume, Vorbereitung für neue Kinder
- Planung Haushalt 2023
- älteste Kindergartenkinder besuchen die Bibliothek in Werder, Planetarium in Potsdam
- in Zusammenarbeit mit Herrn Titze von REWE: Gestaltung eines ökologischen Projektes (Kinder gestalten einen Baum aus Papierresten)

August

- wir haben drei Auszubildende
- Eingewöhnung neuer Krippen-und Kindergartenkinder
- Mitwirkung am Fährfest
- immer wieder Bewerbungsgespräche technisches und pädagogisches Personal
- Elternversammlungen in den Gruppen zum Schuljahresbeginn
- 40jähriges Dienstjubiläum einer Kollegin
- Alarmübung für die gesamte Kita
- Kinobesuch der Kinder
- Brandverhütungsschau
- Betriebsärztin für Mitarbeiter

September

- Dienstberatung gemeinsam mit allen Mitarbeitern
- Durchführung der Gruppenelternversammlungen
- Kitaausschuss
- Planung der Frühförderung für unsere entwicklungsverzögerten Kinder in Zusammenarbeit mit unserer Heilpädagogin und der Frühförderstelle Werder
- Eingewöhnung der neuen Kinder
- Mitarbeitergespräche und Zielvereinbarungen
- Sprachstandsfeststellungsverfahren bis November
- Mitwirkung am Ernte-und Vereinsfest in Geltow
- freiwillig Corona – Selbsttest durch das Personal
- Besuch einer Kindergartengruppe im Extavium in Potsdam
- Kreiselternebeiratswahl

Oktober

- Dienstberatungen mit pädagogischen Kollegen - Urlaubsplanung
- Im Rahmen des Herbstfestes am Vormittag traditioneller Herbstlauf aller Kinder (und Erzieher), mittlerweile der 16.
- Einladung durch Gemeinde zum Kürbisessen
- Halloweenpartys mit den Kindern

- Eingewöhnung der neuen Kinder

November

- Dienstberatung
- Weiterbildung der pädagogischen Mitarbeiter zum Thema: Das Spiel der Kinder
- die Zahnärztin kam zu allen Kindern: Zahnkontrolle und Zähne putzen üben
- Einarbeitung neuer Kollegen im technischen und pädagogischen Bereich
- Fallgespräche mit der Heilpädagogin, der Frühförderstelle und dem Sozialamt über sozial-auffällige oder entwicklungsverzögerte Kinder
- Absprachen zu PONTE mit der Schule
- Bastelabende der Erzieher mit den Eltern für den Nikolaus
- Theaterbesuche der ältesten Kinder in Potsdam
- Weihnachtsmärkte in Geltow und Wildpark-West zum 1. Advent
- eine Fotografin machte Fotos von den Kindern für die Eltern
- Eltern- Kinder-Nachmittage mit Weihnachtsfeiern in den Gruppen, krankheitsbedingt abgesagt
- gemeinsame Weihnachtsfeier aller Mitarbeiter im Theater „Wühlmäuse“ in Berlin
- Eingewöhnung der neuen Kinder

Dezember

- der Nikolaus kam und hat für alle Kinder etwas gebracht
- der Weihnachtstag startete mit einem Weihnachtfrühstück für die Kinder
- am Vormittag kam der Weihnachtsmann direkt aus Wildpark-West zu uns zu Besuch, auf dem Spielplatz erfreute er sich an den einzelnen Darbietungen der Kinder und brachte reichlich Geschenke mit
- einige Kindergruppen führten für Mitarbeiter und anderen Kindergruppen ein Märchen auf – verteilt über mehrere Tage
- Start eines neuen Ernährungsprojektes in Zusammenarbeit mit REWE in Geltow, Herrn Titze: gesunde Lebensmittel + gesunde Ernährung
- Weihnachtskaffees mit den Eltern und Kindern musste krankheitsbedingt abgesagt werden
- Theater- und Kinobesuche der älteren Kindergartenkinder in Potsdam
- Eingewöhnung der neuen Kinder

Projekte mit den Kindern über mehrere Wochen

- gesunde Ernährung, gesunde Lebensmittel
- Zubereitung von Speisen: regelmäßiger Besuch von Gruppen in unserer Küche, Kinder kochten in den Kinderküchen selbst Speisen
- großes Formen- und Farbenprojekt der ältesten Kinder
- Erkundigungen des Ortes und der Umgebung von Geltow
- Besuch Feuerwehr, Fleischer, Autohäuser (Firma Biering und Firma Sakowski), Handweberei, Kirche
- Pflanzenbestimmung
- Kinder malen Bilder für Ausstellung im REWE – Markt in Geltow

Jahresbericht 2023 der Grundschule Caputh „Albert Einstein“ VHG mit iKb

- 03.01. 2023 Start in das neue Jahr
- Wintermarkt im Januar mit Kindern, Eltern, Kooperationspartnern, Schulförderverein und vielen Gästen
- Übergangsverfahren für die Schülerinnen und Schüler der Klassen 6, Klassenkonferenzen (Lehrkräfte, Elternvertreter)

- Bewerbungsverfahren für LuBK Klassen 4, Klassenkonferenzen (Lehrkräfte, Elternvertreter)
- Entwicklungsgespräche in Klassen ½ zum Halbjahr (Klassenlehrkräfte, Eltern)
- Wechsel der neigungs-differenzierten Angebote Klassen 5/6
- Halbjahresende mit Schulversammlung, Zeugnis- und Gutachtenausgabe, Auszeichnung der „Schulhelden“
- pFk organisierten gemeinsam den Winterferienspaß in der iKb, mit tollen Bastel- und Spielangeboten, einem Koch- und Backnachmittag, Relax- und Entspannungsangeboten, einen Ausflug nach Berlin ins Spektrum sowie ein Kinotag mit Popcorn uvm.
- im Februar feierten die Kinder in der iKb den Fasching, mit tollen Kostümen, Musik und Tanz, lustigen Mitmachspielen und einem lustigen Buffet
- im März wurde in der Nachmittagsbetreuung wieder die beliebte Osterbastelwerkstatt für alle Kinder der iKb angeboten
- 14.03.2023 Einsteinprojekttag für alle Klassen der Schule, 15.03.2023 Hochsprung „relativ“ Klassen 4 bis 6, 16.03.2023 Känguru trifft Einstein Klassen 3 bis 6
- Ausgabe Tendenznoten und Einschätzung ASV Klassen 3 bis 6, 2. Elternsprechtag in der Schule Klassen 1 bis 6
- Einschulungsuntersuchung, Schulschnuppertage, Sportfest und Elternversammlung für den Einschulungsjahrgang
- Osterferien mit vielen Unternehmungen und Angeboten gab es in den Wochen vom 03.04.2023 bis 14.04. 2023
- 20.04.2023 Lesewettbewerb Klassen 4 bis 6, Tag des Buches und Büchertauschmarkt organisiert von einer Lehrkraft und der Klasse 6a
- Jahrgangsfahrt Klassenstufe 5 vom 24.04. bis 28.04.2023
- VERA Deutsch in Klasse 3
- Englischwettbewerb Big Challenge in den Klassen 5/6 organisiert von der Fachkonferenz Englisch
- 15.05.23- 17.05.2023 Projektwoche zum Thema „ökologischer Fußabdruck“ einschließlich eines Schulausfluges der gesamten Schule in „Die Gärten der Welt“ nach Berlin
- Teilnahme von 4 Schülergruppen am Theatertreffen im Treffpunkt Freizeit in Potsdam durch pädagogische Fachkräfte und Kooperationspartnern
- 01.06.2023 Sport- und Spielfest zum Kindertag für alle Kinder der Schule organisiert von der Fachkonferenz Sport und den Schülern der Klasse 6b, Eisgutscheinüberraschung an alle vom Schulförderverein
- Zentrale Orientierungsarbeiten in Klassen 2/4 in Deutsch und Mathematik
- Jahrgangsfahrt Klassenstufe 3
- 06.07.2023 Schulfest mit Präsentationen aus der Projektwoche und Mitmachangeboten organisiert durch Eltern der einzelnen Jahrgangsstufen und „Tag der offenen Tür“
- 12.07.23 letzter Schultag vor den Sommerferien mit Schulversammlung, Zeugnisausgabe und Verabschiedung der Klassen 6

- Sommerferienbetreuung der iKb mit abwechslungsreichen Projekten (Themenwochen) wie zum Beispiel Wasserwoche, Waldwoche mit Besuch der Fercher Waldgalerie, Badeausflüge, Kinobesuch, Ausflug zum Waldschloss uvm. vom 13.07.-25.08.2023
- gemeinsame Fortbildung zur Erstellung eines individuellen Gewaltschutzkonzeptes für die VHG mit iKb Caputh auf Grundlage des Kinderschutzkonzeptes in der Vorbereitungswoche, mit allen Lehrkräften, pädagogischen Fachkräften, Schulassistenten, Schulsozialarbeitern und sonstigem pädagogischen Personal
- außerdem stand in der Vorbereitungswoche noch die gemeinsame Arbeit im Vor- und Nachmittag mit Blick auf die Verzahnung des gesamten Personals sowie die Organisation und Strukturierung der pädagogischen Arbeit mit den Kindern und die Teambildung und Gesundheitsförderung
- 26.08.2023 Einschulung von drei 1. Klassen

- am 28.08.2023 Start in das neue Schuljahr 2023/24 mit 15 Klassen, insgesamt 334 Schülerinnen und Schülern, 24 fremdsprachigen Schülern davon 16 Kinder aus der Ukraine
- in der iKb sind 264 Kinder angemeldet und es finden wöchentlich 20 Arbeitsgemeinschaften mit 11 externen Kooperationspartnern statt
- erste Schulwoche für alle Schülerinnen und Schüler als Methoden-, soziales Kompetenztraining- und Klassenleitertage, Start ND, iLz, AG-Betrieb, Freitag AG für Jahrgänge 1-2
- Einführung I-Serv
- Kompaktfortbildung der Lehrkräfte in Mathematik
- Durchführung der Elternversammlungen in den Klassen 1 bis 6, Schüler-, Eltern-, Schulkonferenz
- 30.08.2023 Prämierung unserer Schülerzeitung „Einsteinchen“ im Rahmen des Schülerzeitungswettbewerbes des Landes Brandenburg im Landtag durch den Bildungsminister; 2. Platz Kategorie Grundschulen
- 30.08. 2023 Kooperationspartnertreffen mit Absprache der Planung des neuen Schuljahres und Einteilung der Gruppen, sowie allgemeiner Austausch der AG Partner mit der iKb Leitung
- 01.09.2023 Teilnahme aller iKb Kinder am Nachmittag zum Kinderfest auf dem Sportplatz des Caputher SV
- ab 04.09.2023 Beginn Arbeitsgemeinschaften in der Nachmittagsbetreuung
- 15.09.2023 vormittags Sportevent mit Wandertag net. und nachmittags Sponsorenlauf, Spende in Höhe von 1000 Euro an das Büro für Kinder(ar)mut Potsdam
- Betreuung von Schülerpraktikanten und Lehramtsstudierenden
- Notenübersichten/ ASV und 1. Elternsprechtag in der Schule
- Unterstützung Fahrradsonntag durch Schulpersonal, Eltern und Schulförderverein
- erfolgreiche Teilnahme am Stadtradeln: 3. Platz in der Gemeinde Schwielowsee
- Herbstprojekttag und Drachenfest aller Klassen
- Teilnahme an der Bundesmathematikolympiade
- Jahrgangsfahrt Klassen 5
- Verkehrserziehung mit der Busschule in Klasse 1
- 23.10.-03.11.2023 Herbstferienbetreuung in der iKb mit Ausflug in die Waldgalerie nach Ferch, Kürbisschnitzen, Drachensteigen auf dem Krähenberg, Herbstspaziergang-sammeln von Naturmaterialien, Herbstbasteleien, kleine Halloweenfeier mit Tanz-und Bewegungsspielen, Zumba, Achtsamkeitstraining, Meditation und Konzentrationsspiele, ein Regenmatschfest mit tollen Spielen in regenfester Kleidung uvm.
- 11.11.23 Laternenumzug zum Martinstag mit Start in der Schule
- 17.11. 2023 1. Hilfe Kurs für alle Mitarbeiter der iKb
- Dezember 2023 Weihnachtswerkstätten in der Nachmittagsbetreuung durch pFk und Kooperationspartner wie z.b. Weihnachtssterne basteln, Weihnachtsgestecke, Engel uvm. aus den verschiedensten Materialien herstellen, sowie Weihnachtsbäckerei mit Plätzchen backen oder Schneemänner aus Marshmallows und Salzstangen herstellen, heißer kolumbianischer Kakao wurde gekocht und dabei spanische Lieder gesungen
- Gestaltung des Adventkalenders Caputh mit Steppke e.V. und Schulförderverein sowie Öffnung der Türchen und Auslosung der Gewinne
- Schulversammlung und Schulweihnachtssingen am 20.12.2023 in der Caputher Kirche in der Adventzeit sowie individuelle Weihnachtsfeiern in den Klassen und Gruppen
- Bäckerei und Bastelei des Schulfördervereins in der Adventszeit in der Schule
- Unterstützung der Seniorenweihnachtsfeier in Caputh und des Caputher Weihnachtsmarkt
- 11.12.-13.12. 2023 Schulanmeldung für die neuen 1. Klassen

iKb Schwerpunkte

Klassen 1

- Kennenlernphase im Rahmen der Nachmittagsbetreuung: Regeln spielerisch lernen, Kennlernspiele im Klassenverband, Erkundung des Schulgeländes, Buddelprojekte in den Sandkästen, Bastelangebote, Hörspiele von neu erworbener „Tigerbox“, Ball- und Bewegungsspiele im Freien, freies Spiel in Themenräumen uvm.

Klassen 2-6

- Kennenlernen der neuen Häuser, Klassen- und ikb-Räume
- Nutzung der Themenräume durch die Schülerinnen und Schüler je nach Interesse in eigener Verantwortung
- Einhaltung von Schülern und pFk aufgestellten Regeln und Verabredungen
- Einhaltung von An- und Abmeldung in eigener Verantwortung der Schüler
- Handarbeitsangebote, Angebote in den Themenräumen (Dart-Turnier, Rollenspiele im Theaterraum, Gesellschaftsspiele, Basteleien im Kreativraum, Holzarbeiten in der Werkstatt), Ball- und Bewegungsspiele auf dem Minispielfeld und Schulhof, Schachturnier, Nutzung der Schulküche, Rückzug im Budenraum, Rückzugsraum für den Jahrgang 5-6 mit Billardtisch uvm.

VHG Schwerpunkte

Umsetzung der bildungspolitischen Schwerpunkte in Deutsch, Mathematik und Sachkunde

C.Rudzinski
Rektorin

B.Häupel
Konrektorin

A.Krüger
Managerin

M.Weiß
stellv.Managerin

Jahresbericht 2023 der Meusebach-Grundschule und der iKb Geltow

Der **Januar** startete sportlich mit der Teilnahme am Caputher Seelauf. 28 Läufer gingen für die Meusebach-Grundschule an den Start. Mathematikbegeisterte Schüler stellten ihre Fähig- und Fertigkeiten bei der Mathematik-Olympiade Runde 2 unter Beweis. Die ersten Klassen bekamen Besuch von der Zahnärztin Frau Dr. Sinnig, die den Kindern das Thema Zahngesundheit nahebrachte. Die Klasse 4a führte Teamtage durch und besuchte das Filmmuseum in Potsdam.

Seit vielen Jahren nehmen wir am Undine Märchenwettbewerb teil und überbringen die Märchen im **Februar** persönlich der Jury in Brandenburg. Der Fachbereich Sport führte den Hochsprungwettbewerb durch. In den Winterferien feierte die iKb Fasching. Die ersten Klassen hatten die Möglichkeit, in einem Kalligrafie Workshop ein besonderes Schreiberlebnis zu erfahren. Dieses Mal stand Chinesisch auf dem Stundenplan und eine Mutter der Klasse hat den Kindern zunächst Beispielschriften mitgebracht und das entsprechende Werkzeug Pinsel, Tuschestein und Reißpapier vorgestellt. Spannend war zu erfahren, dass chinesische Schriftzeichen von Zeichnungen abgeleitet sind und früher sowohl senkrecht als auch von rechts nach links geschrieben wurde. Innerhalb von zwei Unterrichtsstunden haben die Kinder sieben chinesische Schriftzeichen mit Pinsel und Tusche kennengelernt. Im Rahmen des Musik- und Kunstunterrichts beschäftigten sich die Schülerinnen und Schüler der fünften Klassen mit dem Werk „Bilder einer Ausstellung“ und besuchten abschließend den Nikolaissaal in Potsdam. Dort sollte das Werk „Bilder einer Ausstellung“, das Modest Mussorgski komponiert hat, von einem großen Orchester gespielt werden. Bevor es losging, wurden die selbstgemalten Bilder der Schülerinnen und Schüler, die zuvor im Kunstunterricht gemalt hatten, auf einer großen Leinwand gezeigt.

Im **März** jagte ein Projekt das Andere. Nach langem Warten wurde am 4. März 2023 „Eine Schulgalerie im Rathaus“ eröffnet. Hier können alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, aber auch Gäste kleine und große Kunstwerke der Meusebacher aus dem Unterricht und der

Kreativ Arbeitsgemeinschaft bewundern. An diesem Tag hatte der Meusebach Chor auch seinen ersten Auftritt.

Am 09.03. war es endlich soweit: die vierten Klassen haben einige ihrer Arbeitsergebnisse aus dem fächerübergreifenden Projekt MUSIK & MEERCHEN präsentiert. An dem Projekt beteiligten sich die Fächer Deutsch, Kunst, Sachunterricht und Musik.

Neben den hörbaren künstlerischen Beiträgen gab es auch einiges zu sehen: eine kleine Ausstellung von Lapbooks vergegenwärtigte den Gästen den „Planet Ozean“ und einige, an die Turnhallenwände geklebte Briefe, entführten uns in die Welt der „Melodie des Meeres“: so der Name des Films, den die Kinder im Musikunterricht schauten, Aufgaben dazu erarbeiteten und eigenhändig das Spielen der Ocarina und des Filmliedes „Song of the Sea“ erlernten.

Am Freitag, den 10.03.23 hieß es für die Klassen 5a und 5b ACHTUNG AUTO! Die Schülerinnen und Schüler bekamen einen Einblick in die Gefahren, die auf Fußgänger im Straßenverkehr lauern. Dabei wurde das Motto „Sehen und gesehen werden“ besonders unter die Lupe genommen. Das Auto spielte eine zentrale Rolle in den Stunden. Die Kinder beschäftigten sich mit dem Anhalteweg, probierten in einem Experiment ihre eigene Reaktionsgeschwindigkeit und lernten sehr anschaulich die Bedeutung des Sicherheitsgurts im Auto.

Am Sonntag, den 26.03.2023, fand die Preisverleihung des 19. Undine-Wettbewerbs für neue Märchen im Brandenburger Theater statt. Die Klassenstufen vier bis sechs schrieben in den Wintermonaten fleißig Märchen und konnten so einen großen Beitrag zu den insgesamt 233 eingegangenen Märchen leisten. Zwei unserer Meusebacher gewannen je einen Sonderpreis. Das absolute Monatshighlight war unsere Schultanzwoche, die im Rahmen des Aktionsprogramms „Aufholen nach Corona“ gefördert wurde. Vom 27.3. bis 30.3.2023 fand das Projekt statt. Der Höhepunkt war das fulminante Finale am Donnerstagnachmittag. Unsere kleine Turnhalle war bis auf den letzten qm gefüllt. Eltern, Großeltern, Geschwister, alle Lehrkräfte und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der iKb, das technische Personal und geladene Gäste konnten live erleben, welchen unfassbar großen Einfluss Musik verbunden mit Sport (ja fast schon Akrobatik) auf Kinder haben kann. Die Stimmung war großartig, der Effekt sicher nachhaltig. Der Fachbereich Mathematik organisierte den Känguru Wettbewerb und der Fachbereich Englisch schickte das traditionelle Osterpaket an die Prager Austauschschule. Mit einem Osterspaziergang verabschiedeten wir alle Meusebacher in die Ferien.

Der **April** verlief etwas ruhiger. Im Kunstunterricht wurden Illustrationen zu den Undine Märchen angefertigt. Die Klasse 5a veranstaltete anlässlich des „Welttag des Buches“ am 25.04.23 einen

Bücherbasar. Jedes Kind der Klasse sortierte dafür zu Hause bereits gelesene Bücher aus und brachte diese für den Verkauf mit in die Schule.

Im Monat **Mai** schrieben die Kinder der dritten Klassen ihre Vergleichsarbeiten und die der zweiten und vierten Klassen die Orientierungsarbeiten in den Fächern Deutsch und Mathematik. Diese Instrumente dienen der Qualitätssicherung.

Es fand die erste Elternversammlung für die Eltern der künftigen Erstklässler statt. Die vierten Klassen absolvierten nach langem Üben und Vorbereiten, mit viel Aufregung, die Radfahrprüfung und dürfen von nun an auch Schulausflüge mit dem Fahrrad absolvieren.

Nach drei Jahren Pause konnte vom 08.05.- 12.05.23 endlich wieder der Schüleraustausch mit der Prager Partnerschule „Zernosecka“ stattfinden. Unsere Schulsozialarbeiterin Frau Fromm-Petzold organisierte die Fahrt für die 14 Kinder der Klassenstufe fünf/ sechs, sowie für die begleitenden Lehrkräfte Frau Zech und Herr Löchel.

Für einen besonderen Gänsehautmoment sorgte die Aufführung „SingBach“ in der Potsdamer Nikolaikirche. Mit kurzweiligen Moderationen hat Herr Hans Joachim Lustig (Singklassenlehrer) durch das etwa 60-minütige Programm geführt. Es war wohlverdienter Abschluss wochenlanger intensiver Arbeit im Musikunterricht.

Mit Beginn des Schuljahres 2022/23 haben die Schülerinnen und Schüler an den Liedern nach Kompositionen von Johann Sebastian Bach gearbeitet.

Im **Juni** war ordentlich was los bei den Meusebachern.

Der Schulförderverein verlieh seine Buchpreise, unsere Singklassen gedachten dem 242. Geburtstag des Freiherrn von Meusebach, in dem sie ihm zu Ehren an seinem Grab sangen. Zum 18. Mal beteiligten wir uns am bundesweiten Aktionstag „Tagwerk- dein Tag für Afrika“. Für Gänsehautmomente sorgte das Konzertprojekt 6K-United bei dem unsere sechsten Klassen gemeinsam mit 2000 Kindern aus anderen Berliner und Brandenburger Schulen in der Mercedes Benz Arena Berlin singen durften.

Die fünften und sechsten Klassen beteiligten sich am Mathe Marathon und die vierten Klassen schrieben ihre Orientierungsarbeiten in den Fächern Deutsch und Mathematik.

Auch sportlich hatte der Juni einiges zu bieten.

Auf der Sportanlage des SC Potsdam führten wir die Bundesjugendspiele und in der Schule das Streetsoccer Turnier durch. Eine Auswahl von Kindern der sechsten Klassen trat beim Potsdamer Hochsprungwettbewerb an. Zudem gab es eine Neuauflage des Drachenboot Schüler-Cups an der alten Fahrt in Potsdam. Recht kurzfristig wurden zum ersten Mal auch Grundschulen eingeladen daran teilzunehmen. Wir folgten der Einladung und waren glücklich, Teil dieses großartigen Events zu sein. Es kam dann in einem engen Rennen zur Überraschung. Die Meusebacher „die rollenden Walrosse“ zogen am Favoriten vorbei und gewannen ihr erstes Rennen. Beeindruckend war vor allem die Zeit, mit der wir auch in den Jahrgangsstufen der siebten und achten Klassen mehr als mithalten könnten.

Im **Juli** und **August** ging es bei den Meusebachern etwas ruhiger zu. Die sechsten Klassen wurden feierlich verabschiedet und die neuen Erstklässler aufgenommen.

Am 2.Juli fand die Preisverleihung des Illustrationswettbewerbs statt. Fast unsere ganze Schule hat ein Siegermärchen des Undine Märchenwettbewerbs illustriert und eingereicht. Eine Schülerin hat es geschafft, den begehrten Preis und das Preisgeld von 150 Euro zu gewinnen.

Im **September** starteten wir mit neuer Technik, die von nun an fester Bestandteil unseres digitalen Arbeitens ist. Mit den neuen Convertible Notebooks absolvierten die dritten und fünften Klassen ihre Lernausgangslagen in den Fächern und Deutsch. Dies ermöglicht eine schnellere Rückmeldung zum Leistungsstand der Kinder.

Am 17.9.2023 fand der Start des Fahrradsonntags der Gemeinde Schwielowsee wieder traditionell an der Gaststätte Baumgartenbrücke statt. Ein buntes Treiben empfing die Gäste. Der Förderverein verkaufte Kuchen, den die fleißigen Meusebach-Eltern gebacken haben. Herr Knüttel unterstützte die Schülerinnen der sechsten Klasse, die eine Mischung aus Ropeskipping und Cheerleading präsentierten.

Gemeinsam ging es dann in Richtung Fähre Caputh und in das individuelle Vergnügen.

Ende September fuhr die Klasse 3b zur Kinder-Uni nach Golm. Vor dem Start der Vorlesungen wurde gefrühstückt und gespannt dem Programm auf der Bühne zugesehen.

Danach hieß es für die 3b: DetektivInnen aufgepasst "Auf den Spuren des Spracherwerbs". Hier lernten die Schülerinnen und Schüler, wie Kleinkinder zu sprechen beginnen und welche Fähigkeiten dafür benötigt werden. Spontan durften sie zu einer zweiten Vorlesung, bei der es um Gewässer und das Verhalten von Fischen ging. Diese Vorlesung fand in einem echten Vorlesungssaal statt und alle hörten gespannt zu.

Zum Abschluss wurde gemeinsam in der Mensa gespeist.

Im **Oktober** startete der Schulförderverein einen Aufruf zur Mitarbeit im Vorstand.

Die ersten Klassen nahmen an der Busschule teil und erwarben somit wichtige Kompetenzen in der Verkehrserziehung. Am Dienstag, den 17.10.23 hatten die vierten Klassen die Gelegenheit, an einem spannenden Fahrradparcours teilzunehmen. Es war großartig zu sehen, wie engagiert sich einige Schülerinnen und Schüler auf die kommende Fahrradprüfung vorbereiteten.

Am Freitag, dem 13.10.23 kamen viele Gäste in die Meusebach-Grundschule, um gemeinsam den 16. Namenstag zu feiern.

Bei herrlichem Herbstwetter begrüßte die Schulsprecherin Anna gemeinsam mit der Schulleiterin die Gäste und führte durch das Eröffnungsprogramm. Alle Klassen präsentierten gemeinsam unter der Leitung von Frau Zech und Herrn Jänisch einen musikalischen

Auftakt. Dann ging es unter dem neuen Motto „Ein Fest von Meusebachern für Meusebacher“ in ein buntes Programm aus Kunst, Akrobatik, Literatur, Musik, Kreatives und Köstliches. In diesem Jahr beteiligten sich neben den traditionellen Angeboten alle Klassen mit einem Programmpunkt. Mit dem Taschenlampenkonzert und dem Lied „Abendstille überall“ ging der 16. Namenstag würdevoll zu Ende.

Anfang **November** nahm der neue Vorstand des Schulfördervereins seine Arbeit auf. Einen Ausflug zu den Sternen unternahm die Klasse 4a. Im Planetarium Potsdam gab es Wissenswertes über kosmische Dimensionen.

Vom 1. bis 21.9.2023 hieß es wieder: Auf die Räder, fertig, los! Die Meusebach-Grundschule war dabei. 21 Tage galt es, möglichst viele Alltagswege mit dem Rad zu bestreiten. Egal ob es die Fahrt zur Arbeit, zum Supermarkt, zur Post, zum Training, in die Schule oder sonst irgendwo hin- Hauptsache das Auto bleibt stehen. Jeder Kilometer zählt.

Das Team der Meusebach-Grundschule, bestehend aus 33 Radelnden, legte beim Stadtradeln in 21 Tagen eine Gesamtstrecke von 7 433 km zurück.

Am 17.11.2023 hatten die Kinder der Klasse 3a einen großartigen Tag, der ganz viel mit Lesen, Vorlesen und Zuhören zu tun hatte. In der Klasse fand anlässlich des bundesweiten Vorlesetages ein „Lesepicknick“ im Klassenraum statt. Frau Rothe hat den Kindern eine zauberhafte Geschichte vorgelesen: *Der Josa mit der Zauberfiedel* von Janosch. Wir haben dann über den Inhalt gesprochen und im Anschluss durfte jeder sein mitgebrachtes Buch vorstellen. Diejenigen die wollten, konnten auch ein kleines Stück vorlesen.

Danke sagen wir hier unserem ehemaligen Ortsvorsteher Herrn Ofcsarik, besser bekannt bei den Kindern als „Vorleseopa“, für die großzügige Spende in Höhe von 200 € für die Schulbibliothek. Es konnten zahlreiche tolle Bücher davon gekauft werden, darunter viele Bücher aus der Reihe „Die Schule der magischen Tiere“ oder der „Julie“-Reihe.

Die zweite Runde der Mathematik-Olympiade fand für die Mathe Asse der dritten und vierten Klasse an unserer Schule statt. Die Kinder der fünften und sechsten Klasse fahren dafür zum Ernst-Haeckel Gymnasium in Werder.

Das ereignisreiche Jahr 2023 neigt sich dem Ende. Die Schülerinnen und Schüler der sechsten Klassen nahmen im **Dezember** am Vorlesewettbewerb teil und der Sieger darf nun im kommenden Jahr zum Regionalausscheid.

Auf der Suche nach Besinnlichkeit begaben sich alle Meusebacher beim Weihnachtskonzert. Das Rahmenprogramm, das Frau Zech, Frau Schramm, Herr Jänisch und Herr Lustig in den vergangenen Wochen mit allen Klassen einstudiert hatten, wurde durch die weihnachtliche Dekoration der Bühne und die passende Beleuchtung untermalt und versetzte alle Anwesenden in eine vorweihnachtliche Stimmung.

Das Jahr 2023 war ein buntes Potpourri aus Arbeit und Freude, dass nur mit Engagement möglich ist. Danke an dieser Stelle zuerst an alle Lehrerinnen und Lehrer. Danke auch an alle Eltern, Kooperationspartner und Helfer. Lassen Sie uns gemeinsam 12 neue Kapitel schreiben.

Claudia Hach / Rektorin Meusebach-Grundschule

Bericht der iKb Geltow

Februar 2023

Faschingsfeier in der iKb
Valentinstags-Fotoprojekt

Winterferien 2023

Buntes Ferienprogramm: u.a mit Geocaching durch Geltow, Sporttag, kreatives Gestalten

Osterferien 2023

Aktivitäten, wie z.B. Bouldern, Kinobesuch, Ostereier bemalen und Eier trudeln

Sommerferien 2023

Ausflüge wie z.B. zum Freilichttheater in der Zitadelle Spandau, Barfußpark, mehrere Badeausflüge, Klettern im Hochseilgarten Mount Mitte in Berlin, kreative Angebote vor Ort (Batiken, basteln etc.), Sport- und Wasserspiele

- Übernachtungsparty
- ab 1.8.2023 Wechsel der zukünftigen Erstklässler:innen in die iKb, mit Kennlernspielen und ersten gemeinsamen Ausflügen (Freundschaftsinsel, Ausflug zum Bugapark + Biosphäre)
- Hortfahrt zur Bremsdorfer Mühle (Schlaubethal) für iKb-Kinder ab der 2. Klasse

September 2023

- Unterstützung beim Meusebachttag (Planung und Organisation/ Durchführung)

Herbstferien 2023

Ausflüge zu verschiedenen Museen in Berlin

Halloweenbasteln

Halloweenparty mit Übernachtung

Übernachtungsparty

Dezember 2023

Ausflug zum Kindermusiktheater Buntspecht in Potsdam

Auftritt der Cheerleading-AG beim Weihnachtskonzert

Während des Kalenderjahres 2023 unterstützten die Erzieher:innen der iKb die Lehrer:innen in der ILZ-Stunde. Außerdem begleiteten sie ihre Bezugsklassen bei Wandertagen und Klassenfahrten. Sie nahmen an Elternversammlungen teil, führen verschiedene Kreise in der 1.+2. Klasse durch, leiten AG's und sind ein fester Bestandteil bei Konferenzen und der ELSE- Gruppe.

- AG's, die durch das pädagogische Personal der iKb geleitet werden:
- Feuerwehr-AG (Fr. Reh Anleiterin)
- Cheerleading-AG (Fr. Rauh Anleiterin)
- Volleyball (Hr. Knüttel Anleiter)

B. Knüttel
iKb Manager

J. Rauh
stellv. iKb Managerin

Anzahl der Arbeitslosen (SGB III und SGB II) in der Gemeinde Schwielowsee						
Jahr	Jahresdurchschnitt Bestand Arbeitslose	dav. unter 25 Jahren	Einwohner 31.08. des jeweiligen Jahres Spalte	Anteil Alo / Einwohnern	Anteil jugendl. Alo / Einwohnern	Anzahl Bedarfsgemeinschaften im Durchschnitt
2006	410	55	9.789	4,2%	0,6%	323
2007	324	40	9.867	3,3%	0,4%	303
2008	298	37	9.986	3,0%	0,4%	
dav. SGB II	175	18	9.986	1,8%	0,2%	276
2009	302	30	10.048	3,0%	0,3%	
dav. SGB II	182	19	10.048	1,8%	0,2%	259
2010	290	29	10.160	2,9%	0,3%	
dav. SGB II	155	13	10.160	1,5%	0,1%	202
2011	255	20	10.198	2,5%	0,2%	
dav. SGB II	136	8	10.198	1,3%	0,1%	195
2012	277	25	10.244	2,7%	0,2%	198
dav SGB II	142	14	10.244	1,4%	0,1%	198
2013	284	20	10.054	2,8%	0,2%	230
dav SGB II	146	10	10.054	1,5%	0,1%	230
2014	227	10	10.058	2,3%	0,1%	175
dav SGB II	115	6	10.058	1,1%	0,1%	175
2015	227	9	10.246	2,2%	0,1%	171
dav SGB II	114	4	10.246	1,1%	0,0%	171
2016	208	9	10.494	2,0%	0,1%	163
dav SGB II	109	4	10.494	1,0%	0,0%	163
2017	185	9	10.568	1,8%	0,1%	149
dav SGB II	92	4	10.568	0,9%	0,0%	149
2018	190	8	10.651	1,8%	0,1%	129
dav SGB II	78	5	10.651	0,7%	0,0%	129
2019	160	10	10.743	1,5%	0,1%	119
dav SGB II	74	5	10.743	0,7%	0,0%	119
2020	185	12	10.739	1,7%	0,1%	127
dav SGB II	68		10.739	0,6%		127
2021	172	10	10818	1,6%	0,1%	126
dav SGB II	76		10818	0,7%		126
2022	182	9	10986	1,7%	0,1%	137
dav SGB II	105		10986	1,0%		137
2023	180	12	10954	1,6%	0,1%	128
dav SGB II	104		10954	1,0%		128

Auch im Jahr 2023 erfolgte keine Förderung einer Arbeitsgelegenheit nach § 16 d SGB II.

Zweitwohnungssteuersatzung

Gemäß §§ 2, 3 und 28 Absatz 2 Nr. 9 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18. Dezember 2007 (GVBl. I/ 07, [Nr. 19], S.286), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 30. Juni 2022 (GVBl.I/22, [Nr. 18], S. 6) und §§ 1-3 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Brandenburg (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. März 2004 (GVBl. I/ 2004, S. 174), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19. Juni 2019 (GVBl.I/19, [Nr. 36]) hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee in ihrer Sitzung am 28.02.2024 folgende Zweitwohnungssteuersatzung beschlossen:

§ 1 Allgemeines

Die Gemeinde Schwielowsee erhebt eine Zweitwohnungssteuer.

§ 2 Steuerpflichtiger und Steuergegenstand

- (1) Steuerpflichtiger ist, wer im Gebiet der Gemeinde Schwielowsee eine Zweitwohnung innehat. Inhaber einer Zweitwohnung ist derjenige, dem die Verfügungsbefugnis über die Wohnung als Eigentümer, Wohnungsmieter oder als sonstigem Dauernutzungsberechtigten zusteht. Wohnungsinhaber ist auch derjenige, dem eine Wohnung zur unentgeltlichen Nutzung überlassen worden ist.
- (2) Eine Zweitwohnung ist jede Wohnung, die jemand neben seiner Hauptwohnung in einer anderen Gemeinde zu Zwecken des persönlichen Lebensbedarfs innehat, insbesondere zu Erholungs-, Berufs- und Ausbildungszwecken. Eine Wohnung verliert die Eigenschaft als Zweitwohnung nicht dadurch, dass der Inhaber sie zeitweilig zu einem anderen Zweck nutzt. Für die Besteuerung der Wohnung als Zweitwohnung ist entscheidend, dass die Möglichkeit der Nutzung der Zweitwohnung für einen Zeitraum von mehr als 3 Monaten/jährlich besteht.
Die tatsächliche Inanspruchnahme der Wohnung ist unerheblich.
- (3) Die vorübergehende Nutzung zu anderen Zwecken, insbesondere zur Überlassung an Dritte, steht der Zweitwohnungsseigenschaft nicht entgegen.
- (4) Als Zweitwohnungen im Sinne dieser Satzung gelten Wohnungen, die über
 - mindestens 24 m² Wohnfläche und
 - mindestens ein Fenster und
 - Strom- oder eine vergleichbare Energieversorgung und
 - eine Form der Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung auf dem Grundstück
 verfügen und damit wenigstens vorübergehend zum Wohnen geeignet sind.
- (5) Als Zweitwohnungen gelten auch Mobilheime, Wohnmobile, Wohn- und Campingwagen und Hausboote, wenn sie:
 - nicht oder nur gelegentlich fortbewegt werden (Dauerstellplätze / Dauerliegeplätze) -
 - mindestens ein Fenster und –
 - eine Form der Elektroenergieversorgung und
 - Trinkwasserversorgung in erreichbarer Nähe haben
- (6) Nicht der Steuer unterliegen
 - a) Gartenlauben i. S. des § 3 II und § 20 a des Bundeskleingartengesetzes (BkleingG) vom 28. Februar 1994 (BGBl. I S. 210), in der jeweils gültigen Fassung. Dies gilt nicht für Gartenlauben nach § 20 a S. 1 Nr. 8 BkleingG, deren Inhaber vor dem 3. Oktober 1990 eine Erlaubnis zur dauernden Nutzung der Laube zu Wohnzwecken erteilt wurde.

- b) Zweitwohnungen, die nachweislich ganz oder überwiegend zum Zwecke der Einkommenserzielung (Geld- oder Vermögensanlage) gehalten werden. Eine ganz oder überwiegende Haltung zur Einkommenserzielung liegt vor, wenn die Zweitwohnung unter solchen objektiven Gesamtumständen innegehabt wird, die erkennen lassen, dass eine Eigennutzung der Zweitwohnung durch den Inhaber oder dessen Angehörigen i. S. des § 15 Abgabenordnung (AO) nur für einen Zeitraum von weniger als drei Monaten im Kalenderjahr vorgesehen ist.

- (7) Sind mehrere Personen gemeinschaftlich Inhaber einer Zweitwohnung, so sind sie Gesamtschuldner.
- (8) Studenten, die ein Zimmer im Elternhaus bewohnen und damit keinen eigenständigen Haushalt führen können, sind von der Zweitwohnungssteuer befreit.

§ 3 Steuermaßstab

- (1) Die Steuerschuld wird nach der Jahresnettokaltniete/Jahresnettopacht berechnet.
- (2) Jahresnettokaltniete/Jahresnettopacht im Sinne dieser Satzung ist das vertraglich vereinbarte Entgelt für die Gebrauchsüberlassung ohne Betriebskosten, das der Steuerpflichtige als Mieter (Pächter) für die Benutzung der Wohnung nach dem Stand zum Zeitpunkt der Entstehung der Steuerschuld für ein Jahr zu entrichten hat. Dies ist durch geeignete Unterlagen (z.B. Mietvertrag/Pachtvertrag) nachzuweisen.
- (3) Für Wohnungen, die eigengenutzt, zum vorübergehenden Gebrauch, unter Wert oder unentgeltlich überlassen werden, gilt als Jahresnettokaltniete im Sinne des Absatzes 1 die übliche Miete. Die übliche Miete wird in Anlehnung an diejenige Jahresnettokaltniete geschätzt, die für Räume gleicher oder ähnlicher Art, Lage und Ausstattung regelmäßig gezahlt wird. Ist die übliche Miete für Räume gleicher oder ähnlicher Art, Lage und Ausstattung nicht zu ermitteln, wird die übliche Miete gem. § 12 KAG i.V. mit § 162 Abs. 1 der Abgabenordnung auf andere sachgerechte Art geschätzt.

§ 4 Steuersatz

- (1) Die Steuer beträgt 15 % der Jahresnettokaltniete nach § 3.
- (2) Die Steuer für Zweitwohnungen nach § 2 Abs. 5 beträgt 15 % der Jahresnettopacht für Dauerstellplätze / Dauerliegeplätze.
- (2) In den Fällen des § 5 Abs. 2 und 3 ermäßigt sich die Steuerschuld auf den der Dauer der Steuerpflicht entsprechenden Teilbetrag.
- (3) Hat der Steuerpflichtige mehr als zwei minderjährige Kinder, so wird die Steuerschuld nach Absatz 1 und 2 auf Antrag um die Hälfte ermäßigt.

§ 5 Entstehen und Fälligkeit der Steuerpflicht

- (1) Die Steuer wird als Jahressteuer festgesetzt. Steuerjahr ist das Kalenderjahr.
- (2) Die Steuerpflicht für ein Steuerjahr entsteht am 1. Januar. Wird eine Wohnung erst nach dem 1. Januar in Besitz genommen, so entsteht die Steuerpflicht mit dem Beginn des Monats, in dem der Beginn der Inbesitznahme der Zweitwohnung fällt.
- (3) Die Steuerpflicht endet mit Ablauf des Monats, in dem der Steuerpflichtige die Zweitwohnung aufgibt.

- (4) Die Steuer ist jeweils mit einem Viertel ihres Jahresbetrages am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November fällig. Besteht die Steuerpflicht nicht während des gesamten Jahres, wird die Steuer jeweils in Höhe des Teilbetrages fällig, der im jeweiligen Quartal entstand.

§ 6 Anzeigepflicht

- (1) Wer eine Zweitwohnung in der Gemeinde Schwielowsee unterhält ist nach § 21 Bundesmeldegesetz dazu verpflichtet, sich innerhalb von zwei Wochen bei der Meldebehörde der Gemeinde Schwielowsee mit Nebenwohnsitz anzumelden.
- (2) Wer eine Zweitwohnung in Besitz nimmt, aufgibt, einem Dritten überlässt oder wesentlich verändert, hat dies der Gemeinde Schwielowsee innerhalb von zwei Wochen nach diesem Zeitpunkt anzuzeigen. Die Erbbauberechtigten eines Camping-/Zeltplatzes, die auf ihrem Camping-/Zeltplatz Zweitwohnungen gem. § 2 Abs. 5 unterhalten, haben der Gemeinde Schwielowsee innerhalb von zwei Wochen nach Überlassung Namen und Anschrift des Nutzers mitzuteilen, sowie eine Kopie des Vertrages einzureichen.

§ 7 Mitteilungspflichten

- (1) Die im § 2 Abs. 1 und 5 genannten Personen sind verpflichtet, der Gemeinde Schwielowsee zum 15. Januar eines jeden Jahres oder wenn eine Zweitwohnung erst nach dem 1. Januar in Besitz genommen wird, mit Anzeige der Zweitwohnung, folgendes schriftlich oder zur Niederschrift mitzuteilen:
- den jährlichen Mietaufwand nach § 3 für die Zweitwohnung, die der Steuer unterliegt,
 - Angaben zur Wohnfläche und Ausstattung bzw. deren Veränderung. Werden die geforderten Angaben nicht fristgerecht eingereicht, können diese geschätzt werden.

§ 8 Datenverarbeitung und Datenschutz

- (1) Zur Heranziehung der Zweitwohnungsteuer und zur Festsetzung der Zweitwohnungsteuer im Rahmen der Bestimmungen nach dieser Satzung ist die Verwendung der erforderlichen, personenbezogenen Daten durch die Gemeinde Schwielowsee zulässig.
- (2) Die Gemeinde Schwielowsee ist befugt, über die anfallenden Daten ein Verzeichnis der Zweitwohnungsteuerpflichtigen mit den für die Abgabenerhebung nach dieser Satzung erforderlichen Daten zum Zwecke der Abgabenerhebung nach dieser Satzung zu verwenden und weiterzuverarbeiten.
- (3) Zur Ermittlung der Abgabepflichtigen und zur Festsetzung der Abgaben gemäß § 5 ist die Gemeinde Schwielowsee zur Erhebung der Zweitwohnungsteuer befugt, personen- und grundstücksbezogene Daten nach Maßgabe des Brandenburgischen Datenschutzgesetz – BbgDSG bei den entsprechenden Finanzämtern, beim Grundbuchamt, beim Katasteramt des Landkreises sowie in eigenen Verzeichnissen einzuholen. Darunter fallen Auskünfte wie Melderegisterauskünfte, Beherbergungsnachweise nach dem Brandenburgisches Meldegesetz – BbgMeldeG, Gästeverzeichnis des Quartiergebers, Anträge auf Vorverkaufsverzichtserklärungen und Grundstückeigentümerverzeichnis. Die Gemeinde Schwielowsee darf sich diese Daten von den entsprechenden Stellen übermitteln lassen.

§ 9 Strafvorschriften, Ordnungswidrigkeiten

Zuwiderhandlungen gegen die Bestimmungen der §§ 6 und 7 werden als Straftaten bzw. Ordnungswidrigkeiten nach §§ 14 und 15 des Brandenburgischen Kommunalabgabengesetzes (KAG) verfolgt.

- (1) Ordnungswidrig im Sinne von §§ 14 und 15 des Brandenburgischen Kommunalabgabengesetzes (KAG) handelt, wer vorsätzlich oder leichtfertig
- a) entgegen § 6 eine Zweitwohnung in Besitz genommen oder aufgegeben hat und dies der Gemeinde Schwielowsee innerhalb von 14 Tagen nach diesem Zeitpunkt schriftlich nicht anzeigt;
 - b) entgegen § 6 der Gemeinde Schwielowsee die Zweitwohnungsteuer ausschließende Tatbestände nicht unverzüglich schriftlich anzeigt und durch geeignete Unterlagen nachweist
 - c) entgegen § 6 der Gemeinde Schwielowsee die Zweitwohnungsteuer ausschließende Tatbestände nicht unverzüglich schriftlich anzeigt und durch geeignete Unterlagen nachweist.
 - d) entgegen § 6 der Gemeinde Schwielowsee Veränderungen zum Vorjahr bis zum 15. Januar eines Jahres die auf dem von der Gemeinde Schwielowsee herausgegebenen Vordruck geforderten Daten für die Zweitwohnung nicht oder nicht wahrheitsgemäß mitteilt.
- (2) Die Ordnungswidrigkeit kann nach §§ 14 und 15 des Brandenburgischen Kommunalabgabengesetzes (KAG) mit einer Geldbuße bis zu 10.000,00 EUR geahndet werden.

§ 10 In-Kraft-Treten

Diese Zweitwohnungsteuersatzung tritt rückwirkend zum 1. Januar 2024 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Zweitwohnungsteuersatzung der Gemeinde Schwielowsee vom 16.12.2010 außer Kraft.

Schwielowsee, den 01.03.2024

gez.: K. Hoppe
Bürgermeisterin
der Gemeinde Schwielowsee

Bekanntmachungsanordnung

Vorstehende Zweitwohnungssteuersatzung der Gemeinde Schwielowsee wird hiermit auf der Grundlage des § 3 Abs. 3 Satz 2 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Dezember 2007 (GVBl. I S. 286, zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 30. Juni 2022 (GVBl. I/22, [Nr. 18], S.6) der Kommunalverfassung für das Land Brandenburg (GVBl. I S. 286) i.V. mit der Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Vorschriften in den Gemeinden, Verbandsgemeinden, Ämtern und Landkreisen (Bekanntmachungsverordnung – BekanntmV) vom 1. Dezember 2000 (GVBl. II/00, [Nr. 24], S.435) zuletzt geändert durch Verordnung vom 12. Januar 2022 (GVBl. II/22, [Nr. 2]) Bekanntmachungsverordnung des Landes Brandenburg (BekanntmV) vom 01.12.2000 GVBl. II S. 435) bekannt gemacht.

Schwielowsee, den 01.03.2024

gez.: K. Hoppe
Bürgermeisterin
der Gemeinde Schwielowsee

Hundesteuersatzung

Aufgrund der §§ 3 und 28 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18. Dezember 2007 (GVBl.I/07, [Nr. 19], S.286), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 30. Juni 2022 (GVBl.I/22, [Nr. 18], S.6) in Verbindung mit §§ 1, 2 und 3 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Brandenburg in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. März 2004 (GVBl.I/04, [Nr. 08], S. 174, zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19. Juni 2019 (GVBl.I/19, [Nr. 36]) hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee in ihrer Sitzung am 28.02.2024 folgende Hundesteuersatzung beschlossen:

§ 1

Allgemeines

Die Gemeinde Schwielowsee erhebt eine Hundesteuer.

§ 2

Steuergegenstand, Steuerpflichtiger

- (1) Gegenstand der Steuer ist das Halten von Hunden im Gemeindegebiet. Steuerpflichtiger ist der Hundehalter. Hundehalter ist, wer einen Hund in seinem Haushalt aufgenommen hat. Alle in einem Haushalt aufgenommenen Hunde gelten als von den Haltern gemeinsam gehalten. Ein zugelaufener Hund gilt als aufgenommen, wenn er nicht innerhalb von zwei Wochen beim Ordnungsamt der Gemeinde Schwielowsee gemeldet und bei einer, von diesem benannten, Stelle abgegeben wird. Halten mehrere Personen gemeinsam einen oder mehrere Hunde, so sind sie Gesamtschuldner.
- (2) Als Hundehalter gilt auch, wer einen Hund in Pflege oder Verwahrung aufgenommen hat oder auf Probe oder zum Anlernen hält, wenn er nicht nachweisen kann, dass der Hund in einer anderen Gemeinde der Bundesrepublik Deutschland versteuert wird oder von der Steuer befreit ist. Die Steuerpflicht tritt in jedem Fall ein, wenn die Haltung nach Satz 1 einen Zeitraum von zwei Monaten überschreitet.

§ 3

Steuersatz

- (1) Die Steuer beträgt jährlich

a) für den ersten Hund	45,00 €
b) für den zweiten Hund	75,00 €
c) für jeden weiteren Hund	105,00 €
- (2) Hunde, für die eine Steuerbefreiung gewährt wird, werden bei der Berechnung der Anzahl der Hunde nicht berücksichtigt.

§ 4

Steuerbefreiungen

- (1) Personen die sich nicht länger als zwei Monate in der Gemeinde Schwielowsee aufhalten, sind für diejenigen Hunde steuerfrei, die sie bei ihrer Ankunft besitzen, wenn sie nachweisen können, dass die Hunde in einer anderen Gemeinde der Bundesrepublik Deutschland versteuert werden oder von der Steuer befreit sind.
- (2) Die Steuerbefreiung wird auf Antrag gewährt für Hunde, die ausschließlich dem Schutz und der Hilfe von Personen dienen, die einen Schwerbehindertenausweis mit den Merkzeichen „BL“, „GL“, „TBL“, „aG“ oder „H“ besitzen.
- (3) Die Steuerbefreiung wird auf Antrag gewährt für das Halten von geprüften Assistenzhunden, die ausschließlich dem Schutz und der Hilfe gesundheitlich eingeschränkter Personen dienen. Die Ablegung der Prüfung ist durch das Vorlegen eines Prüfungszeugnisses nachzuweisen.

- (4) Die Steuerbefreiung wird auf Antrag gewährt für Hunde, die die Prüfung oder Wiederholungsprüfung als Rettungshunde mit Erfolg abgelegt haben, solange sie für den Schutz der Zivilbevölkerung zur Verfügung stehen. Die Ablegung der Prüfung bzw. der Wiederholungsprüfung sowie die Gültigkeit des Prüfungszeugnisses nach den entsprechenden Prüfungsordnungen sind nachzuweisen.
- (5) Die Steuerbefreiung wird auf Antrag gewährt für Diensthunde staatlicher und kommunaler Dienststellen und Einrichtungen, deren Unterhaltskosten ganz oder überwiegend aus öffentlichen Mitteln bestritten werden, sowie von Hunden, die sonst im öffentlichen Interesse gehalten werden.

§ 5

Allgemeine Voraussetzungen für die Steuervergünstigung

- (1) Der Antrag auf Steuerbefreiung ist spätestens zwei Wochen vor Beginn des Monats, in dem die Steuervergünstigung wirksam werden soll, schriftlich bei der Gemeinde Schwielowsee einzureichen. Bei verspätetem Antrag wird die Steuervergünstigung ab dem darauf folgenden Monat gewährt.
- (2) Über die Steuervergünstigung wird eine Bescheinigung ausgestellt. Diese gilt nur für die Halter, für die sie beantragt und bewilligt worden ist.
- (3) Fallen die Voraussetzungen für die Steuervergünstigung weg, so ist dies innerhalb von zwei Wochen nach dem Wegfall der Gemeinde Schwielowsee schriftlich anzuzeigen.
- (4) Steuerbefreiungen nach § 4 Absatz 2, 3, 4 und 5 werden nur gewährt, wenn der Hund, für den die Steuervergünstigung in Anspruch genommen wird, für den angegebenen Zweck hinlänglich geeignet ist.

§ 6

Beginn und Ende der Steuerpflicht

- (1) Die Steuerpflicht beginnt mit dem 1. Tag des Kalendermonats, der auf die Aufnahme des Hundes in den Haushalt folgt. Bei Hunden, die dem Halter durch Geburt von einer von ihm gehaltenen Hündin zuwachsen, beginnt die Steuerpflicht mit dem 1. Tag des Folgemonats, nachdem der Hund drei Monate alt geworden ist. In den Fällen des § 2 Absatz 2 beginnt die Steuerpflicht mit dem 1. Tag des Folgemonats, nachdem der Zeitraum von zwei Monaten überschritten worden ist. Bei Zuzug eines Hundehalters aus einer anderen Gemeinde beginnt die Steuerpflicht mit dem 1. Tag des auf den Zuzug folgenden Kalendermonats.
- (2) Die Steuerpflicht endet mit Ablauf des Kalendermonats, in dem der Steuerpflichtige den Hund abmeldet. Bei Wegzug eines Hundehalters aus der Gemeinde Schwielowsee endet die Steuerpflicht mit Ablauf des Kalendermonats, in dem der Wegzug fällt.

§ 7

Festsetzung der Fälligkeit der Steuern

- (1) Die Steuer wird für das Kalenderjahr oder wenn die Steuerpflicht erst während des Kalenderjahres beginnt, für den Rest des Kalenderjahres festgesetzt.
- (2) Die Steuer wird als Jahresbetrag am 15. Mai des Jahres fällig, frühestens jedoch einen Monat nach Bekanntgabe des Steuerbescheides.

§ 8

Sicherung und Überwachung der Steuern

- (1) Der Hundehalter ist verpflichtet, einen Hund innerhalb von zwei

Wochen nach der Aufnahme oder wenn der Hund ihm durch Geburt von einer von ihm gehaltenen Hündin zugewachsen ist, innerhalb von zwei Wochen, nachdem der Hund drei Monate alt geworden ist, bei der Gemeinde Schwielowsee schriftlich anzumelden. In den Fällen des § 2 Absatz 2 muss die Anmeldung innerhalb von zwei Wochen nach dem Tag erfolgen, an dem der Zeitraum von zwei Monaten überschritten worden ist. In den Fällen des § 6 Absatz 1 muss die Anmeldung innerhalb von zwei Wochen nach dem Tag des Zuzugs erfolgen.

- (2) Der Hundehalter hat den Hund innerhalb von zwei Wochen nachdem er ihn veräußert oder sonst abgeschafft hat, nachdem der Hund abhandengekommen oder verstorben ist oder nachdem der Halter aus der Gemeinde Schwielowsee weggezogen ist, bei der Gemeinde Schwielowsee schriftlich abzumelden. Im Falle der Abgabe an eine andere Person sind bei Abmeldung der Name und die Anschrift dieser Person mitzuteilen.
- (3) Die Gemeinde Schwielowsee übersendet mit dem erstmaligen Steuerbescheid für jeden Hund eine Hundesteuermarke, die Gültigkeit bis zur Abschaffung, bis zum Abhandenkommen oder bis zum Tod des Hundes hat. Der Hundehalter darf Hunde außerhalb seiner Wohnung oder seines umfriedeten Grundbesitzes nur mit der sichtbar befestigten Hundesteuermarke laufen lassen. Der Hundehalter ist verpflichtet, den Beauftragten der Gemeinde Schwielowsee die Hundesteuermarke auf Verlangen vorzuzeigen. Bei Verlust der Hundesteuermarke ist der Hundehalter verpflichtet, eine neue Steuermarke zu beantragen. Diese wird gegen Kostenersatz entsprechend der Gebührensatzung der Gemeinde Schwielowsee ausgehändigt. Defekte Marken werden auf Antrag kostenlos umgetauscht. Mit der Abmeldung des Hundes ist die Hundesteuermarke an die Gemeinde Schwielowsee zurückzugeben.
- (4) Grundstückseigentümer, Haushaltsvorstände und deren Stellvertreter sowie der Hundehalter sind verpflichtet, den Beauftragten der Gemeinde Schwielowsee auf Nachfrage über die auf dem Grundstück oder im Haushalt gehaltenen Hunde wahrheitsgemäß nach bestem Wissen und Gewissen Auskunft zu erteilen.

§ 9 Ordnungswidrigkeiten

- (1) Ordnungswidrig im Sinne dieser Satzung in Verbindung mit § 15 Absatz 2 Buchstabe b) KAG handelt, wer vorsätzlich oder leichtfertig
 - (a) als Hundehalter entgegen § 5 Absatz 3 den Wegfall der Voraussetzungen für eine Steuervergünstigung nicht oder nicht rechtzeitig anzeigt.
 - (b) als Halter entgegen § 8 Absatz 1 und Absatz 2 einen Hund nicht oder nicht rechtzeitig anmeldet oder abmeldet.
 - (c) als Hundehalter entgegen § 8 Absatz 3 einen Hund außerhalb seiner Wohnung oder seines umfriedeten Grundstücks ohne sichtbar befestigte Hundesteuermarke laufen lässt, die Marke auf Verlangen dem Beauftragten der Gemeinde Schwielowsee nicht vorzeigt oder sich bei Verlust oder Beschädigung der Marke nicht unverzüglich um Ersatz bemüht.
 - (d) als Grundstückseigentümer, Haushaltsvorstand oder dessen Stellvertreter, sowie als Hundehalter entgegen § 8 Absatz 4 nicht wahrheitsgemäß nach bestem Wissen und Gewissen Auskunft erteilt.
- (2) Ordnungswidrigkeiten, die es ermöglichen, Abgaben zu verkürzen oder nicht gerechtfertigte Abgabenvorteile zu erlangen, können gemäß § 15 Absatz 3 KAG mit einer Geldbuße bis zu 5.000,00 € geahndet werden.

- (3) Ordnungswidrigkeiten, die nicht zu Abgabenvorteilen führen, können mit einem Bußgeld gemäß § 3 Absatz 2 BbgKVerf i. V. m. § 36 Absatz 1 Nr. 1 und § 17 des Ordnungswidrigkeitengesetzes (OWiG) mit mindestens 5 € bis 1.000 € geahndet werden

§ 10 In-Kraft-Treten

Diese Hundesteuersatzung tritt rückwirkend zum 01.01.2024 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Hundesteuersatzung der Gemeinde Schwielowsee vom 07.10.2003 außer Kraft.

Schwielowsee, den 01.03.2024

gez.: K. Hoppe
Bürgermeisterin
der Gemeinde Schwielowsee

Bekanntmachungsanordnung

Vorstehende Hundesteuersatzung der Gemeinde Schwielowsee wird hiermit auf der Grundlage des § 3 Abs. 3 Satz 2 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Dezember 2007 (GVBl. I S. 286, zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 30. Juni 2022 (GVBl. I/22, [Nr. 18], S.6) der Kommunalverfassung für das Land Brandenburg (GVBl. I S. 286) i.V. mit der Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Vorschriften in den Gemeinden, Verbandsgemeinden, Ämtern und Landkreisen (Bekanntmachungsverordnung - BekanntmV) vom 1. Dezember 2000 (GVBl. II/00, [Nr. 24], S.435) zuletzt geändert durch Verordnung vom 12. Januar 2022 (GVBl. II/22, [Nr. 2]) Bekanntmachungsverordnung des Landes Brandenburg (BekanntmV) vom 01.12.2000 GVBl. II S. 435) bekannt gemacht.

Schwielowsee, den 01.03.2024

gez.: K. Hoppe
Bürgermeisterin der Gemeinde Schwielowsee

Satzung der Gemeinde Schwielowsee über die Erhebung eines Kurbeitrages (Kurbeitragsatzung)

Aufgrund der §§ 3 und 28 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Dezember 2007 (GVBl. I S. 286), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 30. Juni 2022 (GVBl. I/22, [Nr. 18], S.6) i. V. m. der §§ 1, 2 und 11 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Brandenburg in der Bekanntmachung vom 31. März 2004 – KAG – (GVBl. I S. 174), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19. Juni 2019 (GVBl. I/19, [Nr. 36]) und des Gesetzes über die Anerkennung als Kurort und Erholungsort im Land Brandenburg (Brandenburgisches Kurortgesetz - BbgKOG) vom 14. Februar 1994 (GVBl. I/94, [Nr. 02], S.10), geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 30. April 2019 (GVBl. I/19, [Nr. 12]) hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee in ihrer Sitzung am 28.02.2024 folgende Satzung beschlossen.

Inhaltsverzeichnis:

- § 1 Kurbeitrag
- § 2 Erhebungszeitraum
- § 3 Kurbeitragspflichtige Personen
- § 4 Beitragshöhe
- § 5 Beitragsbefreiung
- § 6 Kurkarte
- § 7 Erhebung des Kurbeitrages
- § 8 Meldepflichten
- § 9 Ordnungswidrigkeiten
- § 10 Inkrafttreten
- § 11 Aufhebung der Kurbeitragsatzung vom 28.02.2018

§ 1 Kurbeitrag

- (1) Die Gemeinde Schwielowsee ist mit den Ortsteilen Caputh, Ferch und Geltow „Staatlich anerkannter Erholungsort“. Zur teilweisen Deckung des Aufwandes für die Herstellung, Anstellung, Erweiterung, Verbesserung, Erneuerung und Unterhaltung ihrer dem Fremdenverkehr dienenden Einrichtungen und Anlagen sowie für die zu diesem Zweck durchgeführten Veranstaltungen erhebt die Gemeinde Schwielowsee in den Ortsteilen Caputh, Ferch und Geltow einen Kurbeitrag.
- (2) Der Kurbeitrag wird von den beitragspflichtigen Personen als Gegenleistung dafür erhoben, dass ihnen die Möglichkeit geboten wird, die öffentlichen Einrichtungen und Anlagen in den Ortsteilen Caputh, Ferch und Geltow der Gemeinde Schwielowsee in Anspruch zu nehmen und an den Veranstaltungen, die innerhalb des „Staatlich anerkannten Erholungsortes“ durchgeführt werden, teilzunehmen.

§ 2 Erhebungszeitraum

Der Kurbeitrag wird im Zeitraum vom 01. April bis zum 31. Oktober eines Jahres erhoben.

§ 3 Kurbeitragspflichtige Personen

Kurbeitragspflichtig sind alle Personen, die in der Gemeinde Schwielowsee in den Ortsteilen Caputh, Ferch und Geltow Unterkunft

nehmen, ohne dort ihren Wohnsitz im Sinne der §§ 7 bis 11 des Bürgerlichen Gesetzbuches zu haben. Die Verpflichtung zur Entrichtung von Kurbeiträgen besteht unabhängig davon, ob von der Möglichkeit der Benutzung der Einrichtungen und Anlagen oder der Teilnahme an Veranstaltungen Gebrauch gemacht wird. Eingeschlossen in diese Regelung sind auch alle Personen, die ihre Unterkunft für die Dauer ihres Aufenthaltes in Wohnwagen, Bungalows, Zelten, Booten, Fahrzeugen und dergleichen haben.

§ 4 Beitragshöhe

- (1) Der Kurbeitrag wird nach Aufenthaltstagen, längstens jedoch für 20 Kalendertage im Jahr berechnet. Der Kurbeitrag beträgt je Tag (An- und Abreise gelten zusammen als ein ganzer Tag) für:
 - a) jede Person über 18 Jahre 2,00 EUR /Kalendertag
 - b) Der Beitragspflichtige kann anstelle des nach Tagen berechneten Kurbeitrages einen pauschalen Jahreskurbeitrag zahlen, der zum Aufenthalt während des ganzen Jahres berechtigt. Der Jahreskurbeitrag beträgt pro Person 40,00 EUR
 - c) Inhaber von Zweitwohnungen im Erhebungsgebiet, die in ihm nicht ihren Wohnsitz im Sinne der §§ 7 bis 11 des Bürgerlichen Gesetzbuchs haben, zahlen den Jahreskurbeitrag nach § 4 Abs. 1 lit. b) Satz 2 dieser Satzung.
- (2) Der Kurbeitrag wird grundsätzlich nur von bis zu zwei Personen eines Familienhausstandes (einschließlich Lebenspartnerschaften) erhoben. Zum Familienhausstand gehören alle Personen, die nachweislich im Hausstand des Antragsstellers leben, das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben oder sich in der Schul- bzw. Berufsausbildung befinden.

§ 5 Beitragsbefreiung

- (1) Von der Entrichtung des Kurbeitrages sind befreit:
 - Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 17. Lebensjahr.
 - Gäste, die von Ortsansässigen unentgeltlich und ohne Kostenersatzung in die häusliche Gemeinschaft aufgenommen werden.
 - Schwer- und Schwerstbehinderte mit einem Grad der Behinderung (GdB) ab 80 v.H.
 - Schwerstbehinderte mit einem Grad der Behinderung ab 80 v.H., die laut amtlichem Ausweis ständig auf eine Begleitperson angewiesen sind, und deren Begleitperson.
 - Erkrankte Personen, die nicht in der Lage sind, ihre Unterkunft zu verlassen und dies durch ärztliches Zeugnis belegen, unterliegen während der Dauer ihrer Erkrankung nicht der Kurbeitragspflicht. Der Nachweis ist spätestens am Tage der Abreise dem Meldepflichtigen gemäß § 7 Abs. 1 vorzulegen.
 - Ortsfremde, die sich zur Ausbildung und Berufsausübung in der Gemeinde Schwielowsee aufhalten, wenn sie im Erhebungsgebiet arbeiten oder ausgebildet werden.
 - Teilnehmer an Tagungen, Messen, Schulungen und Lehrgängen u.ä. Veranstaltungen im Erhebungsgebiet, sofern der Aufenthalt im Erhebungsgebiet ganz oder überwiegend beruflich veranlasst ist, für die Dauer der Veranstaltung. Dies gilt nicht für mitreisende Personen.
 - Schülergruppen ab 5 Personen und deren Begleitpersonen in Ferienlagern, Landschulheimen und vergleichbaren Einrichtungen.

§ 6 Kurkarte

- (1) Jede Person, die der Kurbeitragspflicht unterliegt und nicht nach § 5 von der Entrichtung des Kurbeitrags befreit ist, hat Anspruch auf eine Kurkarte. Die Kurkarte enthält den Namen und Vorna-

men des Kurbeitragspflichtigen, die Anzahl der Personen und den An- und Abreisetag, das Geburtsdatum sowie einen Abschnitt zur Berechnung des Gesamtkurbeitrages, der nur vom Vermieter auszufüllen ist.

- (2) Die Kurkarte berechtigt zum Besuch verschiedener Einrichtungen, Anlagen und Veranstaltungen zu den jeweils festgelegten Sonderpreisen.
- (3) Die Kurkarte ist nicht übertragbar und ist Kontrollpersonen auf Verlangen vorzuzeigen. Bei missbräuchlicher Verwendung wird die Kurkarte eingezogen.
- (4) Bei Verlust besteht kein Anspruch auf Ersatz.

§ 7

Erhebung des Kurbeitrages

- (1) Der Kurbeitrag entsteht am Tage der Ankunft einer kurbeitragspflichtigen Person. Er ist am Tag der Ankunft für die gesamte Aufenthaltsdauer fällig.
- (2) Der Kurbeitrag nach § 4 Abs 1a ist am 1. Tag des Aufenthaltes beim Vermieter für die Dauer des Aufenthaltes im Voraus zu zahlen. Als Zahlungsnachweis erhält der Gast die Kurkarte vom Quartiergeber ausgehändigt.
- (3) Der pauschale Jahreskurbeitrag für Kurbeitragspflichtige nach § 4 Abs 1b entsteht am 01. April jedes Jahres und wird am Tag der ersten Inanspruchnahme einer Unterkunft im Erhebungsgebiet fällig. Die Jahreskurkarte kann bei der Gemeinde Schwielowsee, Potsdamer Platz 9, 14548 Schwielowsee erworben werden.

§ 8

Meldepflichten

- (1) Wer Personen gegen Entgelt beherbergt, ihnen als Grundeigentümer oder Pächter Unterkunft in eigenen Wohngelegenheiten, z.B. in Bungalows, Zimmern, Wohnwagen, Wohnmobilen, Fahrzeugen, Zelten oder auf Booten gewährt, ist verpflichtet, bei sich verweilende Personen innerhalb von 24 Stunden nach Ankunft bzw. Abreise anhand des in die Kurkarte integrierten Meldescheins an- bzw. abzumelden. Zu den meldepflichtigen Personen im Sinne von Satz (1) 1. Halbsatz gehören alle Personen, Hotel- und Beherbergungseinrichtungen, Betreiber von Camping-, Wohnmobil- und Zeltplätzen, die gewerbsmäßig, als Nebenerwerb oder im Rahmen nichtkommerzieller touristischer Tätigkeit Übernachtungskapazitäten gegen Entgelt oder Kostenerstattung zur Verfügung stellen.
- (2) Die Meldepflichtigen im Sinne des Absatzes (1) dieser Vorschrift führen ein Gästeverzeichnis, in das alle nach Abs. 1 dieser Vorschrift beherbergten Personen mit den nachfolgenden Angaben einzutragen sind: Nr. der Kurkarte, Name und Vorname, Geburtsdatum, Anschrift der Hauptwohnung, An- und Abreisetag, Zugehörigkeit zur Familie, Befreiungsgründe, soweit diese vorliegen.
- (3) Die Meldepflichtigen haben den Kurbeitrag von den Kurbeitragspflichtigen einzuziehen und den Betrag an die Gemeinde Schwielowsee abzuführen. Sie haften der Gemeinde gegenüber für den vollständigen Einzug des Kurbeitrages.
- (4) Die Meldepflichtigen haben die in der Zeit vom 01.04. bis zum 30.06. eines jeden Jahres fällig gewordenen Kurbeiträge jeweils bis zum 10.07, die in der Zeit vom 01.07. bis 31.10. eines jeden Jahres fällig gewordenen Kurbeiträge bis 10.11. gegenüber der Gemeinde Schwielowsee abzurechnen. Nach Prüfung der Abrechnung wird durch die Gemeinde Schwielowsee der Meldepflichtige zur Zahlung des sich nach der Prüfung der Abrechnung ergebenden Kurbeitrages aufgefordert. Der sich aus dieser Zahlungsaufforderung ergebende Kurbeitrag ist binnen eines Monats nach Bekanntgabe der Zahlungsaufforderung fällig. Die Gemeinde Schwielowsee ist zur Kontrolle der ordnungsmäßigen Abrechnung des Kurbeitrages anhand der Meldescheine berechtigt.

- (5) Weigert sich eine kurbeitragspflichtige Person, den Kurbeitrag zu entrichten, hat dies der Meldepflichtige der Gemeinde Schwielowsee unverzüglich unter Angabe von Name und Adresse des Kurbeitragspflichtigen zu melden. Der Kurbeitrag wird in diesem Fall gegenüber der kurbeitragsfähigen Person durch Bescheid festgesetzt.
- (6) Die gemeldeten Vermieter erhalten eine Abschrift der Kurbeitragsatzung, die den Gästen in geeigneter Form bekannt zu machen ist.

§ 9

Ordnungswidrigkeiten

- (1) Ordnungswidrig handelt, wer als Meldepflichtiger vorsätzlich oder leichtfertig
 - a) entgegen § 8 Abs. 2 kein Gästeverzeichnis, das den Anforderungen des § 8 Abs. 2 dieser Satzung genügt, führt,
 - b) entgegen § 8 Abs. 3 den Kurbeitrag nicht von den Kurbeitragspflichtigen einzieht,
 - c) entgegen § 8 Abs. 4 die Abrechnung der Kurbeiträge nicht fristgerecht vormimmt,
 - d) entgegen § 8 Abs. 5 die Weigerung eines Kurbeitragspflichtigen, den Kurbeitrag zu zahlen, nicht meldet und dadurch ermöglicht, Abgaben zu verkürzen oder nicht gerechtfertigte Abgabenvorteile zu erlangen.
- (2) Ordnungswidrigkeiten nach Abs. 1 können gemäß § 15 Abs. 3 KAG mit einer Geldbuße bis zu 5.000,00 Euro geahndet werden.

§ 10

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt rückwirkend am 01.01.2024 in Kraft.

§ 11

Aufhebung der Kurbeitragsatzung vom 28.02.2018

Die Satzung der Gemeinde Schwielowsee über die Erhebung eines Kurbeitrages (Kurbeitragsatzung) vom 28.02.2018 wird aufgehoben.

Schwielowsee, den 01.03.2024

gez.: K. Hoppe
Bürgermeisterin
der Gemeinde Schwielowsee

Bekanntmachungsanordnung

Vorstehende Satzung der Gemeinde Schwielowsee über die Erhebung eines Kurbeitrages (Kurbeitragsatzung) wird hiermit auf der Grundlage des § 3 Abs. 3 Satz 2 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Dezember 2007 (GVBl. I S. 286, zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 30. Juni 2022 (GVBl. I/22, [Nr. 18], S.6) i.V. mit der Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Vorschriften in den Gemeinden, Verbandsgemeinden, Ämtern und Landkreisen (Bekanntmachungsverordnung - BekanntmV) vom 1. Dezember 2000 (GVBl. II/00, [Nr. 24], S.435) zuletzt geändert durch Verordnung vom 12. Januar 2022 (GVBl. II/22, [Nr. 2]) bekannt gemacht.

Schwielowsee, den 01.03.2024

gez.: K. Hoppe
Bürgermeisterin
der Gemeinde Schwielowsee

Bodenrichtwerte Gemeinde Schwielowsee zum Stichtag 01.01.2024

Gemeinde	Gemarkung	BRW Zonenname	BRW Zonennummer	BRW €/m ²	Stichtag	Entwicklungszustand	Nutzungsart
Schwielowsee	Caputh	Caputh, Flottstelle ASB	1802001	200.00	01.01.2024	baureifes Land	Wohnbaufläche
Schwielowsee	Caputh	Caputh	1803381	550.00	01.01.2024	baureifes Land	Wohnbaufläche
Schwielowsee	Caputh	Caputh, G Michendorfer Chaussee	1806381	50.00	01.01.2024	baureifes Land	gewerbliche Baufläche
Schwielowsee	Caputh	Caputh, Am Sonnenhang ASB	1807114	65.00	01.01.2024	baureifes Land	Sondergebiet Erholung
Schwielowsee	Caputh	Caputh, Klein Wentorf	1807115	130.00	01.01.2024	baureifes Land	Sondergebiet Erholung
Schwielowsee	Ferch	Ferch	1803383	400.00	01.01.2024	baureifes Land	Wohnbaufläche
Schwielowsee	Ferch	Ferch, Kammerode ASB	1803393	170.00	01.01.2024	baureifes Land	gemischte Baufläche
Schwielowsee	Ferch	Ferch, Kemnitzerheide ASB	1803394	170.00	01.01.2024	baureifes Land	gemischte Baufläche
Schwielowsee	Ferch	Ferch, G Petzower Straße	1806385	70.00	01.01.2024	baureifes Land	gewerbliche Baufläche
Schwielowsee	Ferch	Ferch, Sperlingslust Erholung	1807027	60.00	01.01.2024	baureifes Land	Sondergebiet Erholung
Schwielowsee	Ferch	Ferch, Alte Dorfstelle ASB	1807105	30.00	01.01.2024	baureifes Land	Sondergebiet Erholung
Schwielowsee	Ferch	Ferch, Alfred Pfitzner Weg ASB	1807106	30.00	01.01.2024	baureifes Land	Sondergebiet Erholung
Schwielowsee	Ferch	Ferch, östlich Mühlengrund ASB	1807107	30.00	01.01.2024	baureifes Land	Sondergebiet Erholung
Schwielowsee	Ferch	Ferch, Am Heideberg ASB	1807108	30.00	01.01.2024	baureifes Land	Sondergebiet Erholung
Schwielowsee	Ferch	Ferch, Wietkieweg ASB	1807109	30.00	01.01.2024	baureifes Land	Sondergebiet Erholung
Schwielowsee	Ferch	Ferch, Neue Scheune ASB	1807111	30.00	01.01.2024	baureifes Land	Sondergebiet Erholung
Schwielowsee	Ferch	Ferch, Fercher Straße ASB	1807112	30.00	01.01.2024	baureifes Land	Sondergebiet Erholung
Schwielowsee	Ferch	Ferch, Am Bahnhof Lienewietz	1807113	100.00	01.01.2024	baureifes Land	sonstiges Sondergebiet
Schwielowsee	Geltow	Geltow, GT Wildpark-West	1800185	350.00	01.01.2024	baureifes Land	allgemeines Wohngebiet
Schwielowsee	Geltow	Geltow	1803385	500.00	01.01.2024	baureifes Land	Wohnbaufläche
Kreisgebiet_PM		Berliner Umland	1808000	1.00	01.01.2024	Land- oder Forstwirtschaft	Acker
Kreisgebiet_PM		Berliner Umland	1809000	1,10	01.01.2024	Land- oder Forstwirtschaft	Grünland
Kreisgebiet_PM		Berliner Umland	1807500	0.32	01.01.2024	Land- oder Forstwirtschaft	Forsten

Die Bodenrichtwerte sind über das Bodenrichtwertinformationssystem (www.boris-brandenburg.de) kostenlos abrufbar. Auskünfte über Bodenrichtwerte erteilt die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses auch telefonisch unter 03328 318-311 bis -314 oder -323.

Informationen aus dem SG Ordnung und Sicherheit

Ziegelscheune

Zum Saisonbeginn 2024 wird die Bootseinlassstelle in Caputh Ziegelscheune, für ein verlängertes Wochenende zur Benutzung geöffnet.

Dafür ist folgendes Wochenende vorgesehen:

27.04.2024 – 01.05.2024

Während der Saison wird die Größenbegrenzung nicht mehr entfernt. Somit ist dann nur noch das Einlassen von kleinen Booten möglich. Größere Boote und Schiffe können natürlich das ganze Jahr über an den professionell betriebenen Slip-Anlagen gewässert werden.

Holzfeuer im Freien

Maßgebend sind nach wie vor die gesetzlichen Regelungen in § 7 des Landesimmissionsschutzgesetzes sowie in der Abfallkompost- und Verbrennungsverordnung. Danach sind Holzfeuer grundsätzlich auch ohne gemeindliche Ausnahmegenehmigung zulässig, wenn die Allgemeinheit oder die Nachbarschaft hierdurch nicht gefährdet oder belästigt werden. Eine Gefährdung oder Belästigung ist in der Regel ausgeschlossen, wenn die so genannten

„**Zehn goldenen Regeln für Feuer im Freien**“ eingehalten werden:

1. *Das Feuer darf im Durchmesser nicht größer als 1m sein.*
2. *Nur trockenes und natur belassenes Holz verwenden.*
3. *Bei anhaltender Trockenheit oder starkem Wind keine Holzfeuer entzünden.*
4. *Abfälle gehören niemals ins Holzfeuer!*
5. *Holzfeuer mit Holzspänen oder Kohlen- bzw. Grillanzünder entfachen.*
6. *Löschmittel immer bereithalten (z.B. Wasser, Sand, Feuerlöscher).*
7. *Brandbeschleuniger wie Benzin, Verdünnung, Spiritus niemals verwenden, Explosionsgefahr!*
8. *Die Feuerstelle ist stets im ausreichenden Abstand zu Gebäuden und brandgefährdeten Materialien anzulegen.*
9. *Bei starker Rauchentwicklung oder Funkenflug ist das Feuer unverzüglich zu löschen.*
10. *Feuer immer bis zum Erlöschen der Glut beaufsichtigen.*

Feuer, die diese Bedingungen nicht einhalten, wie z.B. große Oster- oder sonstige Brauchtumsfeuer sind ohne Ausnahmeerteilung der Gemeinde nicht zulässig. Ebenso wenig ist es zulässig, Gartenabfälle wie z.B. Rasenschnitt, Laub, frischen Baum- oder Strauchschnitt zu verbrennen. Diese können kompostiert werden oder als Grünabfälle über die APM GmbH (Grünabfallsäcke) entsorgt werden.

Des Weiteren sind **Feuer im Wald** gem. § 23 des Waldgesetzes des Landes Brandenburg **verboten**. Der Abstand eines Feuers zum Wald muss mindestens 50 Meter, bei selbstgenutzten Grundstücken in Waldnähe mindestens 30 Meter betragen. **Ab Waldbrandwarnstufe 4 ist auch auf diesen Grundstücken das Verbrennen verboten**. Die aktuellen Waldbrandgefahrenstufen Ihrer Region können Sie auf der Internetseite des Ministeriums für Infrastruktur und Landwirtschaft entnehmen: www.mil.brandenburg.de/wgs/text

Wenn Sie Feuer in Ihrem Garten planen empfiehlt es sich immer vorher mit den Nachbarn zu sprechen, um unnötige Ärgernisse zu vermeiden.

Verstöße gegen die genannten Vorschriften stellen eine Ordnungswidrigkeit dar und können mit hohen **Geldbußen** geahndet werden.

Wir bitten um Beachtung!



Laubsaison vom Bauhof beendet!

Aus gegebenem Anlass möchten wir Sie darauf hinweisen, dass die Abholung des öffentlichen Straßenlaubes durch den Bauhof beendet ist. Wir bitten Sie daher, Ihre Garten- und Laubabfälle in die entsprechenden Wertstoffhöfe/Recyclinganlagen zu bringen. Sollten Sie weiterhin Laub von öffentlichem Straßenland harken, kann dieses gerne zu den bekannt gegebenen Öffnungszeiten des Laublagers in Wildpark-West gebracht werden.

Laubentsorgung im GT Wildpark – West

Das Laubzwischenlager am ehemaligen Klärwerk im GT Wildpark West hat an folgenden Tagen, jeweils samstags, in der Zeit von 09.00 bis 12.00 Uhr, geöffnet:

06.04.2024
20.04.2024
04.05.2024
18.05.2024
01.06.2024

Bitte bringen Sie Ihr Laub nur zu den Öffnungszeiten! Es wird nur Laub von öffentlichen Flächen angenommen! Es ist nicht gestattet, das Laub vor dem Gelände abzuladen! Verstöße werden zur Anzeige gebracht!

gez. Glau
 Sachgebietsleiterin
 Bürgerservice Ordnung und Sicherheit

Schließzeiten des Rathauses und der Bürgerbüros

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

wir möchten Sie darüber informieren, dass das Bürgerbüro Caputh und das Bürgerbüro Geltow vom **02.05.2024 bis einschließlich 27.05.2024** geschlossen sind. Des Weiteren muss das Bürgerbüro Geltow am **28.03.2024** geschlossen bleiben.

Der Bürgerservice Ferch ist zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie erreichbar.

montags, dienstags, donnerstags von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
dienstags von 13:00 bis 18:00 Uhr

Um Wartezeiten zu vermeiden, vereinbaren Sie bitte über unsere Homepage, www.schwielowsee.de, unter der Rubrik Bürgerservice/ Onlinebuchung, einen Termin.

Des Weiteren bleibt das Rathaus sowie das Bürgerbüro in Caputh am 10.06.2024 aufgrund der Wahlen geschlossen.

Wir bitten Sie um Beachtung und bedanken uns für Ihr Verständnis.

gez. Glau
Sachgebietsleiterin
Bürgerservice, Ordnung und Sicherheit



Kundeninformation

Zur Entfernung von Ablagerungen in den Trinkwasserleitungen und zur Sicherung der Trinkwasserqualität führt der WAZV Werder-Havelland in folgenden **Gebieten** und **Bereichen**, Rohrnetzspülungen durch:

Nachtspülung

In der Nacht vom 07.04.24 22 Uhr bis zum 08.04.24 5 Uhr

Werder: Bereich Insel, B1 und Brandenburger Str.

Petzow: Bereich Fercher Straße und Am Schwielowsee

In der Nacht vom 08.04.24 22Uhr bis zum 09.04.24 5 Uhr

Werder: Bereich Insel, Eisenbahn Straße, Unter den Linden, Adolf-Damaschke-Str. und Hartplatz

In der Nacht vom 09.04.24 22Uhr bis zum 10.04.24 5 Uhr,

Gebiet: Phöben

In der Nacht vom 10.04.24 22Uhr bis zum 11.04.24 5 Uhr

Gebiete: Plessow, Plötzin, Krielow, Groß Kreutz

In der Nacht vom 11.04.24 22Uhr bis zum 12.04.24 5 Uhr

Ferch: Bereich: Kammerode, Mittelbusch und Fercher Straße

Tagspülung von ca. 7-16 Uhr

08.-12.04.24

Werder / Straßenangaben auf unserer Internetseite einen Tag im Voraus gegeben

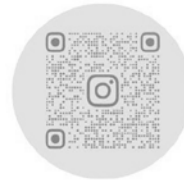
15.04.24	Töplitz, Leest und Götting	Schenkenberg
16.04.24	Kemnitz und Phöben	Jeserig
17.04.24	Petzow und Ferch	Götz
18.04.24	Ferch	Damsdorf
19.04.24	Ferch	Göhlsdorf
22.04.24	Ferch Kemnitzer Heide und Kammerode	Bochow und Neu Bochow
23.04.24	Glindow	Trechwitz
24.04.24	Glindow	Grebs
25.04.24	Bliesendorf und Elisabethhöhe	Netzen
26.04.24	Plessow, Plötzin und Neu Plötzin	
29.04.24	Plessow, Plötzin und Neu Plötzin	Rietz
30.04.24	Derwitz und Krielow	Prützke

In den o. g. Zeitraum ist mit Eintrübungen des Trinkwassers in den betroffenen Orten/Gebieten/Straßen zu rechnen, die aber keine Gesundheitsgefährdungen darstellen. Ebenso können Druckminderungen im Rohrnetz auftreten.

Die Kunden werden gebeten, sich für den Zeitraum der Spülung ausreichend mit Trinkwasser zu bevorraten und während der Maßnahme kein Trinkwasser zu entnehmen, um Schäden an druckabhängigen Geräten wie Filtern, Wasch- und Geschirrspülmaschinen, Boilern, Durchlauferhitzern etc. zu vermeiden.

Gern stehen Ihnen unsere Mitarbeiter unter der Telefonnummer 03327/737553 für Detailfragen zur Verfügung.

Ihr Team WAZV Werder-Havelland



Bürgerinformation

Aufgrund von Modernisierungsmaßnahmen vorübergehend keine Annahme gebührenpflichtiger Abfälle beim APM-Wertstoffhof in Teltow

Niemegk, 28.02.2024. Um neuen gesetzlichen Regelungen und Umweltstandards gerecht zu werden, finden auf dem Wertstoffhof der APM Abfallwirtschaft Potsdam-Mittelmark GmbH in Teltow Umbau- und Modernisierungsmaßnahmen statt, die den Bürgern und Mitarbeitern zukünftig mehr Sicherheit und Komfort garantieren.

Auch wenn die im Jahr 2022 begonnenen Baumaßnahmen gut voranschreiten und noch im dritten Quartal dieses Jahres zum Abschluss kommen sollen, ist in den kommenden Monaten mit einer erheblichen Einschränkung der Abfallannahme für die Bürger aus Teltow und Umgebung zu rechnen.

Ab dem 11. März 2024 können an besagtem Wertstoffhof nur noch gebührenfreie Abfälle abgegeben werden. Eine Annahme gebührenpflichtiger Abfälle ist bis zur geplanten Neueröffnung im dritten Quartal 2024 nicht mehr möglich.

Diana Grund, Geschäftsführerin der APM GmbH, über die aktuelle Baustellensituation: „Wir bitten die Bürgerinnen und Bürger unseres Landkreises um Verständnis für diese leider unumgängliche Einschränkung während der Modernisierungsphase am Wertstoffhof in Teltow. Der entstehende hochmoderne Wertstoffhof wird am Ende allen zugute kommen – den Bürgern und unseren dort arbeitenden Kollegen.“

Die APM GmbH bittet die Bürgerinnen und Bürger im Bereich Teltow darum, alternativ die Wertstoffhöfe in Werder/H. und Niemegk anzufahren sowie den Containerdienst des kommunalen Abfallwirtschaftsbetriebes zu nutzen.

Annahme (gebührenfrei)

	Menge max.
Schadstoffe	50 Kg
Metallschrott	1,0 m ³
Altkleider	0,5 m ³
Sperrmüll (nur für Haushalte gebührenfrei)	3,0 m ³
Papier und Pappe	1,0 m ³
Druckerpatronen, Tonerkartuschen, CDs, DVDs, Gerätebatterien	20 Stück
Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Elektrokleingeräte	20 Stück
Haushaltstypische Elektrogroßgeräte	je 1 Stück
Photovoltaikmodule	20 Stück

Keine Annahme (gebührenpflichtig)

	Menge max.
Altholz A1-3	0
Altholz A 4	0
Sortierter Bauschutt	0
Baumischabfall	0
Grünabfälle	0
Altreifen	0
Baustoffe auf Gipsbasis	0
Mineralische Dämm-Materialien	0
Asbesthaltige Abfälle	0
Bitumengemische	0
teerhaltige Produkte	0
Sperrmüll	0

Bei größeren Mengen Abfall kontaktieren Sie bitte vorab den Wertstoffhof telefonisch (03328 - 336862) oder per E-Mail: wh-teltow@apm-niemegk.de.

Für weitere Informationen und Anfragen stehen wir gerne zur Verfügung:

Ihre APM Abfallwirtschaft Potsdam-Mittelmark GmbH / Telefon: 033843 /30-678 / E-Mail:

apm-service@apm-niemegk.de / Website: www.apm-niemegk.de / Instagram:

www.instagram.com/apmniemegk

Beratertag für Unternehmen des Wirtschaftsforums PM



SCHULE & WIRTSCHAFTSFORUM PM

TERMIN Dienstag
26. März 2024
ab 13:00 Uhr

Hoher Fläming eG Rädigke-Niemegk
Werderstr. 61
14823 Rabenstein/Fläming OT Rädigke

Am Dienstag, 30.01.2024, findet ab 13.00 Uhr der monatliche Beratertag für Unternehmen in der Hoher Fläming eG Rädigke-Niemegk Werderstr. 61, 14823 Rabenstein/Fläming OT Rädigke statt.

Für Existenzgründer und Existenzgründerinnen, Freiberufler und Freiberuflerinnen und Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft bietet das Wirtschaftsfördernetzwerk Wirtschaftsforum PM individuelle Beratungs- und Betreuungsangebote im Rahmen des monatlich stattfindenden Beratertages, unter anderem zu folgenden Themen:

- Unternehmensgründung und -ansiedlung
- Erweiterungsinvestitionen
- Förderprogramme des Landes und des Bundes
- Europa-Sprechstunde für KMU – Unterstützung bei Förderprogrammen der EU
- Arbeitskräftegewinnung
- Verwaltungs- und behördliche Angelegenheiten
- Energieberatung

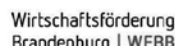
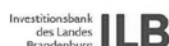
Die Beratungen sind kostenlos.

Der Beratertag ist die erste Anlaufstelle für Existenzgründer und Existenzgründerinnen, Freiberufler und Freiberuflerinnen und Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft, die eine Neuansiedlung oder Erweiterung des Geschäftsbetriebes planen. Fast alle wesentlichen Fragen können beim Erstkontakt geklärt werden, da Berater und Beraterinnen von folgenden Institutionen anwesend sind:

- Fachdienst Wirtschaftsförderung, Tourismus und Regionalentwicklung des Landkreises Potsdam-Mittelmark
- Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB)
- Wirtschaftsförderung des Landes Brandenburg (WFBB)
- Industrie- und Handelskammer Potsdam (IHK)
- Agentur für Arbeit (BA)
- Jobcenter-MAIA des Landkreises Potsdam-Mittelmark

Eine rechtzeitige vorherige Anmeldung und Terminabsprache ist bis zum 21.03.2024 bei Frau Große, TGZ PM GmbH unter mandy.grosse@tgzpm.de möglich.

Weitere Termine (immer am letzten Dienstag im Monat) und Informationen unter: www.wirtschaft.pm





NETZWERK ZUKUNFT

BERUFSORIENTIERUNGSTOURNEE CLASSIC "GEMEINSAM ZUKUNFT GESTALTEN – EINBLICKE IN DIE REGIONALE ARBEITSWELT VON MORGEN"

Veranstaltungsreihe für Lehrkräfte und
Multiplikatoren/Multiplikatorinnen der Beruflichen Orientierung zu
regionalen Ausbildungs- und Studienangeboten

Schuljahr 2023/2024
Regionen Potsdam und Potsdam-Mittelmark
Anmeldung unter www.netzwerkzukunft.de

BOT classic

Lernen Sie die Unternehmen in Ihrer Region kennen

Digitalisierung, Nachhaltigkeitsbestrebungen und demografischer Wandel verändern zunehmend die Arbeitswelt. Welche beruflichen Perspektiven bieten sich dadurch für Schülerinnen und Schüler? Welche Kompetenzen werden zukünftig gefragt sein? Gehen Sie mit uns auf Erkundungsreise und erfahren Sie mehr darüber, wie sich die Arbeitswelt in Potsdam und Potsdam-Mittelmark verändert.

Besuchen Sie Unternehmen in Wachstumsbranchen und sprechen Sie mit Experten und Expertinnen über die Berufe der Zukunft. Knüpfen Sie Kontakte zu zukunftssträchtigen Unternehmen und bahnen Sie mit unserer Unterstützung Schulkooperationen mit innovativen Ausbildungsbetrieben an.

Termine im Schuljahr 2023/2024

- **Station 1: 11.6.2024**
9:00 – 11:30 Uhr: Bausetra GmbH
- **Station 2: 11.6.2024**
12:30 – 15:00 Uhr: Kniesche Orthopädietechnik GmbH
- **Station 3: 13.6.2024**
9:00 – 11:30 Uhr: Institut für Getreideverarbeitung GmbH
- **Station 4: 13.6.2024**
12:30 – 15:00 Uhr: Diehl Metal Applications GmbH
- **Station 5: 18.6.2024**
9:00 – 11:30 Uhr: Stadtwerke Potsdam GmbH
- **Station 6: 18.6.2024**
12:30 – 15:00 Uhr: UFA GmbH
- **Station 7: 20.6.2024**
9:00 – 11:30 Uhr: Helmholtz-Zentrum hereon GmbH
- **Station 8: 20.6.2024**
12:30 – 15:00 Uhr: Lafim-Diakonie für Menschen im Alter gGmbH

Die Stationen der Berufsorientierungstournee (BOT) sind als Ersatzangebote einer staatlichen Lehrkräftefortbildung des Landes Brandenburg anerkannt.



Weitere **Informationen**, die **Anmeldung bis zum 10. Mai 2024** und die **Ansprechpartnerinnen** zu den einzelnen Stationen finden Sie unter www.netzwerkzukunft.de.

 **SCHULEWIRTSCHAFT**
Berlin und Brandenburg



NETZWERK ZUKUNFT
Schule + Wirtschaft für Brandenburg



Das Netzwerk Zukunft wird gefördert mit Mitteln des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport und unterstützt durch Beiträge der Mitglieder des Vereins.



VERWALTUNG DER GEMEINDE SCHWIELOWSEE

Gemeinde Schwielowsee
Rathaus · Potsdamer Platz 9
14548 Schwielowsee
www.schwielowsee.de/verwaltung

Sprechzeiten

Montag 9.00–12.00 Uhr
Dienstag 9.00–12.00 und 13.00–18.00 Uhr
Mittwoch & Freitag nach Vereinbarung
Donnerstag 9.00–12.00 Uhr

	Telefon 033209-...	E-Mail-Adresse
Zentrale Bürgerservice	769 0	gemeinde@schwielowsee.de

BÜRGERMEISTERIN

Bürgermeisterin Frau Hoppe	769 729	gemeinde@schwielowsee.de
Büro der Bürgermeisterin, Frau Junge (Termine/Homepage/Presse- und Öffentlichkeitsarbeit)	769 729	gemeinde@schwielowsee.de
Datenschutz	769 729	datenschutz@schwielowsee.de
Maerkerredaktion	769 729	redaktion@schwielowsee.de

KULTUR- UND TOURISMUSAMT

Straße der Einheit 3 · OT Caputh

Managerin Frau Jänike	769 786	m.jaenike@schwielowsee-tourismus.de
Kultur- und Tourismusmarketing	769 747	marketing@schwielowsee-tourismus.de
Touristinformation	769 769	info@schwielowsee-tourismus.de

	Telefon 033209-...	E-Mail-Adresse
--	--------------------	----------------

FACHBEREICH ZENTRALES UND BÜRGERDIENSTLEISTUNGEN

Fachbereichsleiterin Frau Harnisch	769 770	f.harnisch@schwielowsee.de
---	---------	----------------------------

Sachgebiet Zentrales

Sitzungsdienst	769 727	sitzungsdienst@schwielowsee.de
Poststelle	769 727	
Wahlen	769 727	wahl@schwielowsee.de
Archiv	769 730	archiv@schwielowsee.de

Sachgebiet Kita/Schule/Personal

Sachgebietsleiterin Frau Wieteck-Barthel	769 723	s.wieteck-barthel@schwielowsee.de
Personalangelegenheiten	769 733, 769 732	personal@schwielowsee.de
Kindertagesbetreuung (Kita/Schule/Tagespflege)	769 725, 769 737	kita-verwaltung@schwielowsee.de
Jugendsozialarbeit	0157-85308469	anne.steinberg@stiftung-job.de

Sachgebiet Bürgerservice/Ordnung und Sicherheit

Sachgebietsleiterin Frau Glau	769 726	s.glau@schwielowsee.de
Ordnungsamt	769 721, 769 720	ordnungsamt@schwielowsee.de
Gewerbe	769 721, 769 720	gewerbe@schwielowsee.de
Einwohnermeldeamt	769 736, 769 738, 769 722	einwohnermeldeamt@schwielowsee.de
Personenstandswesen	769 724	standesamt@schwielowsee.de
Bestattungswesen	769 738	friedhof@schwielowsee.de

Telefon 033209-...

E-Mail-Adresse

FACHBEREICH FINANZEN

	Telefon 033209-...	E-Mail-Adresse
Fachbereichsleiter Herr Großholz	769 748	m.grossholz@schwielowsee.de
Sachgebiet Kämmerei		
Sachgebietsleiterin Frau Quast	769 766	m.quast@schwielowsee.de
Finanzen	769 717	finanzbuchhaltung@schwielowsee.de
Kasse	769 741, 769 745	kassenverwaltung@schwielowsee.de
Steuern	769 715, 769 716	steuern@schwielowsee.de
Vollstreckungen	769 742	vollstreckung@schwielowsee.de
Sachgebiet Liegenschaften/Gebäudemanagement		
Sachgebietsleiter Herr Dettmer	769 714	t.dettmer@schwielowsee.de
Technisches Gebäudemanagement	769 756	gebauedemanagement@schwielowsee.de
Liegenschaften OT Ferch	769 710	liegenschaften@schwielowsee.de
Liegenschaften OT Caputh	769 712	liegenschaften@schwielowsee.de
Liegenschaften OT Geltow	769 713	liegenschaften@schwielowsee.de
FACHBEREICH BAUEN UND PLANEN		
Fachbereichsleiterin Frau Murin	769 750	k.murin@schwielowsee.de
Sekretariat (Termine/Störungen Straßenbeleuchtung)	769 750	bauverwaltung@schwielowsee.de
Hochbau/Tiefbau/Unterhaltung Gemeindestraßen	769 760, 769 755	bauen@schwielowsee.de
Naturschutz/Ersatzpflanzungen	769 757, 769 753	baeume@schwielowsee.de
Bauordnungsrecht/Bauplanungsrecht	769 753, 769 754, 769 763	planen@schwielowsee.de

Ende des Amtsblattes

IMPRESSUM AMTSBLATT:

Herausgeber und Verleger ist die Gemeinde Schwielowsee, Die Bürgermeisterin, Potsdamer Platz 9, 14548 Schwielowsee, Tel: 033209 – 769 0. Das Amtsblatt der Gemeinde Schwielowsee erscheint monatlich und liegt an nachfolgend benannten Auslagestellen zur Mitnahme bereit:

OT Caputh: Bürgerbüro Caputh / REWE Markt / Kultur- und Tourismusamt / Bäckerei Markus

OT Ferch: Rathaus Ferch

OT Geltow: Bürgerbüro Geltow / REWE Markt / Theresia Apotheke / Gartencenter Geltow

GT Wildpark-West: Bürgerclub Wildpark-West

Das Amtsblatt ist zusätzlich auf der Internetseite der Gemeinde unter www.schwielowsee.de veröffentlicht.

Druckerei: Gieselmann Druck und Medienhaus GmbH & Co.KG, Arthur-Scheunert-Allee 2, 14558 Nuthetal/OT Bergholz-Rehbrücke

